



PORSCHE



Ausschreibung Porsche Sports Cup 2019

Lizenzfreie Serien
Lizenzpflichtige Serien

MS EUROPA 2

DIE GROSSE FREIHEIT.

LUXUS ENTSPANNT GENIESSEN

Mit dem laut Berlitz Cruise Guide 2019 weltbesten Kreuzfahrtschiff erleben Sie legeren Luxus und eine exklusive Auszeit vom Alltag. Zum Beispiel beim Stand-Up-Paddling vor exotischen Küsten. Profitieren Sie von einem unvergleichlichen Aktivitätenprogramm, das Ihr Reise Concierge oder Ihr Personal Trainer individuell für Sie arrangiert. Fernweh geweckt? Erfahren Sie mehr über die außergewöhnlichen Services der EUROPA 2 unter www.europa2.de/freiraum



HAPAG ¹⁸/₉₁ LLOYD
CRUISES

Hapag-Lloyd Kreuzfahrten GmbH
Ballindamm 25 · 20095 Hamburg
www.hl-cruises.de

Inhaltsverzeichnis:

Vorwort	1	7. Veranstaltungen	22
Übersicht aller Serien	3	7.1 Serien-Terminkalender	22
Lizenzfreie Serie		7.2 Maximale Anzahl der zulässigen Fahrzeuge	22
Serie für Lizenzeinsteiger		7.3 Durchführung der Wettbewerbe	22
Lizenzpflichtige Serien		a) Training	
		b) Qualifikation	
		c) Startarten	
		d) Wertungsläufe	23
Porsche Sports Cup Experience	5	8. Wertung	24
Rahmenausschreibung PZ-Driver's Cup	7	8.1 Punktetabelle	24
Motorsportreglement PZ-Trophy	13	8.2 Punktegleichheit	25
		9. Private Trainings und Tests	25
Rahmenausschreibung		10. Dokumentenabnahme	25
Porsche Sports Cup Deutschland 2019	18	10.1 Zeitplan	25
Porsche Sports Cup		10.2 Fahrerbesprechung/Briefing	25
Porsche Super Sports Cup		11. Technische Abnahme/Technische Kontrollen	25
Porsche Sports Cup Endurance		11.1 Reparatur, Verplombung und Kennzeichnung von Fahrzeugteilen	25
		11.2 Zeitplan Technische Abnahme/Technische Kontrollen	25
Teil 1 Sportliches Reglement	19	12. Rennen	26
1. Einleitung	19	12.1 Verwendung von Regenreifen	26
2. Organisation	19	12.2 Max. Personenanzahl, die an einem Fahrzeug arbeiten und Sicherheitsausstattung	26
2.1 Einzelheiten zu den Titeln und Prädikaten der Serie		12.3 Boxenstopp-Sicherheit und Verantwortlichkeit des Bewerbers beim Start aus dem Boxenbereich	26
2.2 Name des zuständigen ASN	19	13. Titel, Preisgeld und Pokale	26
2.3 ASN Visum/Genehmigungsnummer	19	13.1 Titel Gesamtsieger	26
2.4 Name des Veranstalters/Promoters, Adresse und Kontaktdaten (permanentes Büro)	19	13.2 Preisgeld und Pokale	27
2.5 Zusammensetzung des Organisationskomitees	19	14. Protest und Berufung	27
2.6 Liste der Offiziellen (permanente Sportwarte)	19	15. Rechtswegausschluss und Haftungsbeschränkung	27
3. Bestimmungen und Rechtsgrundlagen der Serie	20	16. TV-Rechte/Werbe- und Fernsehrechte	27
3.1 Offizielle Sprache	20	17. Besondere Bestimmungen	27
3.2 Verantwortlichkeit, Änderungen der Ausschreibung, Absage der Veranstaltung	20		
4. Nennungen	20		
4.1 Einschreibungen/Nennungen, Nennungsschluss und Teilnahmeverpflichtung	20		
4.2 Nenngeld für die Saison und je Veranstaltung	20		
4.3 Startnummern	21		
5. Lizenzen	21		
5.1 Erforderliche Lizenzstufen	21		
5.2 Bedingungen für Bewerber außerhalb ihres nationalen Gebiets	21		
6. Versicherung, Haftungsausschluss und Verzichtserklärung	21		
6.1 Versicherung des Veranstalters/Promoters	21		
6.2 Erklärungen von Bewerber, Fahrer und Beifahrer zum Ausschluss der Haftung, Verzichtserklärung des Fahrzeugeigentümers	21		

Teil 2	Technisches Reglement	29		
1. Technische Bestimmungen der Serie		29	Formulare	48
1.1	Übersicht der ausgeschriebenen Gruppen/ Klassen	29	1. Nennung PSC Experience	48
1.2	Grundlagen der technischen Bestimmungen	31	2. Nennung PZ-Driver's Cup	50
1.3	Allgemeines/Präambel	31	3. Blocknennung PZ-Driver's Cup	52
1.4	Fahrerausrüstung	32	4. Einschreibung	54
1.5	Generelle Bestimmungen, Erlaubte Änderungen und Einbauten	32	5. Teamausstattung	55
1.6	Fahrzeug-Mindestgewichte und Ballast	32	6. Nennung	56
1.7	Hubraumfaktor für aufgeladene Motoren	33	7. Blocknennung PSC und PZ-Trophy	58
1.8	Abgasvorschriften	33	8. Blocknennung PSSC und PSC Endurance	60
1.9	Geräuschbestimmungen	33	9. Zusätzliches Catering	62
1.10	Werbung an Fahrerausrüstung/Wettbewerbsfahrzeug und Startnummern	33	10. Anmeldungen zum Besuch	63
1.11	Sicherheitsausrüstung	33	11. Reifenbestellformular Michelin	64
1.12	Kraftstoff und ggf. Einheits-Kraftstoff	34		
1.12.1	Kraftstoffkontrollen	34	Teil 3 Anlagen/Zeichnungen	67
1.12.2	Nachtanken, Tankanlagen und Kontrolle	34	Anhang 1: vorgeschriebene Tanksysteme	67
1.13	Definitionen Technik	34	Anhang 2: Pflichtbeklebungplan	67
			Anhang 3: Mindestbodenfreiheit / Messpunkte	68
			Anhang 4 Transponderanbringung	69
			Anhang 5: Kameramontage	69
			Anhang 6: Schalldämpferanlage	69
			Anhang 7: Reifenliste PZ-Trophy	70
2. Besondere Technische Bestimmungen		35		
2.1	Allgemeines	35		
2.2	Motor	35		
2.2.1	Abgasanlage	36		
2.3	Kraftübertragung	36		
2.4	Bremsen	36		
2.5	Lenkung	37		
2.6	Radaufhängung	37		
2.7	Räder (Radschüssel + Felge) und Reifen	37		
2.8	Karosserie und Abmessungen	40		
	a) Karosserie außen (inkl. Scheiben)			
	b) Fahrgastraum/Cockpit			
	c) Zusätzliches Zubehör			
2.9	Aerodynamische Hilfsmittel	41		
2.10	Elektrische Ausrüstung	41		
2.11	Kraftstoffkreislauf	41		
2.12	Schmierungs-system	41		
2.13	Datenübertragung	41		
2.14	Sonstiges	41		
Serienausschreibung 2019		42		
Porsche Sports Cup Deutschland		43		
Porsche Super Sports Cup Deutschland		44		
Porsche Sports Cup Endurance Deutschland		45		
Hotelinformationen		47		



Vorwort

5 Rennstrecken, 6 Veranstaltungen, 1 Erlebnis: Porsche pur.

Motorsport ist zentraler Bestandteil der Marke Porsche. Und das schon seit dem ersten Modell, dem Porsche 356. Szenen von packenden Rennen, in deren Mittelpunkt die Fahrzeuge aus Zuffenhausen stehen, sind deshalb auf den Rennstrecken dieser Welt allgegenwärtig. Darüber hinaus kann jedoch noch ein anderes Produkt der Marke auf eine beispiellose Erfolgsgeschichte zurückblicken. Der Porsche Sports Cup gehört seit 15 Jahren zu den erfolgreichsten Kunden- und Clubsport Rennserien weltweit. Die Serie bietet motorsportaffinen Kunden die einmalige Möglichkeit, in professionellem und dennoch familiärem Umfeld Motorsport zu betreiben. Sowohl straßenzugelassene als auch für den Rennsport modifizierte Porsche Fahrzeuge können hier an den Start gehen. In der letzten Saison konnte die Veranstaltungsreihe mit über 1200 Teilnehmern die Erfolge der Vorjahre fortschreiben und Porsche Fahrer, Fans und Zuschauer begeistern. Auch 2019 wird an sechs Wochenenden auf fünf renommierten Rundkursen spannender Motorsport in verschiedenen Niveau- und Leistungsstufen geboten. In Deutschland sind wieder der Hockenheim sowie der Nürburgring und die Motorsport Arena Oschersleben Austragungsort, aber auch der kurvenreiche Sachsenring ist nach einer längeren Pause wieder in den Rennkalender aufgenommen. Während im benachbarten Ausland wieder der Circuit de Spa-Francorchamps auf dem Programm steht.

Abseits der Rennstrecke wird Besuchern und Gästen zudem einiges geboten. In der Porsche World werden die aktuellen Modelle der Marke Porsche präsentiert und Porsche Mitarbeiter stehen für Fragen und Informationen rund um das Thema Porsche zur Verfügung. Die Voraussetzungen für eine weitere erfolgreiche Saison des Porsche Sports Cup könnten also besser nicht sein.

Viel Spaß.

Veranstaltungen

Porsche Sports Cup Experience – ein leichter Einstieg.

In dieser Serie können Porsche Fahrerinnen und Fahrer erste Motorsportluft schnuppern. Die Teilnehmer verbringen einen Tag an der Rennstrecke mit allem, was dazugehört: Slalomparcours, Fahrerbesprechung, Zuschauen beim Rennen, Führung durch Fahrerlager, Rennbüro und Boxengasse sowie als Abschluss eine Fahrt im eigenen Porsche mit erfahrenen Instruktoren der Porsche Experience auf der Rennstrecke.

Führung durch das Fahrerlager

Bei der Führung durch das Fahrerlager blicken Sie hinter die Kulissen einer Rennserie. Im Rennbüro, bei der technischen Abnahme und in der Zeitnahme sehen Sie, auf welche Details es ankommt. Erfahrene Porsche Mitarbeiter begleiten Sie dabei durch den Tag und stehen Ihnen Rede und Antwort.

Fahrerbesprechung

Erleben Sie Streckenkunde in authentischer Atmosphäre, und zwar in den Räumen, in denen auch Timo Bernhard oder Mark Webber ihre Instruktionen entgegennehmen. Flaggenkunde wird Ihnen hier ebenso vermittelt wie das korrekte Verhalten auf der Rennstrecke.

Slalomparcours

Alles beginnt mit der richtigen Sitzposition, um ein Fahrzeug jederzeit perfekt beherrschen zu können. Der Slalom vermittelt deshalb grundlegende Techniken in Theorie und Praxis.

Instruktionsfahrten auf der Rennstrecke

Als Highlight dieses spannenden Erlebnistages haben Sie die Möglichkeit, angeführt durch erfahrene Instrukteure, mit Ihrem Fahrzeug auf der Rennstrecke zu fahren und die erlernte Theorie in die Praxis umzusetzen.

Der PZ-Driver's Cup

Der PZ-Driver's Cup ist eine Veranstaltung für sportlich orientierte Porsche Fahrerinnen und Fahrer, die noch keine nationale A-Lizenz (oder höher) erworben haben. Alle Teilnehmer (PZ-Driver's Cup) brauchen einen gültigen Führerschein und eine nationale C-Lizenz, die unter mein.dmsb.de beantragt werden kann. Es besteht die Möglichkeit, über die DMSB-App oder online (mein.dmsb.de) eine Race Card (s. DMSB-Automobilsport-Lizenzbestimmungen 2019, Art. 14.1) zu beantragen. Diese ist zeitlich auf eine Veranstaltung (max. drei Tage) begrenzt. Beim geführten Fahren verbessern Sie Ihr fahrerisches Können, um zum Abschluss in einer Gleichmäßigkeitsprüfung dieses, im Wettkampf gegen die Uhr, unter Beweis zu stellen. Im Vordergrund steht hier nicht die Erzielung von Höchstgeschwindigkeiten, sondern die Verbesserung des Fahrkönnens für den Alltagsverkehr sowie die sichere Beherrschung des eigenen Fahrzeugs.

Die PZ-Trophy

Die Teilnehmer (PZ-Trophy) benötigen eine gültige nationale DMSB C-Lizenz (oder höher, beinhaltet eine Auslandstartgenehmigung). Diese kann unter mein.dmsb.de beantragt werden. Außerdem benötigen Inhaber dieser Lizenzstufe eine gültige Fahrerlaubnis. Teilnehmer, die über eine höhere Lizenzstufe verfügen sind ebenfalls zugelassen (eine gültige Fahrerlaubnis ist ebenfalls vorzulegen). Es handelt sich um eine anspruchsvolle Gleichmäßigkeitsprüfung mit zwei Wertungsläufen in der ausschließlich straßenzugelassene Porsche Fahrzeuge zugelassen sind.

Serien für Fahrer mit Rennlizenz

Piloten mit Fahrerlizenz können sich in drei Serien messen:

Porsche Sports Cup Deutschland

Porsche Super Sports Cup

Porsche Sports Cup Endurance

Diese Serien sind für Piloten, für die Motorsport pure Lust ist. Die bis zum Limit gehen. Die in Millisekunden denken. Und sich nach dem nächsten Sieg sehnen. Startaufstellung, Sprintrennen, Langstrecke, Boxenstopp, Fahrerwechsel, Überholmanöver, Zielankunft – Begriffe, die Spannung versprechen!

Attraktiv und professionell

Die Porsche Deutschland GmbH hat auch für 2019 die HEGERSPORT GmbH in Zusammenarbeit mit dem MSC Weingarten beauftragt, den Porsche Sports Cup durchzuführen. Darüber hinaus engagieren sich im Rahmen dieser Veranstaltung u. A. namhafte Partner wie Hapag-Lloyd Cruises und Michelin.

Erleben Sie die Faszination

Porsche hautnah.

Neben der Jagd nach Zehnteln in den Qualifyings und spannenden Duellen in den Rennen, gilt es auch abseits der Strecke die Marke Porsche mit all ihren Facetten zu erleben: Erkunden Sie Fahrerlager und Boxen oder erwerben Sie käuflich ein Ticket für die Porsche Hospitality, um dort mit den Fahrern ins Gespräch zu kommen und das hochwertige Catering zu genießen. In der Porsche World erwarten Sie die aktuellen Modelle der Porsche Produktpalette. Porsche Mitarbeiter freuen sich darauf, Ihnen detailliert Auskunft zu Fahrzeugen und weiteren Angeboten zu geben. Und wie wäre es mit einem Stück Porsche für zu Hause? Finden Sie Ihr passendes Accessoire der Driver's Selection by Porsche im Porsche Event-Truck, der nicht nur zum Shoppen, sondern auch zum Verweilen einlädt.

Ein Erlebnis für die ganze Familie

Nicht zuletzt wird auch für die Unterhaltung des Nachwuchses gesorgt. In der Porsche Kids World lassen sich verschiedenste Möglichkeiten entdecken: Ob Kletterwand, Kinderschminken, Verkehrserziehung oder Videospiele – für jeden kleinen Gast ist etwas dabei.*

Für weitere Informationen zum Porsche Sports Cup, Details für interessierte Fahrer und Besucher sowie alle Anmelde- und Nennformulare finden Sie unter

www.porschesportscup.de

*nur an ausgewählten Rennstrecken verfügbar.

Lizenzfreie Serien

Porsche Sports Cup Experience

1. Programm / Inhalt (immer sonntags)

Führung durch Fahrerlager, Boxengasse und Rennbüro Theorie und Praxis: Fahrerbesprechung, Streckenkunde, Verhalten auf der Rennstrecke, Sitzposition im Fahrzeug, Lenkradhandling
Optionale Slalomfahrten
Instruktorsfahrt auf der Rennstrecke

2. Teilnehmer / Lizenz

Fahrer mit gültigem Führerschein und eigenem Porsche Fahrzeug

3. Fahrzeuge

Straßenzugelassene Porsche Fahrzeuge*

4. Teilnahmegebühr

EUR 195,-

Serien für Lizenzeinsteiger

PZ-Driver's Cup (Driver's Cup der Porsche Zentren)

1. Austragung (2-tägig)

- 30 Minuten Instruktorsfahren
- 30 Minuten Training (Freies Fahren)
- 30 Minuten Gleichmäßigkeitsprüfung

2. Teilnehmer / Lizenz

Alle Teilnehmer (PZ-Driver's Cup) brauchen einen gültigen Führerschein und eine nationale C-Lizenz, die unter mein.dmsb.de beantragt werden kann. Es besteht die Möglichkeit, über die DMSB-App oder online (mein.dmsb.de) eine Race Card (s. DMSB-Automobilsport-Lizenzbestimmungen 2019, Art. 14.1) zu beantragen. Diese ist zeitlich auf eine Veranstaltung (max. drei Tage) begrenzt. Fahrer, die keine deutsche Staatsangehörigkeit haben, müssen bei Beantragung Ihrer Lizenz beim DMSB eine aktuelle Meldebescheinigung über ihren Wohnsitz in Deutschland vorlegen. Auch Fahrer ohne deutsche Staatsangehörigkeit können die Race Card (s. DMSB-Automobilsport-Lizenzbestimmungen 2019, Art. 14.1) für Veranstaltungen in Deutschland beantragen. Für Veranstaltungen im Ausland muss eine entsprechende Nationale Lizenz beim jeweiligen ASN beantragt werden.

3. Fahrzeuge

Straßenzugelassene Porsche Fahrzeuge*

Es sind ausschließlich straßenzugelassene Reifen erlaubt.
Straßenzugelassene Rennfahrzeuge (Cayman GT4 Clubsport, 911 GT3 Cup u.ä.) sind nicht zugelassen.

4. Klasseneinteilung

Die Einteilung der Klassen erfolgt nach der PCC-Fahrerwertung 2018.

5. Nenngeld

Porsche Club Mitglieder:	EUR 410,- (ohne Catering)
Nichtmitglieder:	EUR 450,- (ohne Catering)
Nenngeld bei Blocknennung für alle 6 Veranstaltungen: (inkl. Tagescatering für Samstag)	
Porsche Club Mitglieder:	EUR 2.700,-
Nichtmitglieder:	EUR 2.940,-

Es besteht kein Anspruch auf Rückerstattung der Teilnahmegebühr bei „höherer Gewalt“.

PZ-Trophy (Trophy der Porsche Zentren)

1. Austragung

40 Minuten freies Fahren, aufgeteilt in 2 Sessions
Gleichmäßigkeitsprüfung 1 oder 2 Wertungen à 20-30 Minuten

2. Teilnehmer / Lizenz

Die Teilnehmer (PZ-Trophy) benötigen eine gültige nationale DMSB C-Lizenz (oder höher, beinhaltet eine Auslandstartgenehmigung). Diese kann unter mein.dmsb.de beantragt werden. Außerdem benötigen Inhaber dieser Lizenzstufe eine gültige Fahrerlaubnis. Teilnehmer, die über eine höhere Lizenzstufe verfügen sind ebenfalls zugelassen (**eine gültige Fahrerlaubnis ist ebenfalls vorzulegen**).

3. Fahrzeuge

Straßenzugelassene Porsche Fahrzeuge*

Es sind ausschließlich straßenzugelassene Reifen nach aktuell gültiger Reifenliste erlaubt. Straßenzugelassene Rennfahrzeuge (Cayman GT4 Clubsport, 911 GT3 Cup u.ä.) sind nicht zugelassen.

4. Klasseneinteilung

Es erfolgt keine Klasseneinteilung.

5. Nenngeld

Porsche Club Mitglieder:	EUR 590,-
Nichtmitglieder:	EUR 640,-
Nenngeld bei Blocknennung für alle 6 Veranstaltungen (inkl. Jahreseinschreibung)	
Porsche Club Mitglieder:	EUR 3.750,-
Nichtmitglieder:	EUR 4.050,-

** gültige Betriebserlaubnis erforderlich. Kurzzeit- und Ausfuhr-Kennzeichen sind nicht erlaubt.*

Lizenzpflichtige Serien

Porsche Sports Cup

1. Austragung

- 30 Minuten freies Training
- 30 Minuten Qualifikationstraining
- 2 Rennen à 30 Minuten mit rollendem Start

2. Teilnehmer / Lizenz

Fahrer mit gültiger internationaler DMSB-Lizenz entsprechend S. 21, Punkt 5.1 der Rahmenausschreibung Porsche Sports Cup Deutschland 2019. Pro Fahrzeug sind maximal 2 Fahrer erlaubt.

3. Fahrzeuge

Porsche Fahrzeuge mit gekennzeichneten Serienreifen Michelin Pilot Sport der Gruppe 1, 2, 4 und 6 (soweit in der Serie Porsche Sport Cup Deutschland zugelassen) und Gruppe Classic GT nach dem gültigen Technischen Reglement des Porsche Sports Cup Deutschland. Straßenzugelassene Rennfahrzeuge (Cayman GT4 Clubsport, 911 GT3 Cup u.ä.) sind nicht zugelassen.

4. Klasseneinteilungen

Die Klasseneinteilungen finden Sie auf den Seiten 29 ff.

5. Nenngeld

Porsche Club Mitglieder:	EUR 920,-
Nichtmitglieder:	EUR 970,-
Nenngebühr bei Blocknennung für alle 6 Veranstaltungen (inkl. Jahreseinschreibung 1. Fahrer)	
Porsche Club Mitglieder:	EUR 5.730,-
Nichtmitglieder:	EUR 6.030,-

Porsche Super Sports Cup

1. Austragung

- 30 Minuten freies Training
- 30 Minuten Qualifikationstraining
- 2 Rennen à 30 Minuten mit rollendem Start

2. Teilnehmer / Lizenz

Fahrer mit gültiger internationaler DMSB-Lizenz entsprechend S. 21, Punkt 5.1 der Rahmenausschreibung Porsche Sports Cup Deutschland 2019. Pro Fahrzeug sind maximal 2 Fahrer erlaubt.

3. Fahrzeuge

Porsche Fahrzeuge mit gekennzeichneten Michelin Rennreifen der Gruppen 2, 5, 7 und Gruppe Classic GT nach dem gültigen technischen Reglement des Porsche Sports Cup Deutschland.

4. Klasseneinteilungen

Die Klasseneinteilungen finden Sie auf den Seiten 29 ff.

5. Nenngeld

Porsche Club Mitglieder:	EUR 1.030,-
Nichtmitglieder:	EUR 1.080,-
Nenngebühr bei Blocknennung für alle 6 Veranstaltungen (inkl. Jahreseinschreibung 1. Fahrer)	
Porsche Club Mitglieder:	EUR 6.390,-
Nichtmitglieder:	EUR 6.690,-

Porsche Sports Cup Endurance

1. Austragung

- 45 Minuten freies Training
- 40 Minuten Qualifikationstraining
- Renndauer: 2 Rennen à 50 Minuten mit 25 minütiger Pause, jeweils mit rollendem Start

2. Teilnehmer / Lizenz

Fahrer mit gültiger internationaler DMSB-Lizenz entsprechend S. 21, Punkt 5.1 der Rahmenausschreibung Porsche Sports Cup Deutschland 2019. Die Rennen können von einem Fahrer alleine gefahren werden. Maximal sind 2 Fahrer pro Fahrzeug erlaubt.

3. Fahrzeuge

Porsche Fahrzeuge mit Michelin Rennreifen, Gruppe 2, 5 und 7, nach dem gültigen Technischen Reglement des PSC und Gruppe Classic GT nach dem gültigen Technischen Reglement des PSC.

4. Klasseneinteilungen

Die Klasseneinteilungen finden Sie auf den Seiten 29 ff.

5. Nenngeld

Porsche Club Mitglieder:	EUR 1.240,-
Nichtmitglieder:	EUR 1.290,-
Nenngebühr bei Blocknennung für alle 6 Veranstaltungen (inkl. Jahreseinschreibung 1. Fahrer)	
Porsche Club Mitglieder:	EUR 7.650,-
Nichtmitglieder:	EUR 7.950,-



Ausschreibung 2019

Porsche Sports Cup Experience (lizenzfrei)

Organisation:

HEGERSPORT GmbH
Ruhrtalstraße 52-60
45239 Essen

Ansprechpartner:

Christof Maischak & Altfried Heger
Tel.: +49 201 177550320
Fax: +49 201 177550329
E-Mail: sportscup@porsche-veranstaltungen.de
www.porschesportscup.de
www.hegersport.de

Ausschreiber/Organisation:

Motorsportclub Weingarten e.V. im ADAC
Herr Jürgen Fabry
Breitwiesenweg 29
76356 Weingarten
Tel.: +49 7244 706250
Fax.: +49 7244 706252
E-Mail: juergen@fabry-motorsport.de

Porsche Sports Cup Experience

(lizenzfrei)

Teilnahmegebühr

EUR 195,-*

Programm

- Führung durch das Fahrerlager
- Fahrerbesprechung mit Theorie, Streckenkunde etc.
- Theorie und Praxis (Erklärung der Sitzposition, Verhalten auf der Strecke, Hinweise zum Porsche Breitensport etc.)
- Optionale Slalomfahrt
- 20-30 Minuten geführte Instruktionfahrten auf der Rennstrecke

Und außerdem

- Catering in der Porsche Hospitality
- Parken an der Rennstrecke
- Porsche World
- Porsche Kinderwelt
- Zuschauen beim Rennen

Führung durch das Fahrerlager

Bei der Führung durch das Fahrerlager haben Sie die Möglichkeit, mit den Teams und Fahrern zu sprechen. Schauen Sie sich die Rennfahrzeuge in den Boxen aus der Nähe an und werfen Sie einen Blick hinter die Kulissen: im Rennbüro, bei der Technischen Abnahme und in der Zeitnahme. Natürlich alles in Begleitung erfahrener Porsche Mitarbeiter, die Ihnen mit Rat und Tat zur Seite stehen.

Fahrerbesprechung

Erleben Sie Streckenkunde in authentischer Atmosphäre – in den Räumen, in denen bereits Sebastian Vettel und Mark Webber ihre Instruktionen erhalten haben.

Theorie in der Praxis

Welcher Abstand ist zum Lenkrad zu halten? Welcher zu den Pedalen? Was darf ich, was darf ich nicht? Das richtige Sitzen wird Ihnen hier ebenso vermittelt wie das korrekte Verhalten auf der Rennstrecke.

Instruktionfahrten auf der Rennstrecke

Zum Abschluss dieses spannenden Erlebnistages haben Sie die Möglichkeit, mit erfahrenen Instruktoren der Porsche Experience 20-30 Minuten mit Ihrem Fahrzeug auf der Rennstrecke zu fahren. So können Sie das Wissen, das Ihnen in der Theorie vermittelt wurde, in die Praxis umsetzen.

Sicherheitsvorkehrungen

Während des Instruktionfahrens auf der Rennstrecke empfehlen wir Ihnen und Ihrer Begleitperson, einen Helm zu tragen. In Spa-Francorchamps besteht jederzeit Helmpflicht. Teilnehmer der lizenzpflichtigen Serien dürfen nicht an der Porsche Sports Cup Experience teilnehmen.

Der Teilnehmer muss mit seinem Fahrzeugversicherer oder dem Eigentümer abklären, inwieweit für diese Veranstaltung Versicherungsschutz für ihn und das von ihm gemeldete Fahrzeug besteht.

**Es besteht kein Anspruch auf Rückerstattung der Teilnahmegebühr bei „höherer Gewalt“.*

Weitere Informationen über den Porsche Sports Cup finden Sie unter www.porschesportscup.de



Rahmenaussschreibung 2019

**Gleichmäßigkeitsprüfung
im Rahmen des Porsche Sports Cup
PZ-Driver's Cup**

Organisation:

HEGERSPORT GmbH
Ruhrtalstraße 52-60
45239 Essen

Ansprechpartner:

Christof Maischak & Altfred Heger
Tel.: +49 201 177550320
Fax: +49 201 177550329
E-Mail: sportscup@porsche-veranstaltungen.de
www.porschesportscup.de
www.hegersport.de

Ausschreiber/Organisation:

Motorsportclub Weingarten e.V. im ADAC
Herr Jürgen Fabry
Breitwiesenweg 29
76356 Weingarten
Tel.: +49 7244 706250
Fax.: +49 7244 706252
E-Mail: juergen@fabry-motorsport.de

Rahmenausschreibung für Clubsport Gleichm

m

äßigkeitsprüfungen Rundstrecke ADAC Nordbaden e.V.

Grundlage dieser Kurzausschreibung ist die DMSB-Rahmenausschreibung für Clubsport-Gleichmäßigkeitsprüfungen. Der Veranstalter regelt mit dieser Kurzausschreibung die Besonderheiten der Veranstaltung. Diese Ausschreibung wurde von der Sportabteilung des ADAC Nordbaden e.V. geprüft und die Durchführung gemäß Artikel 5 und Artikel 61 ISG unter der

Register-Nummer 4001/2019 am 18.02.2019 genehmigt.

Die jeweiligen Serien-Reglements der ausgeschriebenen Wettbewerbsserien sind Bestandteil dieser Ausschreibung. Soweit nichts anderes bestimmt ist, nimmt die Ausschreibung in allen Teilen Bezug auf die genannten Reglements. Die Bulletins und Ausführungsbestimmungen des Veranstalters, welche zusätzlich veröffentlicht werden, sind für die Teilnehmer ebenso bindend wie die Ausschreibung. Soweit durch diese Ausschreibung keine anderweitigen Regelungen getroffen sind, gelten die Regelungen der Reglements.

1. Veranstaltung

Termine gemäß Seite 1

2. Name und Anschrift des Veranstalters

Name / Anschrift des Veranstalters
MSC Weingarten im ADAC e.V.
1. Vorsitzender Jürgen Fabry
Breitwiesenweg 29
76356 Weingarten
Telefon: +49 7244 706250
Telefax: +49 7244 706252
E-Mail: juergen@fabry-motorsport.de

3. Vorläufiger Zeitplan

Zeit und Ort der Papierabnahme und der Technischen Abnahme werden vor den jeweiligen Veranstaltungen von den Serienkoordinatoren bekanntgegeben. Falls bedingt durch das Wetter oder andere äußere Ereignisse der Zeitablauf gefährdet ist, können im Interesse der Leistungsfähigkeit Trainingssitzungen bzw. Wettbewerbe verkürzt werden. Die Entscheidung wird vom Veranstaltungsleiter oder dessen Vertretern in Absprache mit den Serienorganisatoren, dem Veranstalter und mit Zustimmung der Schiedsrichter getroffen und rechtzeitig per Bulletin veröffentlicht.

Die Dokumentenprüfung der Serien findet nach den Maßgaben der jeweiligen Serienausschreibung statt. Die Teilnahme am freien Fahren, sowie den Trainings- und Wertungsläufen ist nur nach Absolvieren der Dokumenten Abnahme und Technischen Abnahme möglich.

Technische Abnahme

Bei der Technischen Abnahme müssen die Fahrer oder von ihnen beauftragte Personen mit dem Wettbewerbsfahrzeug vorstellig werden. Das Fahrzeug muss so vorgeführt werden, wie es im Wettbewerb eingesetzt wird und muss den geltenden technischen Bestimmungen entsprechen. Als Referenzwaage für das Fahrzeuggewicht dient die permanente transportable Waage des Porsche Sports Cup. Das Wiegen der Fahrzeuge ist nach Absprache mit den Technischen Kommissaren der Veranstaltung jederzeit möglich.

Der/die Fahrer muss/müssen persönlich mit seinem/ihrem Helm bei der Technischen Abnahme vorstellig werden. Folgende Fahrzeug-Dokumente sind vorzulegen:

- Wagenpass oder Fahrzeugschein

Aushang der vorläufigen Ergebnisse
nach jeder Gleichmäßigkeitsprüfung im Schaukasten

4. Nennungen / Nennungsschluss

Nennschluss ist der Mittwoch der vorangehenden Woche (vorliegend bei der HEGERSPORT GmbH) vor der jeweiligen Veranstaltung. Die Höhe des Nenngeldes richtet sich nach den jeweiligen Wettbewerben. Für Nennungen, die nach Nennungsschluss eingehen oder Umnennungen nach Nennungsschluss wird eine zusätzliche Bearbeitungsgebühr von EUR 50,- erhoben.

5. Nenngeld

Porsche Club Mitglieder:	EUR 410,- (ohne Catering)
Nichtmitglieder:	EUR 450,- (ohne Catering)
Nenngebühr bei Blocknennung für alle 6 Veranstaltungen:	
Porsche Club Mitglieder:	EUR 2.700,- (inkl. Tagescatering für Samstag)
Nichtmitglieder:	EUR 2.940,- (inkl. Tagescatering für Samstag)

Es besteht kein Anspruch auf Rückerstattung der Teilnahmegebühr bei „höherer Gewalt“.

6. Organisation

Leiter der Veranstaltung:	Jürgen Fabry
Sekretärin der Veranstaltung:	Mareike Fabry / Judith Fabry
Zeitnahme:	wige SOLUTIONS GmbH & Co. KG
Auswertung:	wige SOLUTIONS GmbH & Co. KG

7. Schiedsgericht

Das Schiedsgericht wird durch die bei der jeweiligen Veranstaltung anwesenden DMSB Sportkommissare gebildet. Siehe Besetzung Sportkommissare der jeweiligen Porsche Sports Cup Veranstaltung.

Das Schiedsgericht hat die Aufgabe, die generelle Einhaltung aller Regeln zu überwachen. Es darf unabhängig von der Entscheidung des Veranstaltungsleiters Strafen aussprechen und eigene weitergehende Entscheidungen treffen. Alle Entscheidungen des Schiedsgerichts sind endgültig. Proteste dagegen sind nicht zulässig.

8. Wertung der Erfolge

PZ-Driver's Cup:

Pro Tausendstelsekunde Abweichung ein Punkt. Sieger ist der Fahrer mit der niedrigsten Punktzahl. Bei Punktgleichheit entscheiden die beiden nächstgleichen Runden.

9. Grundlagen der Veranstaltung

Die Veranstaltung wird nach den folgenden Bestimmungen, denen sich alle Teilnehmer mit Abgabe der Nennung unterwerfen, durchgeführt:

- DMSB-Rahmenschreibung Clubsport-Gleichmäßigkeitsprüfungen
- Bestimmungen dieser Ausschreibung
- Evtl. zu erlassende Änderungen und Ergänzungsbestimmungen

zu dieser Ausschreibung, die vor der Veranstaltung von der Sportabteilung des ADAC Nordbaden e.V. genehmigt/registriert sein müssen.

10. Beschreibung der Veranstaltung

10.1

Die Veranstaltung dient nicht zur Erzielung einer Höchstgeschwindigkeit und wird gemäß Modus 2 der DMSB-Rahmenschreibung Clubsport-Gleichmäßigkeitsprüfungen durchgeführt. Aufgabenstellung: Die Veranstaltung wird auf den unter Art. 1 genannten Strecken durchgeführt. Die Veranstaltung ist in freies Fahren sowie in ein oder zwei Wertungsprüfungen aufgeteilt.

Die Durchführung der Prüfungen unterliegt dem DMSB-Reglement für Gleichmäßigkeitsprüfungen 2019 sowie den jeweiligen Serienreglements.

Der PZ-Driver's Cup ist eine Fahrsicherheits-Veranstaltung für ambitionierte Porsche Fahrer mit ca. neunzig Minuten Fahrzeit pro Teilnehmer. Ziel ist die Verbesserung der persönlichen fahrerischen Sicherheit- auch für den täglichen Straßenverkehr. Die Veranstaltung zielt nicht auf die Erzielung von Höchstgeschwindigkeit ab. Während der Veranstaltung gilt für alle teilnehmenden Fahrzeuge die StVO. Gefährliche Überhol- und Bremsmanöver sind zu unterlassen. Fahrer, die sich nicht an die Regeln dieser Ausführungsbestimmungen halten und rücksichtslose Fahrer werden verwarnet und können von der Veranstaltung ausgeschlossen werden. Das praktische Training auf einer abgesperrten Rundstrecke ist die beste und sicherste Methode, die eigene Leistungsfähigkeit und die des Porschefahrzeugs zu erarbeiten und durch ständiges Üben zu verbessern. Porsche erfahrene Instrukturen vermitteln das Wissen zur Kurvenfahrt sowie zum richtigen Bremsen, Einlenken und Beschleunigen in und nach Kurvenpassagen. Die Veranstaltungen bieten jedem Teilnehmer Gelegenheit zum ausgiebigen aktiven Porsche Sportfahren.

10.2 Durchführung PZ-Driver's Cup

- 30 Minuten Instrukteursfahren
- 30 Minuten Training
- 30 Minuten Gleichmäßigkeitsprüfung

Gleichmäßigkeitsprüfung

Die Teilnehmer werden einzeln auf die Strecke geschickt. Es müssen möglichst gleichmäßige Rundenzeiten erreicht werden. Die Aufgabe ist, innerhalb von 30 Minuten 3 beliebige Rundenpaare in genau derselben Zeit zu fahren. Die Anzahl der maximal gewerteten Runden ist für jeden Teilnehmer gleich. Um in die Wertung zu kommen, müssen mindestens 4 Runden gefahren werden. Die Anzahl der gefahrenen Runden wird nicht bewertet. Nach 30 Minuten wird die Prüfung durch Abwinken beendet. Anhalten auf der Strecke ist untersagt.

11. Zugelassene Teilnehmer

11.1

Alle Teilnehmer (PZ-Driver's Cup) brauchen einen gültigen Führerschein und eine nationale C-Lizenz, die unter mein.dmsb.de beantragt werden kann. Es besteht die Möglichkeit, über die DMSB-App oder online (mein.dmsb.de) eine Race Card (s. DMSB-Automobilsport-Lizenzbestimmungen 2019, Art. 14.1) zu beantragen. Diese ist zeitlich auf eine Veranstaltung (max. drei Tage) begrenzt. Fahrer, die keine deutsche Staatsangehörigkeit haben, müssen bei Beantragung Ihrer Lizenz beim DMSB eine aktuelle Meldebescheinigung über ihren Wohnsitz in Deutschland vorlegen. Auch Fahrer ohne deutsche Staatsangehörigkeit können die Race Card (s. DMSB-Automobilsport-Lizenzbestimmungen 2019, Art. 14.1) für Veranstaltungen in Deutschland beantragen. Für Veranstaltungen im Ausland muss eine entsprechende Nationale Lizenz beim jeweiligen ASN beantragt werden.

11.2 Fahrerbekleidung und Schutzhelme

Fahrerbekleidung und Schutzhelme siehe Artikel 15.1 und Artikel 5.2 der DMSB-Rahmenschreibung Clubsport-Gleichmäßigkeitsprüfungen.

11.3

Wer nicht mit dem eigenen Porsche teilnimmt, benötigt die schriftliche Zustimmung des Eigentümers für die Nutzung zur Teilnahme an der Veranstaltung auf der Rückseite des Nennformulars. Der Teilnehmer muss mit seinem Fahrzeugversicherer oder dem Eigentümer abklären, inwieweit für diese Veranstaltung Versicherungsschutz für ihn und das von ihm gemeldete Fahrzeug besteht.

12. Zugelassene Fahrzeuge

12.1 Straßenzugelassene Porsche Fahrzeuge

Es sind ausschließlich straßenzugelassene Reifen erlaubt. (Cup-Fahrzeuge oder Fahrzeuge mit Kurzzeit- u. Ausfuhrkennzeichen sind nicht zugelassen.) Straßenzugelassene Rennfahrzeuge (Cayman GT4 Clubsport, 911 GT3 Cup u.ä.) sind nicht zugelassen.

12.2 Klasseneinteilung:

Die Einteilung der Klassen erfolgt nach der PCC-Fahrerwertung 2018.

- Klasse 1 Platin
- Klasse 2 Gold
- Klasse 3 Silber
- Klasse 4 Bronze

Nichtteilnehmer des Porsche Club Cups werden in Bronze (Klasse 4) eingestuft.

13. Zeitwertung und Strafen

Die Zeitmessung erfolgt durch Transponder. Dies ist ein elektronisches Zeitnahmeerfassungssystem, das Sie bitte nach den Befestigungshinweisen (s. Anhang 4) an Ihrem Fahrzeug montieren. Der Transponder wird gegen Kautions im Zeitnahmebüro ausgegeben und ist nach der Veranstaltung im Zeitnahmebüro wieder abzugeben. Die genaue Position der Zeitnahme ist die Start- und Ziellinie. Nach Überfahren der Start- und Ziellinie befindet sich das Fahrzeug in Wertung. Jedes Halten insbesondere vor, in oder nach einer Kurve ist verboten. Ein Zuwiderhandeln wird mit sofortigen Ausschluss aus der Gleichmäßigkeitsprüfung geahndet.

14. Wertungsstrafen des Veranstaltungsleiters bzw. des Schiedsgerichts:

Gemäß Bestimmungen der teilnehmenden Serien. Sollte keine Regelung getroffen sein, gilt folgendes: Siehe Artikel 24 DMSB-Rundstreckenreglement und Artikel 20 DMSB - Veranstaltungsreglement (ausgenommen hiervon sind Geldstrafen). Wird ein Teilnehmer nach der Prüfung 1 mit Wertungsausschluss belegt, kann er an der Prüfung 2 teilnehmen. Es werden 500 Strafpunkte auf das Ergebnis der Prüfung 2 aufaddiert.

15. Fahrerbesprechung

Bei jeder Veranstaltung wird eine Fahrerbesprechung einberufen, die rechtzeitig im offiziellen Zeitplan angekündigt wird. Die Teilnahme an dieser Besprechung ist für alle Fahrer Pflicht. Bei Nichterscheinen oder verspätetem Erscheinen wird ein Betrag, zahlbar an den jeweiligen ASN, in Höhe von EUR 100,- fällig. Dieser Betrag, plus die vom jeweiligen Veranstalter festgelegte Geldstrafe, ist vor Beginn des freien Fahrens an den jeweiligen Veranstalter bzw. an den DMSB zu entrichten.

16. Preise und Pokale

PZ-Driver's Cup: Alle Teilnehmer erhalten eine Urkunde und eine Auszeichnung. Die drei Erstplatzierten jeder Klasse erhalten einen Pokal. Der Gesamtsieger aller Klassen und die beste Dame erhalten am Veranstaltungswochenende einen zusätzlichen Pokal.

17. Sicherheitsbestimmungen

- Siehe Artikel 6.5 der DMSB Rahmenausschreibung Clubsport Gleichmäßigkeitsprüfungen.

Alle Teilnehmer müssen die Papierabnahme und mit ihrer Fahrerausrüstung und dem Fahrzeug, das mit der zugeteilten Startnummer beklebt sein muss, die technische Abnahme vor Aufnahme des freien Fahrens passiert haben. Fahrzeuge welche die Papier- und Technische Abnahme nicht passiert haben, dürfen nicht teilnehmen.

- Die Fahrzeuge müssen vorne und hinten gemäß DMSB-Bestimmungen (DMSB-Handbuch, blauer Teil) mit einer ausreichend dimensionierten Abschleppöse (min. 60 mm Innendurchmesser) ausgerüstet sein, welche farblich (gelb, rot oder orange) gekennzeichnet sein müssen. Der Überstand darf max. 6 cm betragen.

- Über den gesamten Zeitraum der Veranstaltung ist den Anweisungen des Veranstalters, Organisators und deren Erfüllungsgehilfen Folge zu leisten.

- Angemeldete Begleitpersonen können ab einem Mindestalter von 14 Jahren während der Fahrübungen vom Teilnehmer mitgenommen werden (Ausnahme: Training und Prüfung). Für Beifahrer besteht ebenfalls Helm- und Gurtspflicht.

- Bei groben Verstößen gegen die Fahrdisziplin sind der Veranstalter und seine Erfüllungsgehilfen berechtigt, den Teilnehmer von der weiteren Teilnahme auszuschließen. Eine Rückerstattung der Teilnahmegebühr erfolgt in diesen Fällen nicht.

18. Auflagen des Veranstalters

Innerhalb des Veranstaltungsgeländes darf maximal mit Schrittschwindigkeit gefahren werden. Ein grober Verstoß wird mit Ausschluss aus der Veranstaltung geahndet.

19. Haftungsausschluss

Die Teilnehmer nehmen auf eigene Gefahr an den Veranstaltungen teil. Sie tragen die alleinige zivil- und strafrechtliche Verantwortung für alle von ihnen oder dem von ihnen benutzten Fahrzeug verursachten Schäden, soweit kein Haftungsausschluss vereinbart wird. Bewerber und Fahrer erklären mit Abgabe der Nennung den Verzicht auf Ansprüche jeder Art für Schäden, die im Zusammenhang mit den Veranstaltungen entstehen, und zwar gegen

- die FIA, den DMSB, die Mitgliederorganisationen der GmbH, deren Präsidenten, Organe, Geschäftsführer, Generalsekretäre
- den ADAC sowie dessen Regional- und Ortsclubs, den Promoter/Serienorganisator
- den Veranstalter, die Sportwarte, die Rennstreckeneigentümer
- Behörden, Renddienste und alle anderen Personen, die mit der Organisation der Veranstaltung in Verbindung stehen,
- Den Straßenbauasträger, soweit Schaden durch die Beschaffenheit der bei der Veranstaltung zu benutzenden Straßen samt Zubehör verursacht werden, und die Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen aller zuvor genannten Personen und Stellen, außer für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung
- auch eines gesetzlichen Vertreters oder eines Erfüllungsgehilfen des enthafteten Personenkreises- beruhen, und außer für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung - auch eines gesetzlichen Vertreters oder eines Erfüllungsgehilfen des enthafteten Personenkreises - beruhen; gegen
- die anderen Teilnehmer (Bewerber Fahrer, Mitfahrer), deren Helfer, die Eigentümer, Halter der anderen Fahrzeuge,
- den eigenen Bewerber, den/die eigenen Fahrer, Mitfahrer (anders lautende besondere Vereinbarungen zwischen Bewerber, Fahrer/n, Mitfahrer/n gehen vor!) und eigene Helfer verzichten sie auf Ansprüche jeder Art für Schäden, die im Zusammenhang mit dem Wettbewerb (Training, Wertungsläufe) entstehen, außer für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung - auch eines gesetzlichen Vertreters oder eines Erfüllungsgehilfen des enthafteten Personenkreises beruhen, und außer für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung
- auch eines gesetzlichen Vertreters oder eines Erfüllungsgehilfen des enthafteten Personenkreises- beruhen. Der Haftungsausschluss wird mit Abgabe der Nennung allen Beteiligten gegenüber wirksam. Er gilt für Ansprüche aus jeglichem Rechtsgrund, insbesondere sowohl für Schadensersatzansprüche aus vertraglicher als auch außer vertraglicher Haftung und auch für Ansprüche aus unerlaubter Handlung. Stillschweigende Haftungsausschlüsse bleiben von vorstehender Haftungsausschlussklausel unberührt.

Schlussbestimmungen

Der Veranstalter behält sich Änderungen des Zeitplanes und der Wertung ausdrücklich vor. Die Einhaltung aller einschlägigen Umwelt rechtlichen Bestimmungen, insbesondere bezüglich des Umgangs mit

Kraftstoffen und Schmiermitteln, ist Geschäftsgrundlage. Wer gegen diese Vorschriften verstößt, schädigt das Ansehen des Motorsports in der Öffentlichkeit. Verstöße gegen die Umweltbestimmungen werden mit Ausschluss aus der Veranstaltung geahndet. Das Mitbringen von Tieren in das Fahrerlager ist verboten. Ebenso verboten ist die Benutzung von Kraftfahrzeugen (Mofas, Mopeds, Kleinmotorräder usw.) durch Kinder oder Personen ohne Fahrerlaubnis. Außerdem ist die Benutzung von Skateboards oder ähnlichen Fortbewegungsmitteln im Fahrerlager verboten. Personen unter 14 Jahren dürfen sich im Boxenbereich nicht aufhalten. Minderjährigen Personen ab 14 Jahren ist der Aufenthalt im Boxenbereich nur in Begleitung einer aufsichtspflichtigen Person gestattet. Das Mitbringen von Tieren in den Boxenbereich ist untersagt.

Allgemeine Informationen

Leistung Cateringangebot in der Porsche Hospitality

Im Nenngeld, außer bei einer Blocknennung, ist kein Cateringticket enthalten. Auf Wunsch kann dieses zusätzlich im Nennformular gebucht werden. Das Tagescatering zum Preis von EUR 105,- beinhaltet Frühstück, Mittagessen, Kaffee und Kuchen sowie alle Getränke. Für Kinder zwischen 8 und 14 Jahren wird ein Kindercatering zum Preis von EUR 45,- angeboten.

Programm/Information

Das detaillierte Programm und alle wichtigen Informationen gehen den Teilnehmern ca. eine Woche vor dem jeweiligen Veranstaltungsbeginn zu.

Anmeldung

Die Anmeldung kann nur mit dem dafür vorgesehenen Meldeformular, das dieser Broschüre beiliegt, per Post/Fax und E-Mail erfolgen. Die Nennung muss vom Teilnehmer unterschrieben sein. Die Bestätigung der Teilnahme ist nicht übertragbar.

Gewährleistung

Wir weisen im Hinblick auf eine eventuell bestehende Sachmängelhaftung (Gewährleistung) für Porsche Fahrzeuge darauf hin, dass für Schäden am Fahrzeug, die in kausalem Zusammenhang mit vorgenommenen Modifikationen stehen, keine Ansprüche wegen Sachmängeln geltend gemacht werden können. Modifikationen sind z.B. alle Änderungen, die eine Abweichung vom Serienzustand des Fahrzeugs zur Folge haben, auch wenn diese im Bereich des technischen Reglements zum Porsche Sports Cup/PZ-Driver's Cup freigegeben sind. Der Verbau von Original Porsche Ersatzteilen und Produkten aus dem Porsche Exclusive und Tequipment Programm gemäß Freigaben der Dr. Ing. h.c.F. Porsche AG führt jedoch nicht zum Verlust der Ansprüche wegen Sachmängeln.

Dessen ungeachtet bestehen jedoch auch dann keine Ansprüche, wenn der Schaden durch eine unsachgemäße Behandlung oder Überbeanspruchung des Fahrzeugs entstanden ist, z.B. bei motorsportlichen Wettbewerben. Ergänzend verweisen wir auf die Porsche Verkaufsbedingungen, Artikel VII „Sachmangel“.



OFFICIAL SHOWER
FOR PORSCHE SPORTS CUP
CHAMPIONS.



Motorsportreglement 2019

PZ-Trophy

Organisation:

HEGERSPORT GmbH
Ruhrtalstraße 52-60
45239 Essen

Ansprechpartner:

Christof Maischak & Altfred Heger
Tel.: +49 201 177550320
Fax: +49 201 177550329
E-Mail: sportscup@porsche-veranstaltungen.de
www.porschesportscup.de
www.hegersport.de

Ausschreiber/Organisation:

Motorsportclub Weingarten e.V. im ADAC
Herr Jürgen Fabry
Breitwiesenweg 29
76356 Weingarten
Tel.: +49 7244 706250
Fax.: +49 7244 706252
E-Mail: juergen@fabry-motorsport.de

Rahmenausschreibung für Clubsport Gleichmäßigkeitsprüfungen Rundstrecke ADAC Nordbaden e.V.

Grundlage dieser Kurzausschreibung ist die DMSB-Rahmenausschreibung für Clubsport-Gleichmäßigkeitsprüfungen. Der Veranstalter regelt mit dieser Kurzausschreibung die Besonderheiten der Veranstaltung. Diese Ausschreibung wurde von der Sportabteilung des ADAC Nordbaden e.V. geprüft und die Durchführung gemäß Artikel 5 und Artikel 61 ISG unter der

Register-Nummer 4002/2019 am 18.02.2019 registriert.

Die jeweiligen Serien-Reglements der ausgeschriebenen Wettbewerbsserien sind Bestandteil dieser Ausschreibung.

Soweit nichts anderes bestimmt ist, nimmt die Ausschreibung in allen Teilen Bezug auf die genannten Reglements. Die Bulletins und Ausführungsbestimmungen des Veranstalters, welche zusätzlich veröffentlicht werden, sind für die Teilnehmer ebenso bindend wie die Ausschreibung. Soweit durch diese Ausschreibung keine anderweitigen Regelungen getroffen sind, gelten die Regelungen der Reglements.

1. Veranstaltung

Termine gemäß Seite 1

2. Name und Anschrift des Veranstalters

MSC Weingarten im ADAC e.V.
Breitwiesenweg 29
76356 Weingarten

3. Vorläufiger Zeitplan

Zeit und Ort der Papierabnahme und der Technischen Abnahme werden vor den jeweiligen Veranstaltungen von den Serienkoordinatoren bekanntgeben. Falls bedingt durch das Wetter oder andere äußere Ereignisse der Zeitablauf gefährdet ist, können im Interesse der Wertungsfähigkeit Trainingssitzungen bzw. Wettbewerbe verkürzt werden. Die Entscheidung wird vom Veranstaltungsleiter oder dessen Vertretern in Absprache mit den Serienorganisatoren, dem Veranstalter und mit Zustimmung der Schiedsrichter getroffen und rechtzeitig per Bulletin veröffentlicht. Die Dokumentenprüfung der Serien findet nach den Maßgaben der jeweiligen Serienausschreibung statt. Die Teilnahme am freien Fahren sowie den Trainings- und Wertungsläufen ist nur nach Absolvieren der Dokumenten- und Technischen Abnahme möglich.

Technische Abnahme

Bei der Technischen Abnahme müssen die Fahrer oder von Ihnen beauftragte Personen mit dem Wettbewerbsfahrzeug vorstellig werden. Das Fahrzeug muss so vorgeführt werden, wie es im Wettbewerb eingesetzt wird und muss den geltenden technischen Bestimmungen entsprechen. Als Referenzwaage für das Fahrzeuggewicht dient die permanente

transportable Waage des Porsche Sports Cup. Das Wiegen der Fahrzeuge ist nach Absprache mit den technischen Kommissaren der Veranstaltung jederzeit möglich. Der/die Fahrer muss/müssen persönlich mit seiner/ihrer Sicherheitsausrüstung bei der Technischen Abnahme vorstellig werden. Zur Technischen Abnahme vorgestellte Fahrzeuge müssen die komplette Pflichtbeklebung aufweisen.

Folgendes Fahrzeug-Dokument ist vorzulegen:

- Fahrzeugschein

Aushang der vorläufigen Ergebnisse:

Nach jeder Gleichmäßigkeitsprüfung im Schaukasten.

4. Nennungen / Nennungsschluss

Nennungsschluss ist der Mittwoch, der vorangehenden Woche (vorliegend bei der HEGERSPORT GmbH) vor der jeweiligen Veranstaltung. Die Höhe des Nenngeldes richtet sich nach den jeweiligen Wettbewerben. Für Nennungen, die nach Nennungsschluss eingehen oder Umnennungen nach Nennungsschluss, wird eine zusätzliche Bearbeitungsgebühr von EUR 50,- erhoben.

5. Nenngeld

Porsche Club Mitglieder:	EUR 590,-
Nichtmitglieder:	EUR 640,-
Jahreseinschreibung:	EUR 450,-
Nenngebühr bei Blocknennung für alle 6 Veranstaltungen inkl. Jahreseinschreibung:	
(inkl. Jahreseinschreibung)	EUR 450,-)
Porsche Club Mitglieder	EUR 3.750,-
Nichtmitglieder	EUR 4.050,-

6. Organisation

Leiter der Veranstaltung:	Jürgen Fabry
Sekretärin der Veranstaltung:	Mareike Fabry / Judith Fabry
Zeitnahme:	wige SOLUTIONS GmbH & Co. KG
Auswertung:	wige SOLUTIONS GmbH & Co. KG

7. Schiedsgericht

Das Schiedsgericht wird durch die bei der jeweiligen Veranstaltung anwesenden DMSB Sportkommissare gebildet. Siehe Besetzung Sportkommissare der jeweiligen Porsche Sports Cup Veranstaltung. Das Schiedsgericht hat die Aufgabe, die generelle Einhaltung aller Regeln zu überwachen. Es darf unabhängig von den Entscheidungen des Veranstaltungsleiters Strafen aussprechen und eigene weitergehende Entscheidungen treffen. Alle Entscheidungen des Schiedsgerichts sind endgültig. Proteste dagegen sind nicht zulässig.

8. Wertung der Erfolge

8.1

Jede 1/100 Sekunde Abweichung von der Referenzrunde wird mit einem Strafpunkt bewertet. Die Punkte aller Wertungsrunden werden addiert. Für nicht gefahrene Wertungsrunden werden 3.000 Punkte berechnet. Sieger ist der Fahrer mit der niedrigsten Punktzahl. Bei Punktgleichheit entscheidet die geringere Punktzahl der ersten Wertungsrunde. Pokale werden für die ersten 10 der Wertung und die drei besten Damen vergeben. Für die Jahreswertung ist eine Einschreibung erforderlich. Gewertet werden alle ausgetragenen Gleichmäßigkeitsprüfungen.

8.2

Zur Teilnahme an der Jahreswertung ist eine Einschreibung bei der Organisation nötig. Punkte werden ab dem Zeitpunkt der vorliegenden Einschreibung vergeben. Es werden keine Punkte für vorherige Veranstaltungen gutgeschrieben. Eine Einschreibung ist nur bis zur vorletzten Veranstaltung möglich! Die Punktevergabe erfolgt pro Wertungslauf ausschließlich der eingeschriebenen Teilnehmer. Nicht eingeschriebene, teilnehmende Fahrer bleiben bei der Punktevergabe unberücksichtigt, nachfolgende Fahrer rücken nicht auf.

Folgende Punkte werden vergeben:

Platz	Punkte
1	25
2	22
3	20
4	18
5	16
6	15
7	14
8	13
9	12
10	11
11	10
12	9
13	8
14	7
15	6
16	5
17	4
18	3
19	2
20	1

Bei Punktgleichheit entscheidet die höhere Anzahl der ersten, zweiten Plätze etc. der Wertungsläufe.

9. Grundlagen der Veranstaltung

Die Veranstaltung wird nach den folgenden Bestimmungen, denen sich alle Teilnehmer mit Abgabe der Nennung unterwerfen, durchgeführt:

- DMSB-Rahmenschreibung Clubsport-Gleichmäßigkeitsprüfungen
- Bestimmungen dieser Ausschreibung
- Evtl. zu erlassende Änderungen und Ergänzungsbestimmungen zu dieser Ausschreibung, die vor der Veranstaltung von der Sportabteilung des ADAC Nordbaden e.V. genehmigt sein müssen.

10. Beschreibung der Veranstaltung

10.1

Die Veranstaltung dient nicht zur Erzielung einer Höchstgeschwindigkeit und wird gemäß Modus 2 der DMSB-Rahmenschreibung Clubsport-Gleichmäßigkeitsprüfung durchgeführt:

Aufgabenstellung: Die Veranstaltung wird auf den unter Art. 1 genannten Strecken durchgeführt. Die Veranstaltung ist in freies Fahren sowie in ein oder zwei Wertungsprüfungen aufgeteilt. Die Durchführung der Prüfungen unterliegt dem DMSB-Reglement für Gleichmäßigkeitsprüfung 2019 sowie den jeweiligen Serienreglements.

10.2 Durchführung PZ-Trophy:

- 40 Minuten freies Fahren, aufgeteilt in 2 Sessions
- 1 oder 2 Wertungen à 20-30 Minuten als Gleichmäßigkeitsprüfung.

Die Teilnehmer werden einzeln auf die Strecke geschickt, es müssen möglichst gleichmäßige Rundenzeiten erreicht werden. Nach 20-30 Minuten wird die Prüfung durch Abwinken beendet. Vom Veranstalter wird eine Referenzrunde und je Veranstaltung die Anzahl der Wertungsrunden nach dem Training festgelegt. In der Referenzrunde setzt sich jeder Teilnehmer seine Wertungsgrundlagenzeit. Die erste Durchfahrt an Start und Ziel ist die Referenzrunde. In den Wertungsrunden wird die Abweichung zur Referenzrunde ermittelt. Anhalten auf der Strecke ist untersagt.

11. Zugelassene Teilnehmer

11.1

Die Teilnehmer (PZ-Trophy) benötigen eine gültige nationale DMSB C-Lizenz (oder höher, beinhaltet eine Auslandstartgenehmigung). Diese kann unter mein.dmsb.de beantragt werden. Außerdem benötigen Inhaber dieser Lizenzstufe eine gültige Fahrerlaubnis. Teilnehmer, die über eine höhere Lizenzstufe verfügen sind ebenfalls zugelassen (**eine gültige Fahrerlaubnis ist ebenfalls vorzulegen**).

11.2

Fahrerbekleidung und Schutzhelme siehe Artikel 5.1 und Artikel 5.2 der DMSB-Rahmenausschreibung Clubsport-Gleichmäßigkeitsprüfungen.

Es wird vorgeschrieben einen feuerfesten Overall, Unterwäsche usw. gemäß der FIA-Norm 8856-2000 zu tragen. Das HANS-System wird empfohlen.

12. Zugelassene Fahrzeuge

Straßenzugelassene Porsche Fahrzeuge; Cup-Fahrzeuge sind nicht zugelassen. Es sind ausschließlich straßenzugelassene Reifen nach aktuell gültiger Reifenliste erlaubt (gem. Anhang 7). (Cup-Fahrzeuge oder Fahrzeuge mit Kurzzeit- u. Ausfuhrkennzeichen sind nicht zugelassen.) Straßenzugelassene Rennfahrzeuge (Cayman GT4 Clubsport, 911 GT3 Cup u.ä.) sind nicht zugelassen.

13. Zeitwertung und Strafen

Die Zeitmessung erfolgt durch Transponder. Dies ist ein elektronisches Zeitnahmeerfassungssystem, das Sie bitte nach den Befestigungshinweisen an Ihrem Fahrzeug montieren (gem. Anhang 4). Der Transponder wird gegen Kautions im Büro der Zeitnahme ausgegeben und ist nach der Veranstaltung im Büro der Zeitnahme wieder abzugeben. Die genaue Position der Zeitnahme ist die Start- und Ziellinie. Nach Überfahren der Start- und Ziellinie befindet sich das Fahrzeug in der Wertung. Jedes Halten, insbesondere vor, in oder nach der Kurve, ist verboten. Ein Zuwiderhandeln wird mit sofortigem Ausschluss aus der Gleichmäßigkeitsprüfung geahndet.

14. Wertungsstrafen des Veranstaltungsleiters bzw. des Schiedsgerichts

Gemäß Bestimmungen der teilnehmenden Serien. Sollte keine Regelung getroffen sein, gilt Folgendes: Siehe Artikel 24 DMSB-Rundstreckenreglement und Artikel 20 DMSB-Veranstaltungsreglement (ausgenommen hiervon sind Geldstrafen). Wird ein Teilnehmer nach der Prüfung 1 mit Wertungsausschluss belegt, kann er an der Prüfung 2 teilnehmen. Es werden 500 Strafpunkte auf das Ergebnis der Prüfung 2 aufaddiert.

15. Fahrerbesprechung

Bei jeder Veranstaltung wird eine Fahrerbesprechung einberufen, die rechtzeitig im offiziellen Zeitplan angekündigt wird. Die Teilnahme an dieser Besprechung ist für alle Fahrer Pflicht. Bei Nichterscheinen oder verspätetem Erscheinen wird ein Betrag, zahlbar an den jeweiligen ASN, in Höhe von EUR 300,- fällig. Dieser Betrag plus die vom jeweiligen Veranstalter festgelegte Geldstrafe ist vor Beginn des freien Fahrens, an den jeweiligen Veranstalter bzw. an den DMSB zu entrichten.

16. Preise und Pokale

Bei der Jahressiegerehrung erhalten die 3 Erstplatzierten einen Pokal. Zusätzlich gewertet und ausgezeichnet werden die drei besten Damen eines jeden Wertungslaufs.

17. Sicherheitsbestimmungen

17.1

Siehe Artikel 6.5 der DMSB Rahmenausschreibung Clubsport Gleichmäßigkeitsprüfungen. Alle Teilnehmer müssen die Papierabnahme und mit ihrer Fahrerausrüstung und dem Fahrzeug die Technische Abnahme vor Aufnahme des freien Fahrens passiert haben. Fahrzeuge, die die Papierabnahme und Technische Abnahme nicht passiert haben, dürfen nicht teilnehmen.

17.2 Abschleppösen

Abschleppösen:

Die Fahrzeuge müssen vorne und hinten gemäß DMSB Bestimmungen (DMSB-Handbuch, blauer Teil) mit einer ausreichend dimensionierten Abschleppöse (min. 60 mm Innendurchmesser) ausgerüstet sein, welche farblich (gelb, rot oder orange) gekennzeichnet sein müssen. Der Überstand darf max. 6 cm betragen.

17.3 Kameramontage

(gem. Anlage 5)

18. Auflagen des Veranstalters

Innerhalb des Veranstaltungsgeländes darf maximal mit Schrittschwindigkeit gefahren werden. Ein grober Verstoß wird mit Ausschluss aus der Veranstaltung geahndet.

19. Haftungsausschluss

Die Teilnehmer nehmen auf eigene Gefahr an den Veranstaltungen teil. Sie tragen die alleinige zivil- und strafrechtliche Verantwortung für alle von ihnen oder dem von ihnen benutzten Fahrzeug verursachten Schäden, soweit kein Haftungsausschluss vereinbart wird. Bewerber und Fahrer erklären mit Abgabe der Nennung den Verzicht auf Ansprüche jeder Art für Schäden, die im Zusammenhang mit den Veranstaltungen entstehen, und zwar gegen

- die FIA, den DMSB, die Mitgliedsorganisationen des DMSB, die Deutsche Motor Sport Wirtschaftsdienst GmbH, deren Präsidenten, Organe, Geschäftsführer, Generalsekretäre
- den ADAC sowie dessen Regional- und Ortsclubs, den Promoter/ Serienorganisator
- den Veranstalter, die Sportwarte, die Rennstreckeneigentümer
- die Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG, Porsche Deutschland GmbH, deren Beauftragte, Sponsoren und Zulieferer
- Behörden, Renndienste und alle anderen Personen, die mit der Organisation der Veranstaltung in Verbindung stehen
- Den Straßenbaulastträger, soweit Schäden durch die Beschaffenheit, der bei der Veranstaltung zu benutzenden Straßen samt Zubehör verursacht werden, und die Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen aller zuvor genannten Personen und Stellen, außer für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung - auch eines gesetzlichen Vertreters oder eines Erfüllungsgehilfen des enthafteten Personenkreises
- beruhen;

gegen

- die anderen Teilnehmer (Bewerber Fahrer, Mitfahrer), deren Helfer, die Eigentümer, Halter der anderen Fahrzeuge,
- den eigenen Bewerber, den/die eigenen Fahrer, Mitfahrer (anders lautende besondere Vereinbarungen zwischen Bewerber, Fahrer/n, Mitfahrer/n gehen vor!) und eigene Helfer verzichten sie auf Ansprüche jeder Art für Schäden, die im Zusammenhang mit dem Wettbewerb (Training, Wertungsläufe) entstehen, außer für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung - auch eines gesetzlichen Vertreters oder eines Erfüllungsgehilfen des enthafteten Personenkreises- beruhen. Der Haftungsausschluss wird mit Abgabe der Nennung allen Beteiligten gegenüber wirksam. Er gilt für Ansprüche aus jeglichem Rechtsgrund, insbesondere sowohl für Schadensersatzansprüche aus vertraglicher als auch außer vertraglicher Haftung und auch für Ansprüche aus unerlaubter Handlung. Stillschweigende Haftungsausschlüsse bleiben von vorstehender Haftungsausschlussklausel unberührt.

Schlussbestimmungen

Der Veranstalter behält sich Änderungen des Zeitplanes und der Wertung ausdrücklich vor. Die Einhaltung aller einschlägigen umweltrechtlichen Bestimmungen, insbesondere bezüglich des Umgangs mit Kraftstoffen und Schmiermitteln, ist Geschäftsgrundlage. Wer gegen diese Vorschriften verstößt, schädigt das Ansehen des Motorsports in der Öffentlichkeit. Verstöße gegen die Umweltbestimmungen werden mit Ausschluss aus der Veranstaltung geahndet. Das Mitbringen von Tieren in das Fahrerlager ist verboten.

Ebenso verboten ist die Benutzung von Kraftfahrzeugen (Mofas, Mopeds, Kleinmotorräder usw.) durch Kinder oder Personen ohne Fahrerlaubnis. Außerdem ist die Benutzung von Skateboards oder ähnlichen Fortbewegungsmitteln im Fahrerlager verboten. Personen unter 14 Jahren dürfen sich im Boxenbereich nicht aufhalten. Minderjährigen Personen ab 14 Jahren ist der Aufenthalt im Boxenbereich nur in Begleitung einer aufsichtspflichtigen Person gestattet. Das Mitbringen von Tieren in den Boxenbereich ist verboten.



Rahmenausschreibung Porsche Sports Cup Deutschland 2019

Porsche Sports Cup
Porsche Super Sports Cup
Porsche Sports Cup Endurance

Organisation:

HEGERSPORT GmbH
Ruhrtalstraße 52-60
45239 Essen

Ansprechpartner:

Christof Maischak & Altfred Heger
Tel.: +49 201 177550320
Fax: +49 201 177550329
E-Mail: sportscup@porsche-veranstaltungen.de
www.porschesportscup.de
www.hegersport.de

Ausschreiber/Organisation:

Motorsportclub Weingarten e.V. im ADAC
Herr Jürgen Fabry
Breitwiesenweg 29
76356 Weingarten
Tel.: +49 7244 706250
Fax.: +49 7244 706252
E-Mail: juergen@fabry-motorsport.de

Teil 1 Sportliches Reglement

1. Einleitung

Die Serie Porsche Sports Cup Deutschland wird in Übereinstimmung mit den Bestimmungen des Internationalen Sportgesetzes und seiner Anhänge (das Gesetz), den Allgemeinen Bestimmungen der FIA für Rundstreckenrennen und den nationalen Wettbewerbsbestimmungen des (ASN) durchgeführt. Sie findet in Übereinstimmung mit den Wettbewerbsbestimmungen und den Technischen Bestimmungen der Serie statt, wobei die Technischen Bestimmungen mit den Sicherheitsbestimmungen des Anhang J der FIA (Artikel 253) übereinstimmen.

Die Wettbewerbe werden nach dem Veranstaltungs- und Rundstreckenreglement des DMSB durchgeführt, soweit nachfolgend oder in der jeweiligen Veranstaltungsausschreibung nichts anderes bestimmt ist.

Die Serie wird von folgenden Firmen unterstützt:

Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG, Michelin Tyres, Hapag-Lloyd Cruises,
Mobil 1, Kessler

2. Organisation

2.1 Einzelheiten zu den Titeln und Prädikaten der Serie

Der Motorsportclub Weingarten e.V. nachfolgend Serienausschreiber genannt, schreibt für das Jahr 2019 den Porsche Sports Cup Deutschland aus.

2.2 Name des zuständigen ASN

DMSB – Deutscher Motor Sport Bund e.V.
Hahnstraße 70, 60528 Frankfurt
Homepage: www.dmsb.de
E-Mail: info@dmsb.de

2.3 ASN Visum/Genehmigungs-Nummer

Die ausgeschriebene Serie mit dem vorliegenden sportlichen und technischen Reglement ist vom Deutschen Motor Sport Bund mit Datum am 28.02.2019 unter Reg.-Nr.: 731/19 genehmigt.

2.4 Name des Veranstalters/Promoters, Adresse und Kontaktdaten (permanentes Büro)

Serienausschreiber:

Veranstalter: Motorsportclub Weingarten e.V. im ADAC
Breitwiesenweg 29, D-76356 Weingarten
Tel: +49 (0) 7244 706250
Fax: +49 (0) 7244 706252
e-mail: kontakt@msc-weingarten.de

Promotor:

HEGERSPORT GmbH
Ruhrtalstraße 52-60, D-45239 Essen
Tel: +49 (0) 201 1775503-20
Fax: +49 (0) 201 1775503-29
e-mail: sportscup@porsche-veranstaltungen.de
www.porschesportscup.de
www.hegersport.de

2.5 Zusammensetzung des Organisationskomitees

Jürgen Fabry
Christof Maischak
Michael Haas

2.6 Liste der Offiziellen (permanente Sportwarte) (siehe auch jeweilige Veranstaltungsausschreibung)

Sportkommissare: Karl-Heinz Stümpert, Heinrich Kurz, Claus Plappert

3. Bestimmungen und Rechtsgrundlagen der Serie

Diese Serie unterliegt den folgenden Bestimmungen:

- Internationales Sportgesetz der FIA (ISG) mit Anhängen
- DMSB-Veranstaltungsreglement
- DMSB-Rundstreckenreglement
- DMSB-Lizenzbestimmungen
- Rechts- und Verfahrensordnung des DMSB (RuVO)
- Rechts- und Verfahrensregeln der FIA
- Beschlüsse und Bestimmungen des DMSB
- Umweltrichtlinien des DMSB
- Anti-Doping Regelwerk der nationalen und internationalen Anti-Doping Agentur (WADA/NADA-Code) sowie den Anti-Dopingbestimmungen der FIA
- Sportliches und Technisches Reglement dieser Serie mit den vom DMSB genehmigten Änderungen und Ergänzungen (Bulletins)
- Ausschreibungen der Veranstaltungen mit eventuellen Änderungen und Ergänzungen (Bulletins)
- dem Ethikkodex und Verhaltenskodex der FIA und dem Ethikkodex des DMSB
- den sonstigen Bestimmungen der FIA und des DMSB

3.1 Offizielle Sprache

Deutsch

Nur der deutsche, vom DMSB genehmigte Reglementtext ist verbindlich.

3.2 Verantwortlichkeit, Änderungen der Ausschreibung, Absage der Veranstaltung

(1) Die Teilnehmer (=Bewerber, Fahrer, Mitfahrer, Kraftfahrzeug-Eigentümer und -Halter) nehmen auf eigene Gefahr an der Veranstaltung teil. Sie tragen die alleinige zivil- und strafrechtliche Verantwortung für alle von ihnen oder dem von ihnen benutzten Fahrzeug verursachten Schäden, soweit kein Haftungsausschluss nach dieser Ausschreibung vereinbart wird.

(2) Die Ausschreibung darf grundsätzlich nur durch die genehmigende Stelle geändert werden. Ab Beginn der Veranstaltung können Änderungen in Form von Bulletins nur durch die Sportkommissare der Veranstaltung vorgenommen werden, jedoch nur, wenn aus Gründen der Sicherheit und / oder höherer Gewalt oder aufgrund behördlicher Anordnung notwendig ist bzw. die in der Ausschreibung enthaltenen Angaben über Streckenlänge, Renndauer, Rundenzahl und Sportwarte oder offensichtliche Fehler in der Ausschreibung betrifft.

(3) Der Veranstalter behält sich das Recht vor, die Veranstaltung oder einzelne Wettbewerbe aus vorgenannten Gründen abzusagen oder zu verlegen, vorbehaltlich der Zustimmung des jeweiligen ASN und der FIA, sofern der Kalender betroffen ist, Schadensersatz- oder Erfüllungsansprüche sind für diesen Fall ausgeschlossen.

4. Nennungen

4.1 Einschreibungen/Nennungen, Nennungsschluss und Teilnahmeverpflichtung

Der Bewerber und/oder Fahrer muss sich mit dem vom Serienausschreiber herausgegebenen „Antrag auf Einschreibung“ bis 10 Tage vor dem betreffenden Rennwochenende (mittwochs) um die Zulassung zum Porsche Sports Cup Deutschland bewerben.

Der Serienausschreiber behält sich das Recht vor, auch später eingehende Anträge anzunehmen. Für später eingehende Anträge oder Änderungen wird eine Bearbeitungsgebühr von EUR 50,- berechnet. Der vollständig ausgefüllte und unterzeichnete Antrag ist an folgende Adresse zu senden:

HEGERSPORT GmbH, Ruhrtalstraße 52-60, 45239 Essen

Altfried Heger & Christof Maischak

Tel.: +49 (0) 201 1775503-20

Fax.:+49 (0) 201 1775503-29

E-Mail: sportscup@porsche-veranstaltungen.de

www.porschesportscup.de

www.hegersport.de

Mit dem „Antrag auf Einschreibung“ beauftragen und bevollmächtigen Bewerber und Fahrer den Serienausschreiber, in seinem Namen Nennungen zu den Veranstaltungen bei denen Wertungsläufe zum Porsche Sports Cup Deutschland 2019 durchgeführt werden, abzugeben.

Es besteht die Möglichkeit der Blocknennung.

Mit der Einschreibung verpflichtet sich der Bewerber und/oder Fahrer an allen Wertungsläufen teilzunehmen.

Der Serienausschreiber behält sich das Recht vor, die Serie Porsche Sports Cup Deutschland bei weniger als 10 eingeschriebenen Teilnehmern nicht durchzuführen.

4.2 Nenngeld für die Saison und je Veranstaltung

Die Einschreibegebühr/Nenngeld sowie eine eventuelle Kautions sind gemäß dem „Antrag auf Einschreibung“ fällig. Die Höhe des Nenngeldes richtet sich nach den jeweiligen Wettbewerben und ist in den jeweiligen Veranstaltungsausschreibungen aufgeführt.

Einschreibgebühr für Jahreswertung: EUR 450,- (inkl. MwSt.)

Das Rücktrittsrecht vom Nennungsvertrag (Nenngeldrückerstattung) ist im DMSB-Veranstaltungsreglement Art. 13 geregelt.

Die angenommenen Teilnehmer erhalten eine schriftliche Bestätigung der Einschreibung.

Der Serienausschreiber behält sich das Recht vor „Anträge auf Einschreibung“ mit Angabe von Gründen abzulehnen.

4.3 Startnummern

Die Teilnehmer erhalten vom Serien-Ausschreiber permanente Startnummern für die komplette Saison.

5. Lizenzen

5.1 Erforderliche Lizenzstufen

a) Fahrer

Fahrer mit einer für das Jahr 2019 gültigen Internationalen Bewerber- und Fahrerlizenz des DMSB oder eines anderen der FIA angeschlossenen ASN der Stufen

A, B, C, D, C/D-historisch,

die bei dem Porsche Sports Cup Deutschland eingeschrieben sind und die Einschreibgebühren entrichtet haben, sind teilnahmeberechtigt.

Nur für Fahrer mit Fahrzeugen mit einem Leistungsgewicht <3,00 kg/PS (Siehe hierzu Teil 2, Artikel 1.1 Übersicht der ausgeschriebenen Gruppen/Klassen)

Fahrer mit einer für das Jahr 2019 gültigen Internationalen Bewerber- und Fahrerlizenz des DMSB oder eines anderen der FIA angeschlossenen ASN der Stufen

A, B, C, D, C/D-historisch,

die bei dem Porsche Sports Cup Deutschland eingeschrieben sind und die Einschreibgebühren entrichtet haben, sind teilnahmeberechtigt.

Werksangehörige der Dr.Ing.h.c.F. Porsche AG und deren Tochtergesellschaften sind von der Teilnahme ausgeschlossen.

Eingeschriebene Teilnehmer des Mobil1 Supercups aus den Jahren 2018/2019, die 15 Erstplatzierten der Jahreswertungen der jeweiligen weltweiten Carrera Cups 2019 sowie die jeweils 15 Bestplatzierten der jeweiligen weltweiten Carrera Cup Gesamtwertung 2018 sind von der Teilnahme ausgeschlossen (ausgenommen in der Porsche Sports Cup Endurance, in der pro Auto maximal 1 Fahrer aus den Cups zugelassen ist). Stichtag ist jeweils montags vor der Porsche Sports Cup Veranstaltung; eventuelle Ausnahmen können durch die Rennleitung entschieden werden.

b) Bewerber

Bewerber, die sich mit dem Fahrer einschreiben, müssen eine internationale Firmen- oder Club Bewerberlizenz des DMSB oder eines anderen der FIA angeschlossenen ASN für das Jahr 2019 besitzen und die Einschreibgebühr entrichtet haben.

c) DMSB-Sponsor-Card

Sponsoren oder Namensgeber, die neben dem Fahrernamen im offiziellen Programmteil sowie Nenn-, Starter- und Ergebnislisten genannt werden wollen, ohne gleichzeitig die Funktion eines Bewerbers zu übernehmen, können dies durch den Erwerb einer „DMSB-Sponsor-Card für Firmen, Clubs, Teams“ erreichen (nur für DMSB-genehmigte Veranstaltungen mit Ausnahme von Veranstaltungen mit FIA-Prädikat).

d) Gastfahrer

Der Porsche Sports Cup Deutschland kann Gastfahrer mit einer gültigen Internationalen Bewerber- und Fahrerlizenz gemäß Art. 5.1

Nationalen Lizenz der Stufe A

Nationalen Junior-Lizenz

zu den Wertungsläufen zulassen. Wenn diese die Bedingungen der Serienausschreibung sowie der Ausschreibung zu der jeweiligen Veranstaltung erfüllen, können sie außerhalb der Punkte- und Preisgeldwertung teilnehmen. Die eingeschriebenen Teilnehmer haben vorrangige Startberechtigung.

Besondere Bestimmungen/Regelungen für Gaststarter

N/A

e) Altersregelung

gemäß den gültigen DMSB-Lizenzbestimmungen

5.2 Bedingungen für Bewerber außerhalb ihres nationalen Gebiets

Bei Veranstaltungen mit dem Status National A Plus (NSAFP) sind DMSB-Lizenznehmer sowie Lizenznehmer eines anderen der FIA angeschlossenen ASN teilnahmeberechtigt und erhalten Punkte für diese Serie.

Bei allen Veranstaltungen benötigen ausländische Bewerber/Fahrer die Zustimmung des eigenen ASN nach Art. 2.3 des ISG.

6. Versicherung; Haftungsausschluss und Verzichtserklärung

6.1 Versicherung des Veranstalters/Promotors

gemäß DMSB-Veranstaltungsreglement

6.2 Erklärungen von Bewerber, Fahrer und Beifahrer (=Teilnehmer) zum Ausschluss der Haftung,

Verzichtserklärung des Fahrzeugeigentümers

gemäß Veranstaltungsreglement

7. Veranstaltungen

7.1 Serien-Terminkalender

11./12.05.2019 Hockenheimring
01./02.06.2019 Nürburgring
20./21.07.2019 Sachsenring
24./25.08.2019 Oschersleben
14./15.09.2019 SPA-Francorchamps (Belgien)
12./13.10.2019 Hockenheimring

7.2 Maximale Anzahl der zulässigen Fahrzeuge

Die maximale Anzahl der zulässigen Fahrzeuge ist in der jeweiligen Streckenlizenz definiert und wird in den einzelnen Veranstaltungsausschreibungen geregelt.

7.3 Durchführung der Wettbewerbe

Im Qualifikationstraining wird nur die Startaufstellung für das erste Rennen ermittelt.

Die Startaufstellung für das zweite Rennen (Ausnahme PSCE) wird von der Zeitnahme in Abstimmung mit den Rennleiter/Sportkommissaren aus dem vorläufigen oder, wenn es vorliegt, aus dem endgültigen Ergebnis des ersten Rennens festgelegt.

Kann das erste Rennen nicht durchgeführt werden oder wird vor Erreichen von 50% der vorgesehenen Distanz abgebrochen und nicht neu gestartet, wird nach der Startaufstellung für das erste Rennen das zweite Rennen gestartet.

Die im ersten Rennen nicht gewerteten oder nicht gestarteten qualifizierten Teilnehmer nehmen hinter den gewerteten Teilnehmern des ersten Rennens in der Reihenfolge ihrer Qualifikationszeiten die weiteren Startplätze für das Rennen 2 ein.

Voraufstellung zum Training und zum Rennen

Der Ort der Vorstartaufstellung und die Zufahrt zur Rennstrecke werden in der Ausschreibung der jeweiligen Veranstaltung bekannt gegeben.

a) Training

Es ist ein freies Training von 30/45 Minuten und ein Qualifikationstraining von 30/40 Minuten für jede Veranstaltung vorgesehen.

Freies Training / Qualifikationstraining

Porsche Sports Cup Deutschland

30 Min. freies Training
30 Min. Qualifikationstraining

Porsche Super Sports Cup

30 Min. freies Training
30 Min. Qualifikationstraining

Porsche Sports Cup Endurance

45 Min. freies Training
40 Min. Qualifikationstraining

Die Zeitnahme erfolgt bei allen Trainingssitzungen nur beim Überfahren der Start/Ziellinie auf der Strecke und nicht in der rückwärtigen Verlängerung in der Boxengasse.

Die Teilnehmer werden gemäß Zeitplan des Veranstalters zur Voraufstellung aufgerufen. Die Teilnahme am Training ist nur über die Voraufstellung möglich. Fahrer, die zu spät zur Voraufstellung des Trainings erscheinen, dürfen das Training verspätet nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Rennleiters über die Voraufstellung oder die Boxengasse aufnehmen. Ein gesondertes Nachtraining für verspätet erschienene Teilnehmer ist ausgeschlossen.

b) Qualifikation

Zur Qualifikation für die Rennen in allen Wettbewerben muss jeder Fahrer mindestens eine 1 gezeitete Runde im Qualifikationstraining zurückgelegt haben. Die schnellste Zeit darf 110% des schnellsten Teilnehmers in der jeweiligen Klasse nicht überschreiten.

Über die Zulassung von nicht qualifizierten Fahrern entscheidet der Rennleiter / Renndirektor auf schriftlichen Antrag des Bewerbers / Fahrers. Diese Fahrer starten aus der letzten Position des Starterfeldes.

Aus den Platzierungen im Qualifikationstraining ergibt sich die Startaufstellung des jeweiligen Rennens. Kann ein Qualifikationstraining nicht durchgeführt werden oder kann bis 60 Min. vor dem Start des Rennens kein Ergebnis vom Qualifikationstraining erstellt werden so wird der letzte gültige Tabellenstand der Serie heran gezogen um eine Startaufstellung zu ermitteln.

Melden sich qualifizierte Teilnehmer bis 60 Minuten vor dem Start des Rennens ab, so rücken die nachfolgenden Teilnehmer in der Startreihenfolge auf.

Im Qualifikationstraining wird nur die Startaufstellung für das erste Rennen ermittelt.

Wenn wetterbedingt oder durch andere äußere Ereignisse der Zeitablauf gefährdet ist, können im Interesse der Wertungsfähigkeit Trainingssitzungen bzw. Rennen verkürzt werden. Die Entscheidung wird vom Renndirektor/ Rennleiter und mit Zustimmung der Sportkommissare getroffen und rechtzeitig per Bulletin veröffentlicht.

c) Startarten

Die Wertungsläufe werden wie folgt gestartet:

- rollender Start (Indianapolis-Start)
- stehender Start mit versetzter Startaufstellung (GP-Start)

Die Startprozedur auf der Rennstrecke beginnt mit dem Zeigen des 5-Minuten-Schildes. Tanken in der Startaufstellung ist grundsätzlich verboten und führt zum Startverbot bzw. zum Wertungsverlust.

Startprobleme/Startabbruch

Muss ein Start nach der Beendigung der Formationsrunde wegen des Verhaltens oder technischer Probleme eines Teilnehmers abgebrochen werden („start delayed“), stoppt ein Sportwart das betreffende

Fahrzeug (Verursacher) und gibt dessen Start in die erneute Formationsrunde erst frei, wenn es vom gesamten Starterfeld passiert worden ist. Nach der erneuten Formationsrunde schließt sich der Verursacher dem Starterfeld am Ende der Startaufstellung an. Der frei gewordene Startplatz wird nicht aufgefüllt. Sind mehrere Teilnehmer betroffen, ergibt sich die neue Startposition am Ende der Startaufstellung aus der Minuten-Tafel-Position in der vorgesehenen Startaufstellung. Ist der Verursacher nicht in der Lage, die erneute Formationsrunde aufzunehmen, wird er von den Sportwarten in die Boxengasse geschoben. Von dort aus darf er nach erfolgtem Start das Rennen aufnehmen.

d) Wertungsläufe

Porsche Sports Cup Deutschland

2 Rennen, je 30 Minuten

Pro Fahrzeug sind maximal 2 Fahrer erlaubt.

Erstes und zweites Rennen: Fliegender Start (Indianapolis-Start) nach der Greenflag-Runde (Einführungs-Runde) durch den Führungswagen. Ein Fahrerwechsel während des Rennens ist nicht gestattet. Der Zieleinlauf des gewerteten Fahrzeugs aus dem ersten Rennen bestimmt den Startplatz für das zweite Rennen. Ein zweiter Fahrer startet auf dem Startplatz des Zieleinlaufs des gewerteten Fahrzeugs.

Anzahl Reifen

Während des Porsche Sports Cup (Qualifikationstraining + 1 Rennen) ist 1 Satz Reifen zulässig. Bei Beschädigung eines Reifens am Rennwochenende darf bei den permanenten technischen Kommissaren ein „Jokerreifen“ beantragt werden. Die permanenten technischen Kommissare entscheiden allein über die Zulassung dieses Reifens und markieren ihn entsprechend als „Jokerreifen“. Bei den ersten drei Veranstaltungen dürfen insgesamt maximal drei „Jokerreifen“ verwendet werden. Bei den letzten drei Veranstaltungen der Saison maximal drei weitere „Jokerreifen“.

Porsche Super Sports Cup

2 Rennen, je 30 Minuten

Pro Fahrzeug sind maximal 2 Fahrer erlaubt.

Der Zieleinlauf des gewerteten Fahrzeugs aus dem ersten Rennen bestimmt den Startplatz für das zweite Rennen. Ein zweiter Fahrer startet auf dem Startplatz des Zieleinlaufs des gewerteten Fahrzeugs.

Porsche Sports Cup Endurance

2 Rennen von 50 Minuten mit 25-minütiger Pause

Pro Fahrzeug sind maximal 2 Fahrer erlaubt.

Die Porsche Sports Cup Endurance wird in 2 separate Rennen mit jeweils 50 Minuten Renndauer aufgeteilt. Nach Beendigung des 1. Laufes wird das Feld in die Boxengasse geführt. Nach Abwinken des ersten Fahrzeugs beginnt die 25-minütige Pause in der ein Tankstopp, vor den Boxen eventuelle Radwechsel oder Reparaturen durchgeführt werden

können. Bei diesem Stopp muss der Motor abgestellt sein.

Mit Abwinken des ersten Fahrzeugs des ersten Laufes schaltet die Boxenampel auf „Rot“. Eine Ausfahrt in die Startaufstellung ist dann nicht mehr möglich. 5 Minuten vor Ende der 25-minütigen Pause schaltet die Boxenampel auf „Grün“. Eine Ausfahrt in die Startaufstellung ist dann möglich.

Der Zieleinlauf des gewerteten Fahrzeugs aus dem ersten Rennen bestimmt den Startplatz für das zweite Rennen. Die Reihenfolge der Turns der Fahrer in beiden Läufen ist freigestellt.

Anzahl Reifen

Während der Porsche Sports Cup Endurance (Qualifikationstraining + 2 Rennen) sind maximal 2 Sätze Reifen zulässig. Die Reifen werden vorab von Michelin gekennzeichnet und eingescannt. Bei Wet-Track-Bedingungen ist der Reifentyp von Michelin freigestellt. Bei Beschädigung eines Reifens am Rennwochenende darf bei den permanenten technischen Kommissaren ein „Jokerreifen“ beantragt werden. Die permanenten technischen Kommissare entscheiden allein über die Zulassung dieses Reifens und markieren ihn entsprechend als „Jokerreifen“. Bei den ersten drei Veranstaltungen dürfen insgesamt maximal drei „Jokerreifen“ verwendet werden. Bei den letzten drei Veranstaltungen der Saison maximal drei weitere „Jokerreifen“.

Die Ziellinie gilt sowohl auf der Strecke als auch in der Boxengasse.

Weitere Bestimmungen für die Wertungsläufe

Parc-Fermé

Die Parc-Fermé-Bestimmungen gelten nach allen Qualifikationstrainingssitzungen und Rennen. Alle abgewunkenen Teilnehmer stellen die Fahrzeuge nach den Anweisungen der Sportwarte im Parc-Fermé ab. Fahrzeuge, die am Training oder am Rennen teilgenommen haben, jedoch nicht die Ziellinie überfahren haben und/oder nicht mit eigener Kraft den Parc-Fermé aufsuchen können, unterliegen dennoch den Parc-Fermé-Bestimmungen.

Rennen

Die zum Rennen qualifizierten Teilnehmer werden gemäß Zeitplan des Veranstalters zur Vorstartaufstellung aufgerufen. Die Zufahrt zur eigentlichen Startaufstellung auf der Rennstrecke ist nur über die für das jeweilige Rennen vorgegebene Voraufstellung möglich. Teilnehmer, die nicht aus der Voraufstellung in die Startaufstellung gefahren sind, dürfen das Rennen erst nach erfolgtem Start aus der Boxengasse aufnehmen. Das gilt auch für die in die Boxengasse eingefahrenen Teilnehmer.

Safety-Car

5 Minuten vor der Startzeit fährt das Safety-Car auf den ihm zugewiesenen Platz in der ersten Runde. Der Einsatz des Safety-Car erfolgt nach Anhang H zum ISG, bzw. dem DMSB Rundstreckenreglement.

Ergänzung

Drive-Through- / Stop-and-go- / Zeitstrafen dürfen während einer „Safety-Car-Phase“ nicht angetreten werden. Dies gilt nicht für den Fall,

dass sich das Fahrzeug zu Beginn der „Safety-Car-Phase“ bereits in der Einfahrt zur Boxengasse befunden hat. In diesem Fall wird die Anzahl der Überfahrten über die Linie in einer „Safety-Car-Phase“ zu der maximalen Anzahl der erlaubten Überfahrten über die Linie addiert (siehe Art. 25 Abs. 6, DMSB RR).

Sofern ein Verstoß vorliegt, wird dieser mit einer Wertungsstrafe gemäß den Bestimmungen des DMSB-Veranstaltungs- und Rundstreckenreglements geahndet.

Jeder Verstoß wird mit mindestens einer Drive-Through-Strafe geahndet.

Wertungsstrafen

Abweichend zu Art. 24 des DMSB-Rundstreckenreglements wird beim Auslassen von Bremskurven im Training die Zeit der schnellsten Trainingsrunde gestrichen.

Es liegt in der alleinigen Verantwortung der Fahrer, auf die Zeichengebung der Rennleitung zu reagieren. Die Fahrer sind daher angehalten, bei jeder Durchfahrt von Start/ Ziel auf eine mögliche dementsprechende Zeichengebung zu achten. Es erfolgt keine zusätzliche Benachrichtigung des Teams.

Stop-and-go-Strafe

Es dürfen keine Arbeiten am Fahrzeug vorgenommen werden, eventuell notwendige Starthilfe darf allerdings geleistet werden. Eine Stop-and-go-Strafe zählt nicht zu möglicherweise vorgeschriebenen Boxenstopps.

8. Wertung

8.1 Punktetabelle

Sieger eines Wertungslaufes ist der Teilnehmer, der die gefahrene Distanz mit seinem Fahrzeug in der kürzesten Zeit unter Berücksichtigung aller Strafen zurückgelegt hat.

Alle Teilnehmer, die gestartet sind, werden gewertet sofern sie mindestens 75% der Distanz des Siegers zurückgelegt haben.

Bei Kürzung der Distanz oder Abbruch eines Rennens, soweit dieses nicht wieder aufgenommen wird, erhalten die Teilnehmer folgende Punkte:

mind. 75% der vorgesehenen Distanz	=	volle Punkte
mind. 50% der vorgesehenen Distanz	=	halbe Punkte
unter 50% der vorgesehenen Distanz	=	0 Punkte

Für die Wertungsläufe werden folgende Punkte vergeben:

Jahreswertung

Zur Teilnahme an der Jahreswertung ist eine Einschreibung bei der Organisation pro Fahrer nötig. Punkte werden ab dem Zeitpunkt der

vorliegenden Einschreibung vergeben.

Eine Einschreibung ist nur bis zur 5. Veranstaltung möglich. Ein Klassenwechsel in bis zur 5. Veranstaltung nicht besetzte Klassen ist dann auch für bisher eingeschriebene Fahrer nicht mehr möglich.

Es werden keine Punkte für vorherige Veranstaltungen gutgeschrieben. Die Punktevergabe erfolgt pro Wertungslauf nach Klassenergebnis ausschließlich der eingeschriebenen Teilnehmer. Folgende Punkte werden vergeben:

Platz	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	alle weiteren
Punkte	20	15	12	10	8	6	4	3	2	1	0

Klassen mit weniger als 3 Startern erhalten 50% der Punkte.

Zusatzpunkte: Bei mehr als 3 gestarteten Fahrzeugen pro Klasse kommen für jeden weiteren Starter 0,2 Zusatzpunkte zur Verteilung (Beispiel: 4 Starter = 0,2 Punkte, 5 Starter = 0,4 Punkte etc.). Bei einem Klassen-/Gruppenwechsel während der Saison bleiben dem Fahrer die gesammelten Punkte in der Klasse erhalten, eine Mitnahme von Punkten in eine andere Gruppe/Klasse ist nicht möglich.

Bei der Jahressiegerehrung erhalten die 3 Erstplatzierten einer jeden Serie (bei der Sports Cup Endurance zusätzlich getrennt nach Serien- und Rennreifen) sowie die 3 Erstplatzierten jeder Klasse Pokale.

Jahressieger: Gesamtsieger Porsche Sports Cup Deutschland

Zusätzlich zu den einzelnen Serien werden die 3 Erstplatzierten mit den meisten Punkten aus den Serien Porsche Sports Cup Deutschland, Super Sports Cup und Sports Cup Endurance geehrt.

Wertungen

Porsche Sports Cup Deutschland

Es erfolgt eine Wertung im Gesamtklassement und in den einzelnen Klassen. Für die Jahreswertung ist eine Einschreibung erforderlich. Gewertet werden 12 Rennen.

Für Damen wird eine gesonderte Damenwertung ausgeschrieben

Porsche Super Sports Cup Deutschland

Es erfolgt eine Wertung im Gesamtklassement und in den einzelnen Klassen. Für die Jahreswertung ist eine Einschreibung erforderlich. Gewertet werden 12 Rennen.

Für Damen wird eine gesonderte Damenwertung ausgeschrieben. Es erfolgt eine gesonderte Ehrung auf dem Podium in der Gesamtwertung und für Cup Fahrzeuge der Gruppe 5.

Porsche Sport Cup Endurance Deutschland

Es erfolgt eine Wertung pro Fahrer im Gesamtklassement und in den einzelnen Klassen getrennt für Serienreifen und Rennreifen. Für die Jahreswertung der Fahrer ist eine Einschreibung getrennt nach Reifenart erforderlich. Gewertet werden 12 Rennen. Für Damen wird eine gesonderte Damenwertung ausgeschrieben.

Porsche Sports Cup Deutschland Champion

Es erfolgt eine Addition aller Punkte eines Fahrers aus den Serien Porsche Sports Cup Deutschland, Porsche Super Sports Cup Deutschland und Porsche Sports Cup Endurance Deutschland.

8.2 Punktegleichheit

Bei Punktegleichheit entscheidet die höhere Anzahl der ersten, zweiten Plätze etc. der Klassenwertung der Wertungsläufe. Nicht eingeschriebene, teilnehmende Fahrer bleiben bei der Vergabe der Punkte unberücksichtigt, nachfolgende Fahrer rücken nicht auf.

9. Private Trainings und Tests

Testverbot

Es ist den Teilnehmern untersagt, in der Woche der jeweiligen Veranstaltung die Rennstrecke außerhalb der vom Veranstalter angebotenen Trainingszeiten mit einem Wettbewerbsfahrzeug zu befahren. Zuwiderhandlungen können mit einer Strafe durch die Sportkommissare belegt werden (Ausnahme sind offizielle durch die Organisation festgelegte Testtage).

10. Dokumentenabnahme

Folgende Dokumente müssen vom Fahrer/Bewerber vorgelegt werden:

- Nennbestätigung
- Lizenz von Bewerber
- Fahrerlizenz
- gegebenenfalls ASN Bestätigung
- medizinische Eignungsbestätigung

10.1 Zeitplan Dokumentenabnahme

Die Abnahmezeiten und der Ort der Dokumentenabnahme (Abnahmezeitfenster für jede Serie) werden vom Veranstalter in der jeweiligen Veranstaltungsausschreibung bekannt gegeben. Ohne vorherige Dokumenten-Abnahme kann keine technische Abnahme durchgeführt werden.

10.2 Fahrerbesprechung/Briefing

Der Ort der Fahrerbesprechung/Briefing ist in den jeweiligen Veranstaltungsausschreibungen angegeben.

Eine festgestellte Nichtteilnahme oder nicht vollständige Teilnahme (gemäß Unterschriftenliste) zieht ohne besonderem Strafverfahren eine Geldbuße in Höhe von EUR 100,- nach sich.

11. Technische Abnahme/ Technische Kontrollen

Bei der Technischen Abnahme müssen die Fahrer oder von ihnen beauftragte Personen mit dem Wettbewerbsfahrzeug vorstellig werden. Das Fahrzeug muss so vorgeführt werden, wie es im Wettbewerb eingesetzt wird (inkl. Startnummern und der vorgeschriebenen Pflichtbeklebung). Das Fahrzeug muss den geltenden technischen Bestimmungen entsprechen.

Die Vorführung eines Fahrzeuges zur Technischen Abnahme wird als eine stillschweigende Bestätigung der Teilnehmer angesehen, dass das betreffende Fahrzeug in allen Punkten dem technischen Reglement und/oder der entsprechenden Homologation entspricht. Die technische Wagenabnahme bedeutet nicht, dass ein abgenommenes Fahrzeug in allen Punkten dem gültigen Reglement entspricht.

Folgende Fahrzeug-Dokumente sind vorzulegen:

- Wagenpass oder Fahrzeugschein/Zulassungsbescheinigung Teil I
Wagenpass (ausschließlich Super Sports Cup und Endurance)
- Fahrzeugschein bzw. Zulassungsbescheinigung Teil I
- Kopie Fahrzeugbrief bzw. Zulassungsbescheinigung Teil II
Homologationsblatt (ausschließlich Super Sports Cup und Endurance)
- Kopie Auszug aus der G-Fahrzeugliste
Zertifikat für Überrollvorrichtung

Der/die Fahrer muss/müssen persönlich mit ihrer Sicherheitsausrüstung vor dem ersten „Freien Training“ bei der Technischen Abnahme vorstellig werden. Zur Technischen Abnahme vorgestellte Fahrzeuge müssen die komplette Pflichtbeklebung aufweisen.

11.1 Reparatur, Verplombung und Kennzeichnung von Fahrzeugteilen

Siehe Technische Bestimmungen - Teil 2

11.2 Technische Abnahme vor dem Start und Schlussabnahme: Ort und Zeitplan

Die Abnahmezeiten und der Ort der Technischen Abnahme (Abnahmezeitfenster für jede Serie) werden vom Veranstalter in der jeweiligen Veranstaltungsausschreibung bekannt gegeben. Ohne vorherige Dokumenten-Abnahme kann keine technische Abnahme durchgeführt werden.

12. Rennen

12.1 Verwendung von Regenreifen

siehe Technische Bestimmungen (Teil 2)

12.2 Max. Personenanzahl, die an einem Fahrzeug arbeiten und Sicherheitsausstattung

Nur für Porsche Sports Cup Endurance

Maximal 2 gekennzeichnete Personen und der Fahrer dürfen bei einem Boxenstopp am Fahrzeug arbeiten.

12.3 Boxenstopp-Sicherheit und Verantwortlichkeit des Bewerbers beim Start aus dem Boxenbereich

Nur für Porsche Sports Cup Endurance

Pflichtboxenstopp / Fahrerwechsel / Reparaturen

Jedes Fahrzeug hat bei beiden Wertungsläufen einen Pflichtboxenstopp zu absolvieren.

Dieser Pflichtboxenstopp muss zwischen der 20. und der 30. Rennminute (nicht vor 20 Min 00Sek 000 und nicht nach 29 Min 59Sek 999) beginnen und darf die vorgeschriebene Mindestdauer von 01:30 Minuten nicht unterschreiten (je nach Länge der Boxenstraße kann mit der Veranstaltungs-Ausschreibung eine andere Zeit festgelegt werden).

Die Zeit wird zwischen Boxeneinfahrt und Boxenausfahrt durch die offizielle Zeitnahme gemessen. Jegliche Unterschreitung dieser Zeit wird mit einer Stop-and-go-Strafe in der Länge der unterschrittenen Zeit bestraft. Bei Nichteinhaltung der Pflichtboxenstopps erfolgt Wertungsverlust.

Bei 2 genannten Fahrern muss bei diesem Pflichtboxenstopp der Fahrerwechsel durchgeführt werden. Ist nur 1 Fahrer genannt und fährt er die Rennen alleine, so muss dieser ebenfalls den Pflichtboxenstopp absolvieren.

Für den Pflichtboxenstopp gelten folgende zusätzliche Regeln:

- 2 gekennzeichnete Personen und der Fahrer dürfen bei einem Boxenstopp am Fahrzeug arbeiten.
- Es dürfen keine Flüssigkeiten zugeführt werden. (Ein Kühlen der Bremsen mit Wasser ist zulässig.)
- Es darf nicht getankt werden.
- Reifenwechsel sind nicht zulässig. Ausgenommen davon ist der Wechsel von maximal 2 beschädigten Reifen, oder der Wechsel von Slick- auf Regenreifen oder umgekehrt.
- Bei einem Wechsel eines oder mehrerer Reifen verlängert sich die Mindestdauer des Pflichtboxenstopps um 10 Sekunden.

Tankvorschrift

- Es darf nur während der 25-minütigen Pause zwischen den Läufen vor der Box getankt werden.
- Es darf nur mit den zugelassenen Tanksystemen getankt werden.
- Der Motor muss abgestellt sein.
- Sowohl der Betankende als auch Derjenige, der den Feuerlöscher bedient, muss feuerhemmende Bekleidung inkl. Schutzhaube und Schutzbrille tragen.

Allgemein gültige Sicherheitsbestimmungen in den Boxen und der Boxengasse

Der Aufenthalt in der Boxengasse ist nur Personen mit entsprechendem Ausweis gestattet. Personen unter 14 Jahren dürfen sich in der Boxengasse und im Boxenbereich nicht aufhalten. Minderjährigen Personen ab 14 Jahren ist der Aufenthalt in der Boxengasse und im Boxenbereich nur in Begleitung einer aufsichtspflichtigen Person gestattet. Das Mitbringen von Tieren in die Boxengasse und in den Boxenbereich ist untersagt.

13. Titel, Preisgeld und Pokale

13.1 Titel Gesamtsieger

Der Fahrer mit der insgesamt höchsten Punktzahl nach allen Wertungsläufen im Porsche Sports Cup Deutschland 2019 erhält den Titel:

Gesamtsieger Porsche Sports Cup Deutschland 2019

Der Fahrer mit der insgesamt höchsten Punktzahl nach allen Wertungsläufen im Porsche Super Sports Cup erhält den Titel:

Gesamtsieger Porsche Super Sports Cup Deutschland 2019

Der Fahrer mit der insgesamt höchsten Punktzahl nach allen Wertungsläufen im Porsche Sports Cup Endurance erhält den Titel:

Gesamtsieger Porsche Sports Cup Endurance Deutschland 2019

Der Fahrer mit der insgesamt höchsten Punktzahl nach allen Wertungsläufen im Porsche Sports Cup Deutschland, Porsche Super Sports Cup Deutschland und Porsche Sports Cup Endurance Deutschland erhält den Titel:

Porsche Sports Cup Deutschland Champion 2019

13.2 Preisgeld und Pokale

Siegerehrung bei den jeweiligen Veranstaltungen

Der Veranstalter ehrt die 3 Erstplatzierten bzw. die in den Ausschreibungen benannten Platzierten jeder Klasse unmittelbar nach der Auslaufrunde. Die Ehrungen erfolgen unter Vorbehalt. Die Siegerehrung ist Bestandteil der Veranstaltung, die Teilnahme ist Pflicht!

Während der gesamten Siegerehrung – mit Ausnahme der Zeit, während die Nationalhymnen gespielt werden – müssen die zu ehrenden Fahrer die Schildkappe des Reifenherstellers auf dem Kopf tragen. Die Siegerehrung beginnt mit dem Aufgang zum Podium und endet mit dem Verlassen desselben nach dem Gruppenbild für die Presse. Ein Verstoß gegen diese Regelung wird mit einer Sportstrafe durch die Sportkommissare in Höhe von mind. EUR 2.500,- geahndet. Die Zahlung der Strafe schließt eine weitere Bestrafung nicht aus.

14. Protest und Berufung

Bei Protesten und Berufung gelten das Internationale Sportgesetz der FIA, das Veranstaltungsreglement des DMSB, die Rechts- und Verfahrensordnung des DMSB sowie bei Berufungen zur FIA die Rechts- und Verfahrensordnung der FIA.

Protestkaution – zahlbar an den zu genehmigenden ASN der Veranstaltung: Status International / National: siehe jeweilige Veranstaltungsausschreibung

Berufungskautions – zahlbar an den DMSB:

Status National EUR 1.000,-

Berufungskautions – zahlbar an die FIA: EUR 6.000,-
zzgl. DMSB-Kostenpauschale für Internationale Berufung (FIA)
EUR 3.000,-

(Protest- und Berufungskautions sind mehrwertsteuerfrei)

15. Rechtswegausschluss und Haftungsbeschränkung

(1) Bei Entscheidung der FIA, DMSB, deren Gerichtsbarkeit, der Sportkommissare, des Serienausschreibers oder des Veranstalters als Preisrichter im Sinne des § 661 BGB ist der Rechtsweg ausgeschlossen.

(2) Aus Maßnahmen und Entscheidungen des DMSB bzw. seiner Sportgerichtsbarkeit sowie der Beauftragten des DMSB und des Serienausschreibers können keine Ersatzansprüche irgendwelcher Art hergeleitet werden, außer bei vorsätzlicher oder grob fahrlässiger Schadensverursachung.

16. TV-Rechte/Werbe- und Fernsehrechte

Alle Copyright und Bildrechte liegen bei der Porsche Deutschland GmbH einschließlich der Bilder, die von Fernsehübertragungen oder Übertragungen in das World Wide Web des Porsche Sports Cup Deutschland, Porsche Super Sports Cup und Porsche Sports Cup Endurance übernommen werden.

Alle Fernsehrechte des Porsche Sports Cup Deutschland, Porsche Super Sports Cup und Porsche Sports Cup Endurance sowohl für terrestrische Übertragung als auch für Kabel- und Satellitenfernsehübertragung und webbasierte Übertragungen, alle Videorechte und alle Rechte zur Verwertung durch sämtliche elektronische Medien, einschließlich Internet liegen bei der Porsche Deutschland GmbH.

Jede Art von Aufnahmen, Streamings Ausstrahlung, Wiederholung oder Reproduktion zu kommerziellen Zwecken ist ohne schriftliche Zustimmung der Porsche Deutschland GmbH bzw. des Promoters verboten. Es obliegt dem Veranstalter festzulegen, welches Fahrzeug während der Veranstaltung mit einer Onboard-Kamera ausgestattet wird.

17. Besondere Bestimmungen

a) Besondere Fahrvorschriften und Verhaltensregeln

Es gelten die Fahrvorschriften des Anhangs L des ISG mit den folgenden Zusätzen:

In der Boxengasse gilt für Training und Rennen eine Geschwindigkeitsbeschränkung von grundsätzlich 60 km/h. Verstöße werden im Training mit einem Bußgeld (erstmaliger Verstoß EUR 50,- jeder weitere Verstoß EUR 100,-), zahlbar an den DMSB, geahndet. Alle Verstöße werden den Sportkommissaren gemeldet, die zusätzlich weiter gehende Strafen aussprechen können.

Verstöße im Rennen werden mit einer Stop-and-go-Strafe belegt.

Das Überfahren der weißen Trennungslinie an der Boxenausfahrt ist nicht gestattet. Verstöße werden im Training mit der Streichung der schnellsten Trainingszeit, im Rennen mit einer Stop-and-go-Strafe belegt.

Fahrer, die von der Rennstrecke in die Boxengasse einfahren wollen, haben dieses rechtzeitig durch Blink- oder Handzeichen anzuzeigen.

Nach dem Abwinken eines Rennens fahren die Teilnehmer eine Auslaufrunde bzw. werden von den Sportwarten ins Fahrerlager zurückgeleitet. Nach dem Abwinken ist die Geschwindigkeit stark herabzusetzen. Es ist eine äußerst disziplinierte, unspektakuläre Fahrweise vorgeschrieben und es herrscht Überholverbot.

Es ist verboten, in der Auslaufrunde Personen in bzw. auf den Fahrzeugen mitzunehmen. Ebenso verboten sind die Annahme und das Hinzufügen von Teilen oder Gegenständen jeglicher Art sowie deren Herausgabe und Entfernung.

Kommt ein Fahrzeug von der Strecke ab und kann weder mit eigener Kraft noch mit Hilfe der Sportwarte der Streckensicherung zurück auf die Strecke gelangen, muss der Fahrer das Getriebe auf „Neutral“ stellen, das Lenkrad an seine vorgesehene Position bringen, dann das Fahrzeug unverzüglich verlassen und sich hinter die erste Schutzlinie begeben. Dort muss der Fahrer sich bis zur endgültigen Bergung seines Fahrzeuges bereithalten.

Kein Fahrer, der mit einem Unfall/Vorfall in Zusammenhang zu bringen ist, darf ohne ausdrückliche Genehmigung der Sportkommissare das Veranstaltungsgelände verlassen.

Teil 2 Technisches Reglement

1. Technische Bestimmungen der Serie

1.1 Übersicht der ausgeschriebenen Gruppen/ Klassen

Im Porsche Sports Cup Deutschland kommen ausschließlich Fahrzeuge vom Typ/Modell Porsche zum Einsatz, die den technischen Vorgaben dieses Reglements entsprechen müssen.

Straßenzugelassene Rennfahrzeuge (Cayman GT4 Clubsport, 911 GT3 Cup u.a.) sind in der Serie Porsche Sports Cup nicht zugelassen.

Gruppe 1

Klasse 1 a: für Porsche Serien-GT - mit Konzeption Straßenzulassung
Die Fahrzeuge müssen über eine gültige Straßenzulassung verfügen.
Alle Porsche Serienfahrzeuge mit Konzeption Straßenzulassung (ohne RS- und Cup-Fahrzeuge) sind zugelassen.

Gruppe 2

Klasse 2 c: 968CS
Klasse 2 d: Cayman + Cayman S+R+GTS
Klasse 2 e: Cayman GT4 ab Modelljahr 2015
Klasse 2 f: Cayman GT4 Clubsport ab Modelljahr 2016
Klasse 2 g: Cayman GT4 Clubsport MR

Ab MJ 2010 ist eine Umstufung in Gruppe/Klasse 7b nicht möglich.

Die Fahrzeuge müssen über eine gültige Straßenzulassung oder einen gültigen DMSB-Wagenpass verfügen.

Straßenzugelassene Fahrzeuge:

Es gelten die techn. Vorschriften gemäß den vorliegenden Bestimmungen.

Fahrzeuge mit DMSB-Wagenpass: Es gelten die techn. Vorschriften gemäß den vorliegenden Bestimmungen.

Zusätzliche Bestimmungen für Klasse 2g:

Die Fahrzeuge müssen so eingesetzt werden, wie sie nach der aktuellen SRO GT4 Homologation (GT4-024) genehmigt wurden.

Gruppe 4

Klasse 4 a: 911 GT3 + 911 GT3 RS (996) Straßenversion bis Modelljahr 2004
911 GT3 (997) / RS (997) Straßenversion
Klasse 4 b: 911 GT3 (997) ab Modelljahr 2010
Klasse 4 c: 911 GT3 RS (997) ab Modelljahr 2010
Klasse 4 d: 911 GT3 RS 4.0 (997) ab Modelljahr 2011
Klasse 4 e: 911 GT3 (991) ab Modelljahr 2013
Klasse 4 f: 911 GT3 RS (991) ab Modelljahr 2015
Klasse 4 g: 911 GT3 4.0 (991) ab Modelljahr 2017
Klasse 4 h: 911 GT3 RS (991) ab Modelljahr 2018

Ab MJ 2010 ist eine Umstufung in Klasse 7b nicht möglich

Die Fahrzeuge müssen über eine gültige Straßenzulassung oder einen gültigen DMSB-Wagenpass verfügen.

Zusätzliche Vorschriften für alle Fahrzeuge der PSC-Klasse 4 b-f

Fahrzeuge der Gruppe 4b-4f (ab MJ 2010) müssen dem „optionalen Auslieferungsstand“ entsprechen; jedoch sind Lenkrad und Sitz gemäß Art. 2.5 und Art. 2.8b) freigestellt. Des Weiteren sind Porsche Tequipment Originalteile zulässig.

Umstufungen: Modifizierte Fahrzeuge der PSC-Klasse 4a werden in PSC-Klasse 7b eingestuft.

Gruppe 5

Klasse 5a: 911 GT3 Cup (996) MJ 2000 – MJ 2005
Klasse 5b: 911 GT3 Cup (997) MJ 2006 und MJ 2007
Klasse 5c: 911 GT3 Cup (997) MJ 2008 und MJ 2009
Klasse 5d: 911 GT3 Cup (997) MJ 2010 bis MJ 2013
Klasse 5e: 911 GT3 Cup (991) ab Modelljahr 2013
Klasse 5f: 911 GT3 Cup (991 Gen.II) ab Modelljahr 2017

Die Fahrzeuge müssen über einen gültigen DMSB-Wagenpass verfügen.

Die Fahrzeuge sind so zugelassen, wie sie werksseitig ab 1998 für den Porsche Supercup bzw. Carrera Cup gebaut wurden. Das Umrüsten kompletter Baugruppen (Vorderachse, Hinterachse etc.) bis zum Stand 2004 ist erlaubt. Es sind nur Stahlbrems scheiben zugelassen.

Gruppe 6

Klasse 6a: für 911 GT2 (993/996)
und 911 Turbo/Turbo S (996)
und 911 Turbo (997)
und 911 GT2 (997) bis MJ 2009
und 911 Turbo (997) ab MJ 2010
Klasse 6b: für 911 GT2 (997) und 911 GT2 RS (997) ab MJ 2010
Klasse 6c: für 911 Turbo/Turbo S (991) ab Modelljahr 2013
Klasse 6d: für 911 GT2 RS (991) ab Modelljahr 2018

Ab MJ 2010 ist eine Umstufung in Klasse 7b nicht möglich.

Die Fahrzeuge müssen über eine gültige Straßenzulassung oder einen gültigen DMSB-Wagenpass verfügen.

Straßenfahrzeuge im Serienzustand

Erlaubt ist der jeweils höchste von Porsche gelieferte Leistungswert (für 911 GT2 (996) MJ 2004, beispielsweise 483 PS).

Zusätzliche Vorschriften für alle Fahrzeuge der PSC-Klasse 6 a-d

Fahrzeuge der Gruppe 6a-d (ab MJ 2010) müssen dem „optionalen Auslieferungsstand“ entsprechen; jedoch sind Lenkrad und Sitz gemäß Art. 2.5 und Art. 2.8b freigestellt.

Modifizierte Fahrzeuge

Modifizierte Fahrzeuge der PSC-Klasse 6a bis MJ 2009 werden in die PSC-Klasse 7b eingestuft.

Gruppe 7

Klasse 7a:	für hochgestufte Fahrzeuge aus den Gruppen 1- 6
Klasse 7b:	für modifizierte Fahrzeuge der Gruppe 1- 6 bis MJ 2010
Klasse 7c:	für den 911 GT3 Cup S (997) bis MJ 2009
Klasse 7d:	für den 911 GT3 RSR (997) bis MJ 2008
Klasse 7e:	für den 911 GT3 R (997) ab MJ 2010 und 911 GT3 Cup MR ab MJ 2013
Klasse 7f:	für den 911 GT3 R (991) ab MJ 2016 und 911 GT3 Cup MR (991) Gen.II ab MJ 2017 und 911 GT3 Cup (991) Gen.II ab MJ 2017 mit Manthey Trophy-Upgrade

Ab MJ 2010 ist eine Umstufung in Klasse 7b nicht möglich.

Die Fahrzeuge müssen über eine gültige Straßenzulassung oder einen gültigen DMSB-Wagenpass verfügen.

Für Klasse 7a – hochgestufte Fahrzeuge aus den Gruppen 1-6 gilt:

In diese Klasse werden alle Fahrzeuge eingestuft, die über den in den Gruppen / Klassen erlaubten Umfang hinaus geändert wurden und diese Änderungen (jedoch leistungsmäßig nicht über den FIA Bestimmungen Art. 257 Stand 2005 liegen dürfen) bis zum nächsten Rennen abändern müssen.

Bei Umstufung in diese Gruppe erhält der Teilnehmer keine Wertungspunkte.

Für Klasse 7b – modifizierte Fahrzeuge aus den Gruppen 1-6 sowohl mit Strassenzulassung als auch mit Wagenpass gilt:

In diese Klasse werden alle Fahrzeuge eingestuft, die über den in den anderen Klassen erlaubten Umfang hinaus modifiziert wurden. Sie müssen den technischen Bestimmungen des FIA-Artikel 257 des Anhang J(GT2) Stand 2005 (12/2004) entsprechen.

Zugelassene Porsche Fahrzeuge für die PSC-Gruppe 7:

- Modellreihe 993: 911 GT2
- Modellreihe 911 Turbo S (964/993) einschließlich Werksleistungs-Kit
- Modellreihe 911 Turbo S (996), GT2 (993/996) und 968 Turbo S einschließlich Werksleistungs-Kit
- Sonstige: 968 Turbo RS

Für Klasse 7c gilt:

911 GT3 Cup S (997) bis Modelljahr 2009, Gruppe GT3, gem. FIA-Homologation Nr. GT3-015.

Für den 911 GT3 Cup S (997) bis MJ 2009 gelten die FIA-Homologationsangaben, die eingehalten werden müssen.

Hinweis:

Der Serienausschreiber kann jederzeit per Bulletin, mit Genehmigung des DMSB andere Bodenfreiheiten und Gewichte festlegen.

Für Klasse 7d gilt:

911 GT3 RSR (997) bis Modelljahr 2008, Gruppe GT 2 , gem. FIA-Homologation Nr. GT2-003.

Hinweis:

Der Serienausschreiber kann jederzeit per Bulletin, in Abstimmung mit dem DMSB, andere Bodenfreiheiten, Gewichte und den/die Airrestriktordurchmesser festlegen.

Für Klasse 7e gilt:

911 GT3 R (997) ab Modelljahr 2010, Gruppe GT 3, gem. FIA-Homologation Nr. GT3-025.

Für den 911 GT3 R (997) ab MJ 2010 gelten die FIA-GT3 Homologationsangaben gem. Hom.-Nr. GT3-025, die eingehalten werden müssen.

Hinweis: Der Serienausschreiber kann jederzeit per Bulletin, mit Genehmigung des DMSB andere Bodenfreiheiten, Gewichte und Airrestriktordurchmesser festlegen.

911 GT3 Cup MR (991) ab Modelljahr 2013

Die Fahrzeuge müssen ohne jegliche Änderungen dem Auslieferungsstand (Umbau-Kit) der Fa. Manthey entsprechen.

Hinweis:

Der Serienausschreiber kann jederzeit per Bulletin, in Abstimmung mit dem DMSB, andere Bodenfreiheiten Gewichte und Airrestriktordurchmesser festlegen.

Für Klasse 7f gilt:

911 GT3 R (991) ab Modelljahr 2016

Für den 911 GT3 R (991) ab MJ 2016 gelten die FIA-GT3 Homologationsangaben gem. Hom.-Nr. GT3-041, die eingehalten werden müssen.

Hinweis:

Der Serienausschreiber kann jederzeit per Bulletin, mit Genehmigung des DMSB andere Bodenfreiheiten, Gewichte und Airrestriktordurchmesser festlegen.

Zugelassene Porsche Fahrzeuge für die PSC-Gruppe 7:

- Modellreihe 964: 911 Carrera RSR 3.8
- Modellreihe 996: 911 GT3/RS/RSR (MJ 2000-2005/Porsche Fahrzeuge)
- 911 GT3 Cup (997) mit FIA-GT3 Kit (gem. FIA-Homologation GT3-007/02/01 EVO)
Der teilweise Verbau der einzelnen Komponenten ist zulässig.
- 911 GT3 R (997) ab MJ 2010
- 911 GT3 R (991) ab MJ 2016

Gruppe 8: Classic GT

- Klasse 8a: Classic GT für 4-Zylinder-Fahrz. 356, 914, 924 bis 2.000 ccm (ohne Turbo)
- Klasse 8b: Classic GT für Fahrz. 911, 914/6 bis 2.000 ccm, 924 Turbo, 924 S und 944 bis 2.500 ccm
- Klasse 8c: Classic GT für 6-Zylinder-Fahrz. 911 bis 3.200 ccm (ohne Carrera RSR)
- Klasse 8d: Classic GT; nicht typbezogene Klasse für Porsche Fahrzeuge

Classic 1

Straßenfahrzeuge grundsätzlich im Serienzustand.

Classic 2

Es gelten die techn. Vorschriften gemäß DMSB-Reglement Gruppe CGT.

Handicap für alle Fahrzeuge der PSC-Gruppe 8

Die Wettbewerbsfähigkeit kann u.a. durch Zusatzgewichte per Bulletin, mit Genehmigung des DMSB, angepasst werden.

1.2 Grundlagen der Technischen Bestimmungen gemäß

Art.277 des Anhang J (ISG der FIA)

(Super Sports Cup und Endurance)

Allgemeine Bestimmungen, Definitionen und Klarstellungen zu technischen Reglements (DMSB-Handbuch, blauer Teil)

Vorliegendes Technisches Reglement

1.3 Allgemeines/Präambel

Alles nicht ausdrücklich durch dieses Reglement Erlaubte ist verboten.

Erlaubte Änderungen dürfen keine unerlaubten Änderungen oder Reglementverstöße nach sich ziehen.

Die Fahrzeuge müssen eine gültige Straßenzulassung gemäß StVZO oder einen DMSB-Wagenpass bzw. einen Wagenpass eines anderen ASN (von der FIA anerkannte nationale Sporthoheit) haben. Für ausländische Lizenznehmer ist alternativ zum DMSB-Wagenpass auch ein Wagenpass eines anderen ASN zulässig. Rote Kennzeichen, Kurzzeitkennzeichen und Ausfuhrkennzeichen sind nicht zulässig.

Es wird im Hinblick auf eine eventuell bestehende Sachmangelhaftung (Gewährleistung) für Porsche Fahrzeuge darauf hingewiesen, dass für Schäden am Fahrzeug, die in kausalem Zusammenhang mit vorgenommenen Modifikationen stehen, keine Ansprüche wegen Sachmängeln geltend gemacht werden können. Modifikationen sind z.B. alle Änderungen, die eine Abweichung vom Serienzustand des Fahrzeuges zur Folge haben, auch wenn diese im Bereich des Technischen Reglements zum Porsche Sports Cup Deutschland freigegeben sind. Der Verbau von Original Porsche Ersatzteilen und Produkten aus dem Porsche Exclusive und Tequipment Programm gemäß Freigaben der Porsche AG führt jedoch nicht zum Verlust der Ansprüche wegen Sachmängeln. Dessen ungeachtet bestehen jedoch auch dann keine Ansprüche, wenn der Schaden durch eine unsachgemäße Behandlung oder Überbeanspruchung des Fahrzeugs entstanden ist, z.B. bei motorsportlichen Wettbewerben. Ergänzend verweisen wir auf die Porsche Verkaufsbedingungen, Art. VII „Sachmangel“.

In den Klassen für Serienstraßenfahrzeuge sind nur originale Porsche Fahrzeuge mit originaler Fahrzeugidentnummer und Straßenzulassung oder DMSB-Wagenpass zur Teilnahme berechtigt. Die Fahrzeugidentnummer muss dem Modell entsprechen, als das das Fahrzeug eingestuft werden soll. Es dürfen nur Fahrzeuge gemäß der offiziellen Typliste eingesetzt werden. Werden diese Kriterien nicht erfüllt, erfolgt eine Einstufung in eine andere Klasse bzw. Gruppe gemäß der verwendeten Technik.

Wenn ein Fahrzeug der technischen Abnahme mit einer Unregelmäßigkeit vorgeführt wird, die keine Leistungsverbesserung bedeutet und keinen Verstoß gegen die Sicherheitsvorschriften darstellt, kann der technische Delegierte den Wagenpass mit einem „roten Punkt“ kennzeichnen. Das Fahrzeug darf unter Vorbehalt an dieser Veranstaltung teilnehmen. Der Bewerber muss die Unregelmäßigkeit bis zur nächsten Veranstaltung abstellen. Wenn die Unregelmäßigkeit bei der nächsten Veranstaltung nicht abgestellt ist, können die Sportkommissare das Fahrzeug von der Veranstaltung ausschließen, es sei denn, sie erkennen einen Grund „höherer Gewalt“ als solchen an. Der Organisator behält sich vor, in Absprache mit dem DMSB das Reglement zu jedem Zeitpunkt zu ändern und/oder zu ergänzen, um die Wettbewerbschancen auf möglichst einheitlichem Niveau zu halten und/oder Interpretationen, die nicht dem Geiste des Reglements entsprechen, zu unterbinden. MoTeC-Daten: Während der gesamten Veranstaltung dürfen in der PSC-Gruppe 5 und PSC-Gruppe 7c, d, e und 7f nur die von der Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG kodierte Motronic-Steuergeräte verwendet werden. Das Motronic-Steuergerät inklusive des Kabelstrangs muss verwendet werden. Der Serienausschreiber oder der Technische Kommissar behalten sich vor, Motronic-Steuergeräte jederzeit zu prüfen, auszutauschen oder eine Aufzeichnung der Motorkenndaten während der Veranstaltung durchzuführen. Der Serienausschreiber behält sich vor, zu Beginn einer Veranstaltung die Motronic-Steuergeräte neu zu programmieren und die Steckverbindungen zum Auslesen des Steuergerätes neu zu verplomben. Für die Qualifikation und den Wertungslauf ist ab dem Zeitpunkt „Beginn Vorstart“ bis zum Ende des „Parc-fermé“ das Benutzen von Laptops/Computern an den Fahrzeugen untersagt.

Fahrzeuge ab Modelljahr 2010, unabhängig von der Gruppe, dürfen grundsätzlich nicht modifiziert werden. Eine Umstufung in Gruppe 7 ist nicht möglich. Das Lenkrad ist freigestellt. Es muss jedoch einen querschnittsdurchgängigen geschlossenen Lenkradkranz aufweisen. Am Lenkrad angebrachte Bedientöpfe/Schalter dürfen keinen funktionellen Eingriff in die Fahrzeugelektronik bewirken.

1.4 Fahrerausrüstung

Das Tragen von Overalls gemäß FIA-Normen 8856-2000 oder 8856-2018 sowie Unterwäsche (mit langen Ärmeln und Beinen), Kopfhaut, Socken, Schuhe und Handschuhe gemäß FIA-Bestimmungen ist vorgeschrieben.

Des Weiteren muss ein Helm gemäß FIA-Bestimmungen (Anhang L des ISG) getragen werden.

Darüber hinaus ist die Verwendung des FIA-Kopfrückhaltesystems (z.B. HANS®) vorgeschrieben.

1.5 Generelle Bestimmungen, Erlaubte Änderungen und Einbauten

Es dürfen Arbeiten durchgeführt werden, die zum normalen Unterhalt des Fahrzeugs gehören oder dem Ersetzen von durch Verschleiß oder Unfall schadhaft gewordenen Teilen dienen.

Änderungen und Einbauten dürfen nur innerhalb des nachfolgend bestimmten Rahmens durchgeführt werden. Durch Verschleiß oder Unfall beschädigte Teile dürfen nur durch identische Originalteile ausgetauscht werden.

Am kompletten Fahrzeug dürfen die Befestigungs-Normteile, wie: Muttern, Schrauben, Unterlegscheiben, Federringe, Federscheiben, Splinte durch gleichwertige, der Originalform entsprechende, Normteile ersetzt werden. Bei Gewinden sind Gewindeart, -größe und -steigung (Bsp. M 8 x 1,25) beizubehalten.

1.6 Fahrzeug-Mindestgewichte und Ballast

(Gewichtswert, Ermittlung, ggf. Referenzwaage, Befestigung von Ballast)

Als Referenzwaage für das Fahrzeuggewicht dient die permanente transportable Waage des Porsche Sports Cup Deutschland. Eine Wiegung der Fahrzeuge ist nach Absprache mit den Technischen Kommissaren der Veranstaltung jederzeit möglich.

Leergewicht: gültig ist nur das im Fahrzeugbrief angegebene, von der Porsche AG typisierte Leergewicht.

Ab Baujahr 1997: Leergewicht nach EG 70/156 (inklusive 75 kg Fahrer). Porsche Fahrzeuge der Homologationsjahre 1973 bis 1975 nach Anhang J der Gruppe 3, 1975 und Porsche Fahrzeuge der Homologationsjahre 1976 bis einschließlich 1981 nach Anhang J der Gruppe 3, 1981.

Gewichte

Während der gesamten Veranstaltung sind folgende Mindestgewichte jederzeit einzuhalten: Die Fahrzeug-Mindestgewichte gelten ohne Fahrer und mit leerem Kraftstofftank.

- alle Fahrzeuge mit Turbomotor:
1.150 kg
- 911 Fahrzeuge mit luftgekühlten Saugmotoren:
1.040 kg
- 911 Fahrzeuge mit wassergekühlten Saugmotoren:
1.110 kg
- sonstige Fahrzeuge mit Saugmotor:
1.100 kg
- Klasse 2f: Cayman GT4 Clubsport
1.325 kg
- Klasse 2g: Cayman GT4 Clubsport MR
1.300 kg
- Klasse 4a: 911 GT3 + 911 GT3 RS (996) Straßenversion bis Modelljahr 2004 und 911 GT3 (997) / RS (997) Straßenversion
1.375 kg
- Klasse 5a-5d: 911 GT3 Cup (996, 997) nach jeweiligem PCCD-Reglement
- Klasse 5e: 911 GT3 Cup (991) ab Modelljahr 2013
1.220 kg
- Klasse 5f: 911 GT3 Cup (991 Gen.II) ab Modelljahr 2017
1.230 kg
- Klasse 6a: 911 GT2 (993/996), 911 Turbo/Turbo S (996), 911 Turbo (997), 911 GT2 (997) bis MJ 2009 und 911 Turbo (997) ab MJ 2010
1.400 kg
- Klasse 6b, 6c und 6d: Seriengewicht nach EG-Rili.
- in Gruppe 7 umgestufte modifizierte Fzge. der PSC-Gruppen 4a-4d:
1.375 kg
- in Gruppe 7 umgestufte modifizierte Fzge. der PSC-Gruppe 6b (außer Turbo S) und 6c:
1.440 kg
- Klasse 7c: 911 GT3 Cup S
1.230 kg
- Klasse 7d: 911 GT3 RSR
1.230 kg
- Klasse 7e: 911 GT3 R (997) ab Modelljahr 2010
1.225 kg
- Klasse 7e: 911 GT3 Cup MR (991)
1.240 kg
- Klasse 7f: 911 GT3 R (991) ab Modelljahr 2016
1.230 kg
- 911 GT3 Cup (991) MR Gen.II
1.245 kg
- 911 GT3 Cup (991) Gen. II ab MJ 2017 mit Manthey Trophy Upgrade
1.230 kg

Der Serienausschreiber kann jederzeit für Fahrzeuge aller Klassen per DMSB-genehmigten Bulletin andere Gewichte festlegen.

DMSB-Hinweis:

Die DMSB-Richtlinien für die Fahrzeugwägung (inkl. Kalibrierung bzw. Eichung von Waagen) müssen vom Veranstalter/Serienausschreiber beachtet werden. Demnach müssen mobile Waagen in Jahresabständen im Regelfall durch den Waagen-Hersteller überprüft werden. In Ausnahmefällen ist auch eine Kalibrierung/Überprüfung von einem staatlichen Eichamt zulässig, jedoch muss die Waage mindestens alle 2 Jahre durch den Hersteller kalibriert werden.

1.7 Hubraumfaktor für aufgeladene Motoren

Der Hubraumfaktor beträgt:

Fahrzeuge mit Turbo-Lader (Otto-Motor): 1,7

Fahrzeuge mit mechanisch angetriebenen Lader (z.B. G-Lader):

Diesel-Fahrzeuge mit Turbo-Lader:

1.8 Abgasvorschriften

Die aktuellen DMSB-Abgasvorschriften (s. DMSB-Handbuch, blauer Teil) sind einzuhalten.

Die Fahrzeuge müssen mit einem Katalysator gemäß DMSB-Abgasvorschriften ausgerüstet sein.

1.9 Geräuschbestimmungen

Die max. zulässigen Geräuschgrenzwerte betragen 132 dB(A) nach LWA-Verfahren und 100 dB(A) nach LP-Verfahren.

Dieser Geräuschwert wird nach der:

DMSB-Nahfeld-Messmethode

(zusätzlich zur Vorbeifahrt-Messmethode)

DMSB-Vorbeifahrt-Messmethode

(obligatorisch für alle Rundstreckenveranstaltungen)

ermittelt.

Die aktuellen DMSB-Geräuschvorschriften (s. DMSB-Handbuch, blauer Teil) sind einzuhalten.

1.10 Werbung an Fahrerausrüstung/Wettbewerbsfahrzeug und Startnummern

Die aktuellen FIA/DMSB-Vorschriften für Werbung an Fahrerausrüstung / Wettbewerbsfahrzeugen und Startnummern sind einzuhalten (s. DMSB-Handbuch, blauer Teil).

ACHTUNG: Abweichungen von den FIA/DMSB-Bestimmungen bedürfen einer Sondergenehmigung des DMSB.

Unter Beachtung der FIA/DMSB Vorschriften für Startnummern und Werbung an Fahrzeugen ist verbindliche Werbung am Wettbewerbsfahrzeug vorgeschrieben. (siehe Teil 3, Anhang 2 dieser Ausschreibung).

Für die Fahrerausrüstung werden keine besonderen Werbevorschriften festgelegt.

1.11 Sicherheitsausrüstung

Die Fahrzeuge müssen folgende Sicherheitsausrüstung aufweisen. Die Artikelangaben beziehen sich, falls nicht anders angegeben auf den aktuellen Anhang J zum ISG.

Leitungen und Pumpen gemäß Art. 253.3.1 und 253.3.2 bzw. Art. 259.6.2

Ölsammelbehälter gemäß Art. 259.7.4

Tankentlüftung gemäß Art. 253.3.4

2-Kreis-Bremsanlage gemäß Art. 253.4

Haubenhalter gemäß Art. 253.5

Sicherheitsgurte gemäß Art. 253.6 bzw. Art. 259.14.2.1

Hand-Feuerlöscher gemäß Art. 253.7.3 oder

Feuerlöschanlage gemäß Art. 253.7.2 bzw. Art. 275.14.1

Überrollvorrichtung gemäß Art. 253.8

Überrollvorrichtung gemäß Art. 253.8 (Anhang J 1993)

Überrollvorrichtung gemäß Art. 277

Rückspiegel gemäß Art. 253.9 bzw. Art. 275.14.3

Abschleppösen/-vorrichtungen gemäß Art. 253.10 bzw.

Art. 259.14.6

Sicherheitsfolie an Fensterscheiben gemäß DMSB-Bestimmungen

Verbundglas-Windschutzscheibe

Türfangnetze gemäß Art. 253.11 oder DMSB-Bestimmungen

Zusätzliche Befestigung der Windschutzscheibe gemäß Art. 253.12

Stromkreisunterbrecher gemäß Art. 253.13

Sicherheitskraftstoffbehälter nach FIA-Norm FT3/FT3-1999 bzw.

FT5 gemäß Art. 253.14 bzw. 259.6.3 -außer bei Serie Porsche

Sports Cup straßenzugelassene Fahrzeuge-

FIA-homologiertes Rückschlagventil im Kraftstoffeinfüllrohr gem.

Art. 253.14.5

Feuerschutzwand gemäß Art. 253.15 bzw. Art. 259.16.6

Sitze und Befestigungen gemäß Art. 253.16

Kopfstütze gemäß Art. 259.14.4

Rücklicht gemäß Art. 275.14.5

Rückwärtsgang gemäß Art. 275.9.3

Verbot von Reifen-Druckkontrollventilen gemäß Art. 253.17

Artikel 277 Gemäß Anhang K zum ISG

Die Gläser aller Beleuchtungseinheiten müssen während der

Veranstaltung mit Klarsichtfolie überklebt sein (außer Material:

Macralon)

Eine funktionsfähige Scheibenwischeranlage ist vorgeschrieben

Ab dem 01.01.2025 ist für alle Fahrzeuge ein Sicherheitskraftstoffbehälter nach FIA-Norm FT3/FT3-1999 bzw. FT5 gemäß Art. 253.14 bzw. 259.6.3 vorgeschrieben.

Achtung:

Bei Veranstaltungen im Ausland ist der Serienorganisator dafür verantwortlich eventuell abweichende bzw. zusätzliche Sicherheitsbestimmungen des jeweiligen ASN zu beachten und umzusetzen.

1.12 Kraftstoff und gegebenenfalls Einheits-Kraftstoff

Es darf ausschließlich handelsüblicher unverbleiter Kraftstoff gemäß Art. 252.9 Anhang J (ISG) verwendet werden, welcher der DIN EN 228 (max. 103 ROZ).

1.12.1 Kraftstoffkontrollen

Kraftstoffproben können zu jedem Zeitpunkt der Veranstaltung durch die Technischen Kommissare entnommen werden. Es gelten die DMSB-Kraftstoffbestimmungen inklusive Kraftstoff-Restmengen (DMSB-Handbuch, blauer Teil).

1.12.2 Nachtanken, Tankanlagen und Kontrolle

Tankvorschrift

- Es darf nur während der 25-minütigen Pause zwischen den Läufen der Porsche Sports Cup Endurance vor der Box nachgetankt werden.
- Es darf nur mit den zugelassenen Tanksystemen getankt werden.
- Der Motor muss abgestellt sein.
- Sowohl der Betankende als auch Derjenige, der den Feuerlöscher bedient, muss feuerhemmende Bekleidung inkl. Schutzhaube und Schutzbrille tragen.

1.13 Definitionen Technik

Neben den Definitionen gemäß dieses Artikels und Art. 3.3 (Teil 1) dieser Ausschreibung gelten die „Allgemeinen Bestimmungen, Definitionen und Klarstellungen zu Technischen Reglements“ (DMSB-Handbuch, blauer Teil) sowie die Definitionen gemäß Art. 251 des Anhang J (ISG).

2. Besondere Technische Bestimmungen

2.1 Allgemeines

Zusätzlich zum Technischen Reglement gemäß Teil 2 dieser Ausschreibung gelten darüber hinaus nachfolgende Besondere Technische Bestimmungen.

Alles nicht ausdrücklich durch dieses Reglement Erlaubte ist verboten. Erlaubte Änderungen dürfen keine unerlaubten Änderungen oder Reglementverstöße nach sich ziehen.

2.2 Motor

Gruppe 1-6

Es sind nur Motoren in Serienzustand zugelassen inklusiv offiziell von Porsche angebotener Kit-Motoren. Als korrekte Serienleistung gilt die Leistung gemäß Porsche-Typliste mit einer StVZO Toleranz von 5 %. Zuzüglich der jeweiligen Prüfstandtoleranz (gemessen auf einem zertifizierten Rollenprüfstand). Der Luftfiltereinsatz ist freigestellt.

Gruppe 7

Allgemeine Motor-Bestimmungen

Bauart und Kühlmedium des Motors müssen vom Basisfahrzeug übernommen werden, z.B. 911 Basisfahrzeuge (964) nur mit luftgekühltem 6-Zylinder-Boxermotor. Darüber hinaus gelten abhängig vom Motortyp die folgenden Bestimmungen.

a) Luftgekühlte Saugmotoren

Es gilt die Höchstgrenze von 3.800 ccm. Es sind keine Airrestriktoren vorgeschrieben. Kurbelgehäuse und Zylinderköpfe müssen aus dem Lieferprogramm von Porsche stammen und dürfen nur durch Materialabnahme bearbeitet werden.

Die Kurbelwelle muss eine Original Porsche Kurbelwelle sein. Die Gemischaufbereitung, alle Anbauaggregate des Motors sowie alle sich bewegenden Teile im Motor sind freigestellt. Austauschbare Lager sind freigestellt. Es sind Ölpumpen mit maximal 3 Absaugstellen im Kurbelgehäuse zulässig.

b) Turbomotoren

Es gilt die Höchstgrenze von 3.800 ccm. Motoren mit einem Turbolader müssen mit 1 bzw. 2 Airrestriktor/-en gemäß Art. 257 (GT2) des ISG der FIA ausgerüstet sein. Die Restriktoren müssen dem Art. 257.5.4.2–257.5.4.7 Anhang J (ISG der FIA) entsprechen.

Modifizierte Fahrzeuge aus der Gruppe T6 a und T6 b, die in Gruppe T7 b eingestuft werden, müssen mit keinem Airrestriktor ausgerüstet werden, wenn der Motor inklusive Motorsteuergerät dem Serienstand entspricht.

Sämtliche Parameter, die das Motormanagement steuern, müssen dem Serienstand entsprechen. Jegliche Änderungen am Kabelbaum, Steckverbindungen, Ladeluft-kühler, Ansaugbrücke, Temperaturfühlern, Abgaskrümmern, Abgasturboladern u. ä. sind verboten.

c) Wassergekühlte 4- und 6-Zylinder- Saugmotoren

Es gilt die Hubraum-Höchstgrenze von max. 3.800 ccm. Die Motoren müssen mit 1 bzw. 2 Airrestriktor/-en nach FIA GT2 Reglement Art. 257 ausgerüstet sein. Modifizierte Fahrzeuge aus den PSC-Gruppen 2-6 mit mehr als 3.600 ccm Hubraum müssen ebenfalls mit 1 bzw. 2 Airrestriktor/-en gemäß Art. 257 (GT2) des ISG der FIA ausgerüstet sein.

Modifizierte Fahrzeuge aus den Gruppen 4a und 4b die in Gruppe T7b eingestuft werden, müssen mit keinem Airrestriktor ausgerüstet werden, wenn der Motor inkl. Motorsteuergerät dem Serienstand entspricht (Serienhubraum 3.800 ccm).

Modifizierte Cup-Fahrzeuge bis Modelljahr 2009 mit max. 3800 ccm Hubraum müssen mit einem Airrestriktor mit einem Innen-Durchmesser von max. 72,3 mm ausgerüstet sein.

Sämtliche Parameter, die das Motormanagement steuern, müssen dem Serienstand entsprechen. Jegliche Änderungen am Kabelbaum, Steckverbindungen, Ladeluft-kühler, Ansaugbrücke, Temperaturfühlern, Abgaskrümmern, Abgasturboladern u. Ä. sind verboten.

d) Wassergekühlte 8-Zylinder-Motoren (928)

Der Motor muss mit Ausnahme der FIA-Homologation den technischen Bestimmungen des Gruppe-N-Reglements Art. 254 Anhang J des ISG (nicht FIA GT2) entsprechen. Die Änderung der Ölwanne ist zulässig.

Klasse 7d

911 GT3 RSR (997) bis MJ 2008

Eine Hubraumerhöhung auf max. 4.000 ccm und ein Airrestriktordurchmesser von max. 35 mm sind zulässig.

Klasse 7e

911 GT3 R (997)

Der Airrestriktor-Durchmesser darf max. 65 mm betragen.

911 GT3 Cup MR

Statt des serienmäßigen 3,8 Liter Motor darf auch der 4,0 Liter MR Motor verwendet werden.

Klasse 7f

911 GT3 R (991)

Der Airrestriktor-Durchmesser darf max. 2 x 43 mm betragen.

911 GT3 Cup (991) Gen. II ab MJ 2017 mit Manthey Trophy Upgrade.

Der Verbau von einzelnen Baugruppen ist nicht zulässig. Die Airrestriktorscheibe mit D=55 mm kommt nicht zur Anwendung.

2.2.1 Abgasanlage

Gruppe 1-8 exkl. Gruppe 5 und 7

Die Fahrzeuge müssen mit einer Abgasanlage mit Katalysator gemäß Art. 15 der DMSB-Abgasvorschriften ausgerüstet sein, welche die Geräuschgrenzwerte gemäß DMSB-Nahfeld-Messmethode (98 dB (A) + 2 dB (A) + 3 % Toleranz) und der DMSB-Vorbeifahrtmessmethode (siehe DMSB Handbuch, blauen Teil) einhalten. Der maximale Geräuschgrenzwert für die DMSB-Vorbeifahrtmessmethode beträgt 132 dB (A) nach LWA-Verfahren und 100 dB (A) nach LP-Verfahren.

Gruppe 5

Bei allen 911 GT3 Cup-Modellen (996, 997 und 991) ist nach Krümmende ein Vorschalldämpfer (geräuschoptimiert) vorgeschrieben.

Ab Cup-Modell 997 darf alternativ die Heckschürze mit seitlichen Öffnungen (ET-Nr. 997.505.421.90) verbaut werden.

Für den 911 GT3 Cup (997) mit FIA GT3 Kit gelten die Bestimmungen des Art. 1.8.

Gruppe 7

Die Fahrzeuge müssen einen geregelten Katalysator gemäß Art. 15 der DMSB-Abgasvorschriften aufweisen (s.a. Art. 1.8). Die Mündung/-en der Abgasanlage muss/müssen nach hinten zeigen. Sie darf/dürfen die Fahrzeugkontur in der senkrechten Projektion nicht übertragen.

Für den 911 GT3 Cup S bis MJ 2009 nach FIA-Homologation GT3-015 ist nur eine geräuschoptimierte Schalldämpfer-Anlage (mit Vorschalldämpfer) zulässig.

Für den 911 GT3 RSR bis MJ 2008 nur mit Vorschalldämpfer (geräuschoptimiert) zulässig.

Für den 911 GT3 R (997) ab MJ 2010 nur mit Vorschalldämpfer (ET-Nr.: 997.111.047/048.8 C (geräuschoptimiert) zulässig.

Für den 911 GT3 Cup MR (991) ab MJ 2013 nur mit Vorschalldämpfer (ET-Nr.: 991.111.147/-148 alternativ 991.111.147.9A7-148.9A) zulässig.

Für den 911 GT3 R (991) ab MJ 2016 ist nur mit Vorschalldämpfer (ET-Nr.: 991.111.047.7A/-048.7A (geräuschoptimiert) zulässig.

2.3 Kraftübertragung

Gruppe 1-7

Kupplung

Mitnehmerscheibe und Druckplatte frei, Betätigung muss serienmäßig bleiben, Schwungrad mit Seriengewicht, Umrüstung von Zweimassenschwungrad auf starres Schwungrad erlaubt, wenn von Porsche freigegeben. Art, Anzahl und Durchmesser der Kupplungsscheiben müssen beibehalten werden.

Getriebe

Es sind nur Seriengetriebe mit Serienübersetzung zulässig. Modifikationen an Gangrädern, Kegel-/Tellerrädern oder sonstigen Getriebeteilen sind nicht zulässig. Umrüstung auf Stahl-Synchronringe erlaubt. Sperrdifferential entsprechend I-Nr. darf nachgerüstet werden.

Zusätzlich gilt für Gruppe 5:

Für sequenzielle Getriebe ist ein mechanisches Zwischengasgestänge erlaubt.

Modifizierte Fahrzeuge der Klasse 7b:

Das Übersetzungsverhältnis ist freigestellt.

2.4 Bremsen

Gruppe 1-6

Es sind ausschließlich Serienbremsanlagen zulässig. Die Bremsbelagqualität ist freigestellt. Zusätzliche Kühlung ist erlaubt, sofern serienmäßig vorhandene Karosserieöffnungen verwendet werden.

Hierzu dürfen z. B. Nebelscheinwerfer ausgebaut werden.

Das Entfernen von Bremsschutzblechen ist nicht zulässig, lediglich das Verformen der Bleche, um die Kühlung zu verbessern.

Die Bremsflüssigkeit darf gegen Flüssigkeit gemäß Porsche KD Liste gewechselt werden.

Klasse 2f (Cayman GT4 CS ab Modelljahr 2016):

Die Bremsbelagsqualität ist für den Cayman GT4 CUBSPORT und Cayman GT4 CLUBSPORT MR ab Modelljahr 2016 freigestellt.

Gruppe 5 und Gruppe 7

Für Klasse 5e, 5f und 7e (911 GT3 Cup/MR (991) ab MJ 2013) ist ausschließlich das ABS-System mit ET.-Nr.: MTH 355061/355200 zulässig.

Gruppe 7

Die Bremsanlage ist unter Einhaltung der nachfolgenden Bedingungen freigestellt:

- Max. Bremsscheibendurchmesser: 380 mm.
- An der Vorderachse sind max. 6-Kolben-Bremssättel, an der Hinterachse max. 4-Kolben-Bremssättel zulässig.
- Max. 2 Bremsbeläge je Bremssattel.
- Bremsscheiben müssen aus metallischem Werkstoff bestehen (Ausnahme: von Porsche für das jeweilige Modell freigegebene PCCB-Anlagen).
- Es muss sich um eine Zweikreisanlage handeln.
- ABS Systeme sind grundsätzlich verboten; Ausnahme: falls ABS ist/optional als Serienausstattung eingebaut bzw. eine nachträgliche Porsche-Freigabe erteilt wurde.

2.5 Lenkung

Gruppe 1-7

Die Ausführung des Lenkrads ist freigestellt, muss aber den nationalen Zulassungsbestimmungen entsprechen und einen querschnittsdurchgängigen geschlossenen Lenkradkranz aufweisen. Am Lenkrad angebrachte Bedientöpfe/Schalter dürfen keinen funktionellen Eingriff in die Fahrzeugelektronik bewirken.

2.6 Radaufhängung

Gruppe 1, 4 und 6

Tieferlegung ist erlaubt. Die Bodenfreiheit darf während der gesamten Veranstaltung 90 mm nicht unterschreiten.

Der Servicemesspunkt ist gemäß Original Porsche Werkstatthandbuch definiert (Service-Messpunkt gemäß Original).

Im Bereich der Serieneinstellmöglichkeiten ist die Achsgeometrie freigestellt. Nicht serienmäßig verbaute Spreizscheiben (Shims) sind nicht zulässig. Distanzscheiben sind zulässig, sofern sie von der Firma Porsche für das betreffende Modell serienmäßig oder als I-Nr. geliefert wurden/werden oder von der Firma Porsche in Verbindung mit bestimmten Rad-/Reifen-Kombinationen freigegeben sind.

Sportfahrwerke (Stoßdämpfer und Federn) sind zulässig. Einstellbare Stoßdämpfer (Zug- und Druckstufe) dürfen nur verwendet werden, soweit sie Bestandteil von Porsche Sportfahrwerken (I-Nr. / Exclusive) sind. Domstreben sind vorne und hinten zulässig. Domstreben müssen verschraubt sein; ein Einschweißen ist nicht erlaubt.

Klasse 2f (Cayman GT4 Clubsport ab Modelljahr 2016)

Die Bodenfreiheit wird an den vorgegebenen Referenzpunkten (Vorderachse: Kofferraumwanne, Hinterachse: im Träger auf der Mitte zwischen den Muttern) ermittelt. Der Reifendruck darf an VA/HA auf 2,2 bar +/- 0,2 bar angepasst werden.

Die in den Querlenkern der Vorder- und Hinterachse maximal zulässigen Distanzscheibendicken (Shims) betragen:

Vorderachse:	18 mm
Hinterachse:	14 mm

Mindestbodenfreiheit

Vorderachse:	78 mm
Hinterachse:	89 mm

Messpunkt Vorderachse:	Kofferraumwanne
Messpunkt Hinterachse:	zwischen den Befestigungspunkten der Diagonalstrebe

Die Bodenfreiheit (Fahrhöhe) ist zu jedem Zeitpunkt der Veranstaltung einzuhalten. Die Diffusor-Abdeckungen in den vorderen Radhäusern sind nicht zwingend vorgeschrieben.

Des Weiteren gilt das „Cayman GT4 Trophy by Manthey-Racing“ Reglement 2019.

Klasse 2g

Die Fahrzeuge müssen so eingesetzt werden, wie sie nach der aktuellen SRO GT4 Homologation Nr. (GT4-024) genehmigt wurden.

Mindestbodenfreiheit:

Vorderachse:	75mm
Hinterachse:	94mm

2.7 Räder (Radschüssel + Felge) und Reifen

Gruppe 1-7

Räder

Fabrikat und Typ sind freigestellt, es müssen Doppelhump-Felgen verwendet werden. Die Räder müssen aus metallischem Werkstoff bestehen. Es gelten die von Porsche freigegebenen typspezifische Maximal-Abmessungen.

Es sind ausschließlich folgende Felgengrößen zulässig:

Gruppe 4

Klasse 4a (Typ 996)

vorne:	maximal 8,5J x 18
hinten:	maximal 11J x 18

Klasse 4a (Typ 997)

vorne:	maximal 8,5J x 19
hinten:	maximal 12J x 19

Es sind ausschließlich folgende Serienfelgen/-größen zulässig:

Klasse 4b

vorne:	8,5J x 19 ET53
hinten:	12J x 19 ET63

Klasse 4c und 4d

vorne: 9J x 19 ET47
hinten: 12J x 19 ET48

Klasse 4e

vorne: 9J x 20 ET55
hinten: 12J x 20 ET47

Klasse 4f

911 GT3 RS (991) ab Modelljahr 2015
vorne: 9,5J x 20 ET50
hinten: 12,5J x 21 ET48

Klasse 4g

911 GT3 (991) ab Modelljahr 2017
vorne: 9J x 20 ET55
hinten: 12J x 20 ET47

Klasse 4h

911 GT3 RS (991) ab Modelljahr 2018
vorne: 9,5J x 20 ET50
hinten: 12,5J x 21 ET48

Gruppe 6

Klasse 6a ist ausschließlich die Verwendung der Serienfelgen/-größen zulässig.

Klasse 6b ist ausschließlich die Verwendung der Serienfelgen/-größen zulässig.

911 GT2 (997) ab MJ 2007
vorne: 8,5J x 19 ET53
hinten: 12J x 19 ET51

911 GT2 RS (997) ab MJ 2010
vorne: 9J x 19 ET 47
hinten: 12J x 19 ET 48

Klasse 6c ist ausschließlich die Verwendung der Serienfelgen/-größen zulässig

911 Turbo (997) ab MJ 2006
vorne: 8,5J x 19 ET56
hinten: 11J x 19 ET51

911 Turbo/Turbo S (991) ab MJ 2013
vorne: 8,5J x 20 ET51
hinten: 11J x 20 ET59

alternativ:
vorne: 9J x 20 ET51
hinten: 11,5J x 20 ET56

Klasse 6d ist ausschließlich die Verwendung der Serienfelgen/-größen zulässig.

vorne: 9,5J x 20
hinten: 12,5J x 21

Es sind ausschließlich folgende Serienfelgen/-größen zulässig:

Gruppe 2

Klasse 2f - g

vorne: 9J x 18 ET41 (ET-Nr. 981.362.131.8A)
hinten: 10,5J x 18 ET47,5 (ET-Nr. 981.362.151.8A)

Für alle anderen Fahrzeuge gelten abhängig vom jeweiligen Fahrzeugmodell folgende Bestimmungen zu Rädern/Reifen:

Felgen

- 996 GT2 ab MJ 2001: 12J x 18 ET45
- 997 GT2 ab MJ 2008: 12 x 19 ET51
- 997 GT3/RS ab MJ 2007: 12J x 19 ET68 oder ET51
- 997 GT3 Cup S, MJ 2008 + MJ 2009: gemäß FIA-Homologation
- 997 GT3 R, MJ 2010: gemäß FIA-Homologation
- 991 GT3 R ab MJ 2016: gemäß FIA-Homologation

Reifen

Es gelten die von Porsche freigegebenen typspezifischen Maximal-Abmessungen. Jegliches Abhobeln, Abschleifen, Nachschneiden, Vorheizen und jede chemische Behandlung der Reifen ist verboten. Vor Beginn jedes Trainings/Rennen/Wertungsprüfung der Veranstaltung müssen alle Reifen an jeder Stelle die gesetzlich vorgeschriebene Mindestprofiltiefe haben. Das Nachschneiden des Profils ist nicht zulässig.

Radzentralverschlüsse sind nur zulässig, wenn die Fahrzeuge damit serienmäßig von Porsche ausgerüstet werden.

Für Fahrzeuge ab Modelljahr 2010 ist nur noch die Verwendung von für das betreffende Fahrzeug freigegebenen Original-Felgengrößen/-typen zulässig.

Klasse 2f - g

vorne: 25/64-18 Cup N2
hinten: 27/68-18 Cup N2
Regen:
vorne: 24/64-18 P2G
hinten: 27/68-18 P2G

Gruppe 4

Klasse 4 a (Typ 996)

vorne: 235/40 ZR 18 PS 2 N0
hinten: 295/30 ZR 18 PS2 N0

Klasse 4a (Typ 997) und 4b

vorne: 235/35 ZR 19 PS 2 N12
hinten: 305/30 ZR 19 PS 2 N2 oder Pilot Sport Cup 2 NO

Klasse 4c

vorne: 245/35 ZR 19
hinten: 325/30 ZR 19 Pilot Sport Cup N1

Klasse 4d

vorne: 245/35 ZR 19
hinten: 325/30 ZR 19 Pilot Sport Cup 2 NO

Klasse 4e

vorne: 245/35 ZR 20
hinten: 305/30 ZR 20 Pilot Sport Cup 2 NO

Klasse 4f

911 GT2 RS (991) ab Modelljahr 2015
vorne: 265/35 ZR 20
hinten: 325/30 ZR 21 Pilot Sport Cup 2 N1

911 GT3 (991) ab Modelljahr 2017
vorne: 245/35 ZR 20
hinten: 305/30 ZR 20 Pilot Sport Cup 2 N1

Klasse 4g

911 GT3 (991) ab Modelljahr 2017
vorne: 265/35 ZR 20
hinten: 325/30 ZR 21 Pilot Sport Cup 2 N1

Klasse 4h

911 GT3 RS (991) ab Modelljahr 2018
vorne: 265/35 ZR 20
hinten: 325/30 ZR 21 Pilot Sport Cup 2 N1
alternativ vorne und hinten Pilot Sport Cup 2 R NO

Klasse 5 a, b und c

VA 25/64-18 Michelin Cup N2 auf Felge 9J x 18 ET43
HA 27/68-18 Michelin Cup N2 auf Felge 11J x 18 ET30
Regen: gleiche Größen in Michelin P2L und Michelin P2G

Klasse 5d

VA 25/64-18 Michelin Cup N2 auf Felge 9,5J x 18 ET37
HA 30/68-18 Michelin Cup N2 auf Felge 12J x 18 ET30
Regen: VA 25/64-18 P2L Michelin L
HA 30/68-18 Michelin P2L und Michelin P2G

Klasse 5e

VA 27/65-18 Michelin Cup N2 auf Felge 10,5J x 18 ET28
HA 31/71-18 Michelin Cup N2 auf Felge 12J x 18 ET53
Regen: Michelin P2L und Michelin P2G

Klasse 5f:

VA 27/65-18 Michelin Cup N2 auf Felge 10,5J x 18 ET28
HA 31/71-18 Michelin Cup N2 auf Felge 12J x 18 ET53
Regen: Michelin P2L und Michelin P2G

Klasse 6a

911 GT2 (993/996), 911 Turbo/-S (996), 911 Turbo (997) und
911 GT2 (997) bis MJ 2009
vorne: 235/35 ZR 19 PS2 N1
hinten: 325/30 ZR 19 PS2 N1
oder Pilot Sport Cup NO in gleichen Dimensionen

Klasse 6b

911 GT2 (997) und 911 GT2 RS (997)
vorne: 245/35 ZR 19 Pilot Sport Cup 2 NO
hinten: 325/30 ZR 19 Pilot Sport Cup 2 NO

Klasse 6c

911 Turbo/-S (991)
vorne: 245/35 ZR 20 Pilot Sport Cup 2 NO
hinten: 305/30 ZR 20 Pilot Sport Cup 2 NO

Klasse 6d

911 GT2 RS (991) ab Modelljahr 2018
vorne: 265/35 ZR 20 Pilot Sport Cup 2 NO
hinten: 325/30 ZR 21 Pilot Sport Cup 2 NO
alternative vorne und hinten Pilot Sport Cup 2 R NO

Für hochgestufte Fahrzeuge der PSC-Gruppe 6a gelten analog die gleichen Reifendimensionen und -typen.

Die Reifenspezifikation NO, N1... kann je nach Produktionsverfügbarkeit variabel sein.

Klasse 7c

VA 27/65-18 Michelin S9L auf Felge 10,5J x 18 ET25
HA 31/71-18 Michelin S9M auf Felge 12,5J x 18 ET50
Regen: Michelin P2L und Michelin P2G

Klasse 7d

VA 27/65-18 Michelin S9L auf Felge 11J x 18 ET34
HA 31/71-18 Michelin S9M auf Felge 13J x 18 ET12,5
Regen: Michelin P2L und Michelin P2G

Klasse 7e

911 GT3 R (997) am MJ 2010
VA 27/65-18 Michelin S9L auf Felge 11J x 18 ET35
HA 31/71-18 Michelin S9M auf Felge 13J x 18 ET12,5
Mit Upgrade Kit von 2013 können auch an der VA Reifen der Größe
30/65-18 S9M oder 30/65-18 P2L auf
Felge 12J x 18 ET9 gefahren werden.
Regen: Michelin P2L und Michelin P2G

911 GT3 Cup MR (991) ab Modelljahr 2013
VA 30/65-18 Michelin S9M auf Felge 12J x 18 ET17 (Kennz.: RE 1634)
HA 31/71-18 Michelin S9M auf Felge 13J x 18 ET37,5 (Kennz.: RE 1635)
Regen: Michelin P2L und Michelin P2G

Klasse 7f

VA 30/65-18 Michelin S9M auf Felge 12J x 18 ET17
(ET.-Nr.: 991.361.131.7A)
HA 31/71-18 Michelin S9M auf Felge 13J x 18 ET37,5
(ET.-Nr.: 991.362.151.7A)
Regen: Michelin P2L und Michelin P2G

Reifenbestimmungen für alle Fahrzeuge der PSC-Gruppe 8

Es sind nur Michelin Reifen entsprechend des Baujahrs bzw. der Periode des betreffenden Fahrzeugs gemäß Reifenliste Artikel 8 des Anhang K der FIA zulässig.

Anzahl Reifen

Porsche Sports Cup

Während einer Veranstaltung ist für den Porsche Sports Cup (1 Qualifikationstraining + 2 Rennen) maximal ein Satz Reifen zulässig. Die Kennzeichnung der Reifen erfolgt im Rahmen der technischen Abnahme.

Aus Sicherheitsgründen kann bei Wet-Track-/Wet-Race-Bedingungen ein zweiter Satz Michelin Reifen des Typs Pilot Sport PS2*, alternativ Pilot Sport 4S NO* eingesetzt werden. Der Reifentyp Michelin Pilot Sport Cup NO bzw. Pilot Sport Cup 2 NO darf nur an Fahrzeugen Verwendung finden, für die eine Werksfreigabe besteht (unabhängig von der Klasseneinteilung).

Bei Wet-Track/ Wet-Race kann eingesetzt werden:

Cayman GT4 (981)

Michelin Pilot Super Sport* bzw. Pilot Sport 4S NO
VA 245/35 R 20 auf Felge 8,5J x 20 ET61
HA 295/30 R 20 auf Felge 11J x 20 ET50

911 GT3 (991)

Michelin Pilot Super Sport* bzw. Pilot Sport 4S NO
VA 245/35 R 20 auf Felge 9J x 20 ET51
HA 305/30 R 20 auf Felge 11J x 20 ET59

911 GT3 RS (991)

Michelin Pilot Super Sport* bzw. Pilot Sport 4S NO
VA 265/35 R 20 auf Felge 9,5J x 20 ET50
HA 325/30 R 21 auf Felge 12,5J x 21 ET48

911 GT2 RS (991)

Michelin Reifen Pilot Super Sport* bzw. Pilot Sport 4S NO
VA 245/35 R 20 auf Felge 9J x 20 ET55
HA 315/35 R 20 auf Felge 12J x 20 ET47
Alternativ zum Michelin Reifen des Typs Pilot Sport PS2* für den 911

GT3 (997) kann auch der Michelin Reifen des Typs Pilot Super Sport* in den zulässigen Reifen-/Felgengrößen eingesetzt werden.

***Für genannte Michelin Reifentypen besteht keine Porsche-Freigabe! Verwendung nur im Rahmen der PSC-Veranstaltungen lt. Reglement zulässig.**

Porsche Super Sports Cup

Porsche Fahrzeuge der Gruppe 2, 5 und 7 und Classic GT nach dem gültigen Technischen Reglement des PSC mit Michelin Rennreifen, die mit PSC gekennzeichnet sein müssen.

Während einer Veranstaltung ist für den Porsche Super Sports Cup (Qualifikationstraining + 2 Rennen) maximal ein Satz Reifen (Slicks) zulässig. Die Reifen werden vorab von Michelin gekennzeichnet und eingescannt. Bei Wet-Track-Bedingungen erfolgt keine zusätzliche Kennzeichnung durch die technische Abnahme.

Bei Beschädigungen eines Reifens am Rennwochenende darf bei den permanenten technischen Kommissaren ein „Jokerreifen“ beantragt werden. Die permanenten technischen Kommissare entscheiden allein über die Zulassung dieses Reifens und markieren ihn entsprechend als „Jokerreifen“. Bei den ersten drei Veranstaltungen dürfen insgesamt maximal 3 „Jokerreifen“ verwendet werden. Bei den letzten drei Veranstaltungen der Saison maximal drei weitere „Jokerreifen“.

Porsche Sports Cup Endurance

Porsche Fahrzeuge mit Michelin Rennreifen, Gruppe 2, 5 und 7, nach dem gültigen Technischen Reglement des PSC und Gruppe Classic GT nach dem gültigen Technischen Reglement des PSC.

Während der Porsche Sports Cup Endurance (Qualifikationstraining + Rennen) sind maximal 2 Sätze Reifen zulässig. Die Reifen werden vorab von Michelin gekennzeichnet und eingescannt. Bei Wet-Track-Bedingungen erfolgt keine zusätzliche Kennzeichnung durch die Technische Abnahme.

2.8 Karosserie und Abmessungen

a) Karosserie außen (inkl. Scheiben)

Nicht serienmäßige Front- und Heckspoiler sowie Seitenschweller (Form, Material und Gewicht) sind nur zulässig, wenn sie der StVZO entsprechen und TÜV-eingetragen sind. Haubenhalter gemäß DMSB (oder vergleichbar) sind zulässig. Kotflügelkanten dürfen umgelegt werden.

Die Fahrzeuge müssen vorne und hinten gemäß DMSB-Bestimmungen (DMSB-Handbuch, blauer Teil) mit einer ausreichend dimensionierten Abschleppöse (min. 60 mm Innendurchmesser) ausgerüstet sein, welche farblich (gelb, rot oder orange) gekennzeichnet sein müssen. Der Überstand darf max. 6 cm betragen.

Zusätzliche Bestimmungen für die Klasse 2f (Cayman GT4 Clubsport ab MJ 2016):

Abschleppösen

Aus Sicherheitsgründen wird für den Cayman GT4 CS ab Modelljahr 2016 empfohlen, die eingeschraubten Abschleppösen vorn und hinten mit Loctite oder einem Schweißpunkt zu sichern.

Windschutzscheibe

Bei den Cup-Fahrzeugen (991) darf die Verbundglaswindschutzscheibe durch eine Polycarbonatscheibe (ET-Nr.: MTH 541911) ersetzt werden. Bei allen Cup-Fahrzeugen (996, 997 und 991) ist eine zusätzliche Belüftung in der Fahrerseitenscheibe (Schiebefenster) erlaubt. Für den 911 GT3 Cup (997) ab MJ 2005 ist nur die geschlossene Spoilerlippe zulässig.

b) Fahrgastraum/Cockpit

Der Fahrersitz mit der dazugehörigen Konsole muss FIA-homologiert (Norm 8855/1999 od. 8862/2009) und eingetragen sein (Eintrag gilt nicht für Fahrzeuge mit DMSB-Wagenpass).

Die Käfigpolsterung muss der FIA-Norm Standard 8857-2001 (Technical List n°23) entsprechen.

Es sind nur Inboardkameras zulässig, die nach DMSB-Vorschrift gesichert sein müssen.

c) Zusätzliches Zubehör

Im Porsche Sports Cup sind Fahrzeugbeanlagen nicht zulässig.

2.9 Aerodynamische Hilfsmittel

Im Porsche Sports Cup gelten besondere techn. Bestimmungen für die betreffende Gruppe.

2.10 Elektrische Ausrüstung

Im Porsche Sports Cup gelten besondere techn. Bestimmungen für die betreffende Gruppe.

2.11 Kraftstoffkreislauf

Im Porsche Sports Cup darf der serienmäßige oder FIA-homologierte FT3-, FT3.5- oder FT5-Sicherheitstanks verwendet werden.

Im Porsche Super Sports Cup und Porsche Sports Cup Endurance ist ein FT3-, FT3.5- oder FT5- Sicherheitstank gemäß FIA Art. 253.14 des Anhangs J bzw. Art. 257.6 des Anhangs J vorgeschrieben. Das maximale Füllvolumen beträgt 100 l (vgl. FIA Art. 257.6.5.1 des Anhangs J).

2.12 Schmierungssystem

Im Porsche Sports Cup gelten besondere techn. Bestimmungen für die betreffende Gruppe.

2.13 Datenübertragung

Telemetrie ist nicht zulässig.

2.14 Sonstiges

Änderungen und Präzisierungen zum Reglement können jederzeit per DMSB-genehmigten Bulletin durch den Serienausschreiber erfolgen.



Serienausschreibung 2019

Porsche Sports Cup
Porsche Super Sports Cup
Porsche Sports Cup Endurance

1. Porsche Sports Cup Deutschland

1.1 Austragung

- 30 Minuten freies Training
- 30 Minuten Qualifikationstraining
- Zwei Rennen á 30 Minuten mit rollendem Start

1.2 Teilnehmer

Fahrer mit gültiger internationaler DMSB-Lizenz entsprechend S. 21, Punkt 5.1 der Rahmenausschreibung Porsche Sports Cup Deutschland 2019. Pro Fahrzeug sind maximal 2 Fahrer erlaubt.

1.3 Fahrzeuge

Porsche Fahrzeuge mit gekennzeichneten Serienreifen Michelin Pilot Sport der Gruppe 1, 2, 4, und 6 (soweit in der Serie Porsche Sport Cup Deutschland zugelassen) und Gruppe Classic GT nach dem gültigen Technischen Reglement des Porsche Sports Cup Deutschland. Straßenzugelassene Rennfahrzeuge (Cayman GT4 Clubsport, 911 GT3 Cup u.ä.) sind nicht zugelassen.

1.4 Nenngeld

Siehe Übersicht Seite 4.

1.5 Durchführung

Zur Qualifikation für die Rennen muss in dem Qualifikationstraining mind. eine gezeitete Runde, je Fahrer, gefahren worden sein. Die schnellste erreichte Zeit darf 110% der Zeit des schnellsten Teilnehmers der Klasse nicht überschreiten.

Erstes und zweites Rennen

Rollender Start (Indianapolis-Start) nach der GreenFlag-Runde (Einführungsrunde) durch den Führungswagen. Ein Fahrerwechsel während des Rennens ist nicht gestattet. Der Zieleinlauf des gewerteten Fahrzeugs aus dem ersten Rennen bestimmt den Startplatz für das zweite Rennen. Ein zweiter Fahrer startet auf dem Startplatz des Zieleinlaufs des gewerteten Fahrzeugs.

Anzahl Reifen

Während einer Veranstaltung ist für den Porsche Sports Cup (1 Qualifikationstraining + 2 Rennen) maximal ein Satz Reifen zulässig. Die Kennzeichnung der Reifen erfolgt im Rahmen der technischen Abnahme.

Aus Sicherheitsgründen kann bei Wet-Track-/Wet-Race-Bedingungen ein zweiter Satz Michelin Reifen des Typs Pilot Sport PS2*, alternativ Pilot Sport 4S NO* eingesetzt werden. Der Reifentyp Michelin Pilot Sport Cup NO bzw. Pilot Sport Cup 2 NO darf nur an Fahrzeugen Verwendung finden, für die eine Werksfreigabe besteht (unabhängig von der Klasseneinteilung).

Bei Wet-Track/ Wet-Race kann eingesetzt werden:

Cayman GT4 (981)

Michelin Pilot Super Sport* bzw. Pilot Sport 4S NO
VA 245/35 R 20 auf Felge 8,5J x 20 ET61
HA 295/30 R 20 auf Felge 11J x 20 ET50

911 GT3 (991)

Michelin Pilot Super Sport* bzw. Pilot Sport 4S NO
VA 245/35 R 20 auf Felge 9J x 20 ET51
HA 305/30 R 20 auf Felge 11J x 20 ET59

911 GT3 RS (991)

Michelin Pilot Super Sport* bzw. Pilot Sport 4S NO
VA 265/35 R 20 auf Felge 9,5J x 20 ET50
HA 325/30 R 21 auf Felge 12,5J x 21 ET48

911 GT2 RS (991)

Michelin Reifen Pilot Super Sport* bzw. Pilot Sport 4S NO
VA 245/35 R 20 auf Felge 9J x 20 ET55
HA 315/35 R 20 auf Felge 12J x 20 ET47

Alternativ zum Michelin Reifen des Typs Pilot Sport PS2* für den 911 GT3 (997) kann auch der Michelin Reifen des Typs Pilot Super Sport* in den zulässigen Reifen-/Felgengrößen eingesetzt werden.

***Für genannte Michelin Reifentypen besteht keine Porsche-Freigabe! Verwendung nur im Rahmen der PSC-Veranstaltungen lt. Reglement zulässig.**

1.6 Wertung

Es erfolgt eine Wertung im Gesamtklassement und in den einzelnen Klassen. Für die Jahreswertung ist eine Einschreibung erforderlich. Gewertet werden 12 Rennen.

Für Damen wird eine gesonderte Damenwertung ausgeschrieben.

2. Porsche Super Sports Cup Deutschland

2.1 Austragung

- 30 Minuten freies Training
- 30 Minuten Qualifikationstraining
- Zwei Rennen á 30 Minuten mit rollendem Start

2.2 Teilnehmer

Fahrer mit gültiger internationaler DMSB-Lizenz entsprechend S. 21, Punkt 5.1 der Rahmenausschreibung Porsche Sports Cup Deutschland 2019. Pro Fahrzeug sind maximal 2 Fahrer erlaubt.

2.3 Fahrzeuge

Porsche Fahrzeuge mit gekennzeichneten Michelin Rennreifen der Gruppen 2, 5, 7 und Gruppe Classic GT nach dem gültigen technischen Reglement des Porsche Sports Cup Deutschland.

2.4 Nenngeld

Siehe Übersicht Seite 4.

2.5 Durchführung

Zur Qualifikation für die Rennen muss in dem Qualifikationstraining mind. eine gezeitete Runde, je Fahrer, gefahren worden sein. Die schnellste erreichte Zeit darf 110% der Zeit des schnellsten Teilnehmers der Klasse nicht überschreiten.

Erstes und zweites Rennen

Rollender Start (Indianapolis-Start) nach der GreenFlag-Runde (Einführungsrunde) durch den Führungswagen. Ein Fahrerwechsel während des Rennens ist nicht gestattet. Der Zieleinlauf des gewerteten Fahrzeugs aus dem ersten Rennen bestimmt den Startplatz für das zweite Rennen. Ein zweiter Fahrer startet auf dem Startplatz des Zieleinlaufs des gewerteten Fahrzeugs.

Anzahl Reifen

Während einer Veranstaltung ist für den Porsche Super Sports Cup (Qualifikationstraining + 2 Rennen) maximal ein Satz Reifen (Slicks) zulässig. Die Reifen werden vorab von Michelin gekennzeichnet und eingescannt. Bei Wet-Track-Bedingungen erfolgt keine zusätzliche Kennzeichnung durch die technische Abnahme.

Bei Beschädigungen eines Reifens am Rennwochenende darf bei den permanenten technischen Kommissaren ein „Jokerreifen“ beantragt werden. Die permanenten technischen Kommissare entscheiden allein über die Zulassung dieses Reifens und markieren ihn entsprechend als „Jokerreifen“. Bei den ersten drei Veranstaltungen dürfen insgesamt maximal 3 „Jokerreifen“ verwendet werden. Bei den letzten drei Veranstaltungen der Saison maximal drei weitere „Jokerreifen“.

2.6 Wertung

Es erfolgt eine Wertung im Gesamtklassament und in den einzelnen Klassen. Für die Jahreswertung ist eine Einschreibung erforderlich. Gewertet werden 12 Rennen.

Für Damen wird eine gesonderte Damenwertung ausgeschrieben. Es erfolgt eine gesonderte Ehrung auf dem Podium in der Gesamtwertung und für Cup Fahrzeuge der Gruppe 5.

3. Porsche Sports Cup Endurance Deutschland

3.1 Austragung

- 45 Minuten freies Training
- 40 Minuten Qualifikationstraining
- Renndauer: 2 Rennen à 50 Minuten mit 25 minütiger Pause, jeweils mit rollendem Start

3.2 Teilnehmer

Fahrer mit gültiger internationaler DMSB-Lizenz entsprechend S. 21, Punkt 5.1 der Rahmenausschreibung Porsche Sports Cup Deutschland 2019.

Die Rennen können von einem Fahrer alleine gefahren werden.

Maximal sind 2 Fahrer pro Fahrzeug erlaubt.

Ein Fahrerwechsel während der Veranstaltung ist nur mit

Genehmigung der Sportkommissare erlaubt.

3.3 Fahrzeuge

Porsche Fahrzeuge mit Michelin Rennreifen, Gruppe 2, 5 und 7, nach dem gültigen Technischen Reglement des PSC und Gruppe Classic GT nach dem gültigen Technischen Reglement des PSC.

3.4 Nenngeld

Siehe Übersicht Seite 4.

3.5 Durchführung

Zur Qualifikation für die Rennen muss in dem Qualifikationstraining mind. eine gezeitete Runde, je Fahrer, gefahren worden sein. Die schnellste erreichte Zeit darf 110% der Zeit des schnellsten Teilnehmers der Klasse nicht überschreiten.

Rollender Start (Indianapolis-Start) nach der GreenFlag-Runde (Einführungsrunde) durch den Führungswagen.

Die Porsche Sports Cup Endurance wird in 2 separate Rennen mit jeweils 50 Minuten Renndauer aufgeteilt. Nach Beendigung des 1. Laufes wird das Feld in die Boxengasse geführt.

Nach Abwinken des ersten Fahrzeugs beginnt die 25 minütige Pause in der ein Tankstopp, eventuelle Radwechsel oder Reparaturen durchgeführt werden können. Bei diesem Stopp muss der Motor abgestellt sein.

Mit Abwinken des ersten Fahrzeugs des ersten Laufes schaltet die Boxenampel auf „Rot“. Eine Ausfahrt in die Startaufstellung ist dann nicht mehr möglich. 5 Minuten vor Ende der 25-minütigen Pause schaltet die Boxenampel wieder auf „Grün“. Eine Ausfahrt in die Startaufstellung ist dann möglich. Der Zieleinlauf des gewerteten Fahrzeugs aus dem ersten Rennen bestimmt den Startplatz für das zweite Rennen. Die Reihenfolge der Turns der Fahrer in beiden Läufen ist freigestellt.

Pflichtboxenstopp / Fahrerwechsel / Reparaturen

Jedes Fahrzeug hat bei beiden Wertungsläufen einen Pflichtboxenstopp zu absolvieren.

Dieser Pflichtboxenstopp muss zwischen der 20. und der 30. Rennminute (nicht vor 20 Min 00Sek 000 und nicht nach 29 Min 59Sek 999) beginnen und darf die vorgeschriebene Mindestdauer von 01:30 Minuten nicht unterschreiten. (je nach Länge der Boxenstraße kann eine andere Zeit festgelegt werden).

Die Zeit wird zwischen Boxeneinfahrt und Boxenausfahrt durch die offizielle Zeitnahme gemessen. Jegliche Unterschreitung dieser Zeit wird mit einer Stop-and-go-Strafe in der Länge der unterschrittenen Zeit bestraft. Bei Nichteinhaltung der Pflichtboxenstopps erfolgt Wertungsausschluss.

Bei 2 genannten Fahrern muss bei diesem Pflichtboxenstopp der Fahrerwechsel durchgeführt werden. Ist nur 1 Fahrer genannt und fährt er die Rennen alleine, so muss dieser ebenfalls den Pflichtboxenstopp absolvieren.

Für den Pflichtboxenstopp gelten folgende zusätzliche Regeln:

- 2 gekennzeichnete Personen und der Fahrer dürfen bei einem Boxenstopp am Fahrzeug arbeiten.
- Es dürfen keine Flüssigkeiten zugeführt werden (ein Köhlen der Bremsen mit Wasser ist zulässig).
- Es darf nicht getankt werden.
- Reifenwechsel sind nicht zulässig. Ausgenommen davon ist der Wechsel von maximal 2 beschädigten Reifen oder der Wechsel von Slick- auf Regenreifen (oder umgekehrt).
- Bei einem Wechsel eines oder mehrerer Reifen verlängert sich die Mindestdauer des Pflichtboxenstopps um 10 Sekunden.

Tankvorschrift

- Es darf nur während der 25 minütigen Pause zwischen den Läufen getankt werden.
- Es darf nur mit den zugelassenen Tanksystemen getankt werden.
- Der Motor muss abgestellt sein.
- Sowohl der Betankende als auch derjenige Mechaniker, der den Feuerlöscher bedient, muss feuerhemmende Bekleidung inklusiv Sturmhaube und Schutzbrille tragen.

Anzahl Reifen

Während der Porsche Sports Cup Endurance (Qualifikationstraining + 2 Rennen) sind maximal 2 Sätze Reifen zulässig. Die Reifen werden vorab von Michelin gekennzeichnet und eingescannt. Bei Wet-Track-Bedingungen ist der Reifentyp von Michelin freigestellt.

Bei Beschädigung eines Reifens am Rennwochenende darf bei den permanenten technischen Kommissaren ein „Jokerreifen“ beantragt werden. Die permanenten technischen Kommissare entscheiden allein über die Zulassung dieses Reifens und markieren ihn entsprechend als „Jokerreifen“. Bei den ersten drei Veranstaltungen dürfen insgesamt maximal drei „Jokerreifen“ verwendet werden. Bei den letzten drei Veranstaltungen der Saison maximal drei weitere „Jokerreifen“.

3.6 Wertung

Es erfolgt eine Wertung pro Fahrer im Gesamtklassement und in den einzelnen Klassen getrennt für Serienreifen und Rennreifen. Für die Jahreswertung der Fahrer ist eine Einschreibung getrennt nach Reifenart erforderlich. Gewertet werden 12 Rennen. Für Damen wird eine gesonderte Damenwertung ausgeschrieben.

**Hockenheimring
Circuit Information**

Hockenheim-Ring GmbH
Am Motodrom
Postfach 11 06
68754 Hockenheim
Tel.: +49 6205 950-0
Fax: +49 6205 950-299
www.hockenheimring.de

Track Dimensions:

Länge 4,5 km
- im Uhrzeigersinn

Der Hockenheimring liegt 100 km südlich von Frankfurt und 40 km nördlich von Karlsruhe. Er ist über die Autobahnen A5, A6 und A61 - Ausfahrt Hockenheim erreichbar.

Hotels

Hotelauskunft:
+49 6205 210
www.hockenheim.de

H+ Hotel Hockenheim*+**
Heidelberger Straße 8
68766 Hockenheim
Tel.: +49 6205 294 - 0
www.h-hotels.com
hockenheim@h-hotels.com

Hotel am Motodrom***
Am Motodrom
68766 Hockenheim
Tel.: +49 6205 298-0
www.hockenheimring.de
info@hotel-motodrom.hocken-heimring.de

**ACHAT Premium Walldorf/
Reilingen**
Hockenheimer Straße 86
68799 Reilingen
Tel.: +49 6205 959-0
reilingen@achat-hotels.com

Hotel Vorfelder****
Bahnhofstraße 28
69190 Walldorf
Tel.: +49 6227 699-0
www.hotel-vorfelder.de
info@hotel-vorfelder.de

Hotel Ambiente****
Am neuen Schulhaus 4
69190 Walldorf
Tel.: +49 6227 602-0
www.ambiente-walldorf.de
mail@ambiente-walldorf.de

**Nürburgring
Circuit Information**

Capricorn Nürburgring GmbH
Otto-Flimm-Straße
53520 Nürburg (Eifel)
Hotline: 0800 2083200
Telefon: +49 2691 302-0
Telefax: +49 2691 302-9099

Track Dimensions:

Sprintstrecke:
3,6 km
GP-Strecke:
5,1 km
- im Uhrzeigersinn

Der Nürburgring liegt 60 km nordwestlich von Koblenz. Von Süden und Norden ist der Nürburgring über die A61 - Ausfahrt Wehr - zu erreichen.

Hotels

Hotelauskunft:
+49 2691 305122
www.hocheifel-nuerburgring.de
tourismus@adenau.de

Landhaus Sonnenhof****
Sonnenberg 10
53518 Adenau
Tel.: +49(0)26 91 92 27-0
www.sonnenhof-nuerburgring.de
info@sonnenhof-nuerburgring.de

Hotel am Tiergarten***
Kirchweg 4
53520 Nürburg
Tel.: +49(0)26 91 922 00
www.am-tiergarten.de
info@am-tiergarten.de

Dorint Hotel am Nürburgring****
An der Grand-Prix-Strecke
53520 Nürburg
Tel.: +49 2691 309-0
www.dorint.com
info.nuerburgring@dorint.com

Nürburgring****
Stefan-Bellof-Straße
53520 Nürburg
Tel.: +49 2691 302500-0
www.lindner.de
empfang.nuerburgring@lindner.de

Hotel Rieder***
Mittelstraße 13
53534 Wiesemscheid
Tel.: +49 2691 1013
www.hotel-rieder.de
info@hotel-rieder.de

**Sachsenring Circuit
Information**

Sachsenring Circuit
Hohensteiner Str. 2
09353 Oberlungwitz
Tel.: 0351 4433190
Fax: 0351-4433390
www.sachsenring-circuit.com

Track Dimensions:

Länge 3,7 km
- im
Uhrzeigersinn

Der Sachsenring liegt ca. 20 km westlich von Chemnitz. Die nächsten Flughäfen sind Dresden (95 km) und Leipzig (140 km).

Hotels

Hotel First Inn Zwickau ****
Kornmarkt 9
08056 Zwickau
Tel.: +49 3752 792 0
hotel@fi-zwickau.de
www.hotel-firstinn-zwickau.de

**Meister BÄR HOTEL,
Drei Schwänen ******
Am Altmarkt 19
09337 Hohenstein-Ernstthal
Tel.: +49 3723 / 659 0
hot@mb-hotel.de
www.mb-hotel.de/sachsen-
ring-erzgebirge.html

Forsthaus Grüna ****
Rabensteiner Str. 17
09224 Chemnitz/Grüna
Tel.: +49 3718 425 20
info@forsthaus-gruena.de
www.forsthaus-gruena.de

**Schlosshotel Wasserschloss
Klaffenbach ******
Wasserschlossweg 6
09123 Chemnitz
Tel.: +49 371 26 110
info@schlosshotel-klaffenbach.de

Hotel Meerane ****
An der Hohen Straße 3
08393 Meerane
Tel.: +49 37 64 - 591 0
info@hotel-meerane.de
www.hotel-meerane.de

**Circuit de
Spa-Francorchamps
Circuit Information**

Circuit de Spa-Francorchamps Societe de
Promotion du Circuit de
Spa-Francorchamps, S.A.
55, route du Circuit
B-4970 Stavelot
Tel.: +32 87 275138
Fax: +32 87 275196
www.spa-francorchamps.be

Track Dimensions:

Länge: 6,9 km
- im
Uhrzeigersinn

Die GP-Strecke liegt in den Ardennen unweit der deutschen Grenze. Sie erreichen die Rennstrecke Spa-Francorchamps aus A27/N68 und aus Richtung Luxemburg über die A27/N66.

Hotels

Hotelauskunft:
+32 87 79535
www.spa-francorchamps.be

Radisson Blu Balmoral****
Avenue Leopold II, 40
B-4900 Spa
Tel.: +32 87 792141
www.radissonblu.com
info.spa@radissonblu.com

Hotel de la Source****
Route du Circuit 22
B-4970 Stavelot
Tel.: +32 87 795800
www.hotel-de-la-source.com
contact@hotel-de-la-source.com

Silva Hotel Spa-Balmoral****
Route de Balmoral, 33
B-4900 Spa
Tel.: +32 87 793250
www.silvahotelspabalmoral.be
info@silvahotel.be

Radisson Blu Palace Hotel****
Place Royale, 39
B-4900 Spa
Tel.: +32 87 279700
www.radissonblu.com
info.spapalace@radissonblu.com

Hotel Cardinal**
Place Royal, 21
B-4900 Spa
Tel.: +32 87 771064
www.hotel-cardinal.be
info@hotelcardinal.be

**Motorsport Arena
Oschersleben
Circuit Information**

Motorsport Arena Oschersleben GmbH
Motopark-Allee 20-22
39387 Oschersleben
Tel.: +49 3949 920-0
Fax: +49 3949 920-660
www.motorsportarena.com

Track Dimensions:

Länge: 3,6 km
-im
Uhrzeigersinn

Die Motorsport Arena Oschersleben liegt ca. 135 km östlich von Hannover und ca. 40 km km südwestlich von Magdeburg. Von der Autobahn A2, Ausfahrt 66 (Eisleben), führt eine ausgebaute Straße zur Rennstrecke Oschersleben.

Hotels

Hotelauskunft:
+49 3949 912205
www.oscherslebenbode.de
tourismus@oscherslebenbode.de

H+ Hotel****
Hansapark 2
39116 Magdeburg
Tel.: +49 391 6363-0
www.h-hotels.com
magdeburg@h-hotels.com

Hotel Jacobsberg***
Am Bülowtschacht 6
39387 Oschersleben (Bode)
Tel.: +49 3949 9490-0
www.jacobsberg.de
hotel@jacobsberg.de

Hotel Villa Heine****
Kehrstraße 1
38820 Halberstadt
Tel.: +49 3941 3140-0
www.hotel-heine.de
info@hotel-heine.de

**Hotel Motorsport
Arena Oschersleben******
Motopark-Allee 20 - 22
39387 Oschersleben
Tel.: +49 3949 92092-0
www.hotel-motorsportarena.com
hotel@motorsportarena.com

HEGERSPORT GmbH
Ruhrtalstraße 52-60
45239 Essen

per Fax: +49 201 1775503-29
per E-Mail: sportscup@porsche-veranstaltungen.de

Anmeldung

Hiermit melde ich mich verbindlich für die Porsche Sports Cup Experience (immer sonntags) zu **einer** der folgenden Veranstaltungen an:

- 11./12.05.2019 Hockenheimring
- 01./02.06.2019 Nürburgring
- 20./21.07.2019 Sachsenring
- 24./25.08.2019 Oschersleben
- 14./15.09.2019 Spa-Francorchamps, BEL
- 12./13.10.2019 Hockenheimring

Es sind keine Mehrfachnennungen möglich.

Wenn Sie an mehreren Veranstaltungen teilnehmen möchten, bitten wir Sie, von Ihrem Porsche Zentrum weitere Nennungen anzufordern. Die Formulare können Sie auch online downloaden unter: www.porschesportscup.de. Vielen Dank.

Die Teilnehmeranzahl ist auf 30 Personen pro Veranstaltungstag begrenzt, die Teilnahme ist nur mit eigenem Porsche Fahrzeug möglich. Kinder bis 7 Jahre können kostenlos an der Veranstaltung teilnehmen. Bitte melden Sie Kinder als Begleitperson an. Begleitpersonen nehmen aktiv am Begleitprogramm teil und dürfen bei der Instruktionfahrt auf der Rennstrecke als Beifahrer im Fahrzeug mitfahren.

Begleitpersonen unter 14 Jahren dürfen nicht als Beifahrer am Fahrprogramm auf der Rennstrecke (Instruktionfahrten) teilnehmen.

Fahrzeug (unbedingt ausfüllen)

Fahrzeugtyp: _____

Nenngebühr

Pro Veranstaltung wird die Nenngebühr von

- EUR 195,- pro Person für die Porsche Sports Cup Experience
- EUR 135,- pro Begleitperson (fahrraktiv oder nicht fahrraktiv und Teilnahme an allen Programmpunkten)
- EUR 45,- pro Begleitperson (Catering Kind 8-14Jahre) fällig.

Der Gesamtbetrag in Höhe von EUR _____

- wurde auf das Konto der HEGERSPORT GmbH überwiesen:

Deutsche Bank Essen

IBAN: DE63 3607 0024 0107 1430 02, BIC: DEUTDEBESS

Alle Preise verstehen sich inklusive Mehrwertsteuer.

Rechnungsadresse (falls abweichend)

Name: _____

Straße/Nr.: _____

Postleitzahl/Ort: _____

Nennung

Porsche Sports Cup Experience 2019

(Nennungsschluss: 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn)

Fahrer

Name: _____

Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Porsche Club: _____

Mitgliedsnummer: _____

Führerschein vorhanden Ja

Straße/Nr.: _____

Postleitzahl: _____

Ort: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

- Ich bin noch kein Porsche Club Mitglied, interessiere mich aber für eine Mitgliedschaft. Bitte senden Sie mir unverbindlich Informationsmaterial zu.

Begleitperson (fahrraktiv oder nicht fahrraktiv)

Name: _____

Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Führerschein vorhanden Ja

Straße/Nr.: _____

Postleitzahl: _____

Ort: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Datum/Unterschrift Fahrer: _____

Datum/Unterschrift Beifahrer
(oder gesetzlicher Vertreter): _____

Bei Unterschrift durch einen gesetzlichen Vertreter bitte ankreuzen, wenn zutreffend:

- die Unterschrift erfolgte nicht nur im eigenen Namen sondern auch im Namen des anderen Elternteils
- bzw. ich bin zur alleinigen Vertretung meines Kindes berechtigt

Porsche Sports Cup Experience

Erklärungen der Teilnehmer zum Ausschluss der Haftung

Die Teilnehmer nehmen auf eigene Gefahr an der Veranstaltung teil. Sie tragen die alleinige zivil- und strafrechtliche Verantwortung für alle von ihnen verursachten Schäden.

Sie erklären den Verzicht auf Ansprüche jeder Art für Schäden, die im Zusammenhang mit der Veranstaltung entstehen, und zwar gegenüber...

- den eigenen Teilnehmern (anderslautende Vereinbarungen zwischen den Teilnehmern gehen vor!) und Helfern,
- den jeweils anderen Teilnehmern, den Eigentümern und Haltern aller an der Veranstaltung teilnehmenden Fahrzeuge (soweit die Veranstaltung auf einer permanenten oder temporär geschlossenen Strecke stattfindet) und deren Helfern,
- der FIA, der CIK, dem DMSB, den Mitgliedsorganisationen des DMSB, der DMSW GmbH, deren Präsidenten, Organen, Geschäftsführern und Generalsekretären,
- dem ADAC e. V., den ADAC Regionalclubs, den ADAC Ortsclubs und den mit dem ADAC e. V. verbundenen Unternehmen, deren Präsidenten, Organen, Geschäftsführern, Generalsekretären, Mitarbeitern und Mitgliedern,
- dem Promotor/Serienorganisator, den deutschen Porsche Clubs,
- der Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG, Porsche Deutschland GmbH, deren Beauftragte, Sponsoren und Zulieferer,
- dem Veranstalter, den Sportwarten, den Rennstreckeneigentümern, den Rechtsträgern der Behörden, Renddiensten und allen anderen Personen, die mit der Organisation der Veranstaltung in Verbindung stehen, den Straßenbausträgern und
- den Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen, den gesetzlichen Vertretern, den haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern aller zuvor genannten Personen und Stellen sowie deren Mitgliedern.

Der Haftungsverzicht gilt nicht für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung beruhen sowie nicht für Schäden aus der Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht durch den enthafteten Personenkreis. Bei Schäden, die auf einer leicht fahrlässigen Pflichtverletzung von wesentlichen Vertragspflichten beruhen ist die Haftung für Vermögens- und Sachschäden der Höhe nach auf den typischen, vorhersehbaren Schaden beschränkt. Der Haftungsverzicht gilt für Ansprüche aus jeglichem Rechtsgrund, insbesondere also für Schadensersatzansprüche aus vertraglicher und außervertraglicher Haftung und für Ansprüche aus unerlaubter Handlung. Stillschweigende Haftungsausschlüsse bleiben von vorstehender Haftungsausschlussklausel unberührt.

Entbindung von der Schweigepflicht

Im Falle einer im Laufe der Veranstaltung eintretenden oder festgestellten Verletzung bzw. im Falle von gesundheitlichen Schäden, die die automobilsportliche Tauglichkeit auf Dauer oder vorübergehend in Frage stellen können, entbindet der/die Unterzeichnende alle behandelnden Ärzte – im Hinblick auf das sich daraus nicht nur für ihn/sie selbst sondern auch für Dritte ergebende Sicherheitsrisiko – von der ärztlichen Schweigepflicht untereinander sowie gegenüber dem Renn-/Fahrleiter, Sportkommissar, Schiedsrichter, Leitender Rennarzt, DMSB-Verbandsarzt, Koordination Automobilsport (DMSB) und dem Versicherungs-Schadensbüro. Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt aufgrund eines berechtigten Interesses des DMSB. Zweck ist der Schutz der Lizenznehmer bei Sportveranstaltungen. Dieser Verarbeitung können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widersprechen.

Verzichtserklärung des Fahrzeugeigentümers

(Nur erforderlich, wenn Bewerber und Fahrer nicht Eigentümer des einzusetzenden Fahrzeuges sind, siehe vorstehende Angaben)

Ich bin mit der Beteiligung des in der Nennung näher bezeichneten Fahrzeuges an der Veranstaltung (=ungezeitetes und gezeitetes Training, Qualifikationstraining, Warm-up, Übungs- und Besichtigungsfahrten, Rennen, Wertungsläufe, Wertungsprüfungen zur Erzielung von Höchstgeschwindigkeiten oder kürzesten Fahrzeiten) einverstanden und erkläre den Verzicht auf Ansprüche jeder Art für Schäden, die im Zusammenhang mit der Veranstaltung entstehen, und zwar gegenüber

- den eigenen Teilnehmern und Helfern,
- den jeweils anderen Teilnehmern, den Eigentümern und Haltern aller an der Veranstaltung teilnehmenden Fahrzeuge (soweit die Veranstaltung auf einer permanenten oder temporär geschlossenen Strecke stattfindet) und deren Helfern,
- der FIA, dem DMSB, den Mitgliedsorganisationen des DMSB, der DMSW GmbH, deren Präsidenten, Organen, Geschäftsführern und Generalsekretären, Mitarbeitern und Mitgliedern,
- dem ADAC e. V., den ADAC Regionalclubs, den ADAC Ortsclubs und den mit dem ADAC e. V. verbundenen Unternehmen, deren Präsidenten, Organen, Geschäftsführern, Generalsekretären, Mitarbeitern und Mitgliedern,
- dem Promotor/Serienorganisator,
- dem Veranstalter, den Sportwarten, den Rennstreckeneigentümern, den Rechtsträgern der Behörden, Renddiensten und allen anderen Personen, die mit der Organisation der Veranstaltung in Verbindung stehen, die deutschen Porsche Clubs,
- der Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG, Porsche Deutschland GmbH, deren Beauftragte, Sponsoren und Zulieferer,
- den Straßenbausträgern und
- den Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen, den gesetzlichen Vertretern, den haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern aller zuvor genannten Personen und Stellen sowie deren Mitgliedern.

Der Haftungsverzicht gilt nicht für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung beruhen sowie nicht für Schäden aus der Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht durch den enthafteten Personenkreis. Bei Schäden, die auf einer leicht fahrlässigen Pflichtverletzung von wesentlichen Vertragspflichten beruhen ist die Haftung für Vermögens- und Sachschäden der Höhe nach auf den typischen, vorhersehbaren Schaden beschränkt. Der Haftungsverzicht gilt für Ansprüche aus jeglichem Rechtsgrund, insbesondere also für Schadensersatzansprüche aus vertraglicher und außervertraglicher Haftung und für Ansprüche aus unerlaubter Handlung. Stillschweigende Haftungsausschlüsse bleiben von vorstehender Haftungsausschlussklausel unberührt.

Ort/Datum Name und Anschrift des Eigentümers in Blockschrift

Unterschrift

Zustimmung zur Nutzung von Foto- und Videoaufnahmen

Hiermit erkläre ich mich damit einverstanden, dass die Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG, Porscheplatz 1, 70435 Stuttgart, sowie mit Porsche verbundene Unternehmen (im Folgenden: „Porsche“) Foto- und Filmaufnahmen inklusive Tonaufnahmen, die von meiner Person

am _____

in / während der _____

erstellt wurden (im Folgenden gemeinsam: „Aufnahmen“), in unveränderter oder veränderter Form (Retusche) verwenden darf. Porsche darf die Aufnahmen insbesondere zu folgenden Zwecken nutzen: in den Porsche Print- und Onlinemedien, in Marketing-Materialien, Presseerklärungen, Druckschriften, Werbeschriften, Promotionvideos, TV-Shows, als Internet-Inhalte inklusive live streams, und/oder jegliche sonstige Promotion- bzw. informative Materialien in jeglichen Medien. Das oben genannte Einverständnis umfasst auch das Recht, die Aufnahmen für die oben genannten Zwecke selbst oder durch Dritte zu bearbeiten, zu vervielfältigen, zu verbreiten, öffentlich zugänglich zu machen, zu digitalisieren, zu archivieren sowie für Montagen zu verwenden. Ich bin berechtigt, die Aufnahmen für eigene, ausschließlich private Zwecke zu nutzen. Hierfür wird mir Porsche nach der Veranstaltung einen Zugangscode mitteilen, über welchen der Download für einen Zeitraum von 8 Wochen möglich sein wird. Ich verpflichte mich, die hierüber heruntergeladenen Aufnahmen nicht ohne vorherige schriftliche Einwilligung von Porsche sowie der darauf abgebildeten Personen öffentlich zugänglich zu machen oder sonst in rechtsverletzender Weise zu verwenden. Ich erkenne an, dass die Aufnahmen im alleinigen Eigentum von Porsche stehen. Mit meiner Unterschrift verzichte ich auf sämtliche Ansprüche gegen Porsche im Zusammenhang mit der Nutzung der Aufnahmen.

Auf eine Vergütung verzichte ich hiermit ausdrücklich. Für diese Vereinbarung gilt deutsches Recht.

Datum

Abgebildete Person/ 1. Fahrer

Abgebildete Person / Beifahrer

Einwilligung in die Datennutzung zur individuellen Kunden- und Interessentenbetreuung

Ich möchte zukünftig über neue Produkte, Veranstaltungen und Angebote von Porsche informiert werden. Vor diesem Hintergrund gebe ich die folgende Einwilligungserklärung ab. Ich bin damit einverstanden, dass das für mich zuständige Porsche Zentrum, ausgewählte Porsche Unternehmen* und deren beauftragte Dienstleister meine Kontaktdaten, Betreuungs- und Vertragsdaten (einschließlich Vertragsdaten aus Leasing- und Finanzierungsverträgen), Serviceinformationen sowie Daten zu meinen Interessen, Fahrzeugen und verwendeten Diensten zur individuellen Kunden- und Interessentenbetreuung nutzen und mich zu diesem Zweck kontaktieren. Die individuelle Kunden- und Interessentenbetreuung beinhaltet auf mich zugeschnittene Informationen und Angebote zu Fahrzeugen, fahrzeugbezogenen Dienstleistungen und weiteren Produkten von Porsche, Einladungen zu Veranstaltungen sowie Befragungen zu meiner Zufriedenheit und meinen Erwartungen. Ergänzend zur individuellen Kunden- und Interessentenbetreuung per Post möchte ich über folgende Kommunikationswege kontaktiert werden:

E-Mail Telefon

Meine obestehende Einwilligung kann ich jederzeit ohne Angabe von Gründen mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

Datum, Unterschrift

*Porsche Unternehmen: Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG, Porscheplatz 1, D-70435 Stuttgart; Porsche Deutschland GmbH, Porschestraße 1, D-74321 Bietigheim-Bissingen; Porsche Financial Services GmbH, Porschestraße 1, D-74321 Bietigheim-Bissingen; Porsche Smart Mobility GmbH, Porscheplatz 1, D-70435 Stuttgart. Ihr zentraler Ansprechpartner für Einwilligung, Widerruf und Rückfragen ist die Porsche Deutschland GmbH, Porschestraße 1, D-74321 Bietigheim-Bissingen – eine kurze Nachricht per Post oder über das Kontaktformular <http://por.sc/privacycontact> genügt. Weitere Informationen zur Datenverarbeitung und Individualisierung im Bereich der Porsche Kunden- und Interessentenbetreuung finden Sie in den Datenschutzhinweisen, die im Porsche Zentrum und unter www.porsche-datenschutz.de verfügbar sind.

HEGERSPORT GmbH
Ruhrtalstraße 52-60
45239 Essen

per Fax: +49 201 1775503-29

per E-Mail: sportscup@porsche-veranstaltungen.de

Anmeldung

Hiermit melde ich mich verbindlich für den PZ-Driver's Cup zu **einer** der folgenden Veranstaltungen an:

- 11./12.05.2019 Hockenheimring
- 01./02.06.2019 Nürburgring
- 20./21.07.2019 Sachsenring
- 24./25.08.2019 Oschersleben
- 14./15.09.2019 Spa-Francorchamps, BEL
- 12./13.10.2019 Hockenheimring

Wenn Sie an mehreren Veranstaltungen teilnehmen möchten, bitten wir Sie, für jede Veranstaltung ein eigenes Nennformular auszufüllen. Sie finden weitere Formulare online unter: www.porschesportscup.de.

Fahrer

Name: _____

Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Porsche Club: _____

Mitgliedsnummer: _____

C-Lizenz vorhanden Ja Nummer: _____

Führerschein vorgelegt Ja

Straße/Nr.: _____

Postleitzahl: _____

Ort: _____

Land: _____

Porsche Zentrum: _____

Telefonnummer: _____

E-Mail: _____

- Ich bin noch kein Porsche Club Mitglied, interessiere mich aber für eine Mitgliedschaft. Bitte senden Sie mir unverbindlich Informationsmaterial zu.

Beifahrer

Vorname/Name: _____

Geburtsdatum (Mindestalter 14 Jahre): _____

Unterschrift des Beifahrers (oder gesetzl. Vertreter): _____

Nennung

PZ-Driver's Cup 2019

(Nennungsschluss: 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn)

Bittennichtausfüllen!

Nennungseingang:	Startnummer:	Klasse:
------------------	--------------	---------

Fahrzeug (unbedingt ausfüllen)

Fahrzeugtyp: _____

kW/PS: _____ Baujahr: _____

Fahrgestell-Nr.: _____

Polizeiliches Kennzeichen: _____

Farbe: _____

Nenngebühr

	Preis für Porsche Club Mitglieder	Preis ohne Club Mitgliedschaft	Summe
PZ-Driver's Cup	<input type="checkbox"/> EUR 410,-	<input type="checkbox"/> EUR 450,-	_____

Bitte beachten Sie, dass in den Nenngebühren kein Catering enthalten ist!

Zusätzlich bestelle ich:

- Catering für Samstag für _____ Personen à EUR 105,- (inkl. Getränke) _____
- Catering für Samstag für _____ Kinder á EUR 45,- (inkl. Getränke) _____
- Catering für Sonntag für _____ Personen à EUR 105,- (inkl. Getränke) _____
- Catering für Sonntag für _____ Kinder á EUR 45,- (inkl. Getränke) _____
- Catering für die Abendveranstaltung am **Samstagabend** für _____ Personen à EUR 32,- (inkl. Getränke) _____
- Catering für die Abendveranstaltung am **Samstagabend** für _____ Kinder à EUR 19,- (inkl. Getränke) _____

(Kindertickets gelten für Kinder zwischen 8 und 14 Jahren. Für Kinder bis einschließlich 7 Jahren ist das Catering kostenfrei.)

Der Gesamtbetrag in Höhe von EUR

wurde auf das Konto der HEGERSPORT GmbH überwiesen:

Deutsche Bank Essen (Unter Angabe des Fahrer Namens)
IBAN: DE63 3607 0024 0107 1430 02, BIC: DEUTDEBESS

Der Gesamtbetrag ist mit Abgabe der Nennung sofort vollständig zu bezahlen! Ein Start ist ohne Zahlungseingang nicht möglich!
Barzahlung vor Ort ist nur in Ausnahmefällen gestattet

Datum/Unterschrift Fahrer: _____

(oder gesetzl. Vertreter): _____

Bei Unterschrift durch einen gesetzlichen Vertreter bitte ankreuzen, wenn zutreffend:

- die Unterschrift erfolgte nicht nur im eigenen Namen sondern auch im Namen des anderen Elternteils.
- bzw. ich bin zur alleinigen Vertretung meines Kindes berechtigt.

PZ-Driver´s Cup

Erklärungen der Teilnehmer zum Ausschluss der Haftung

Die Teilnehmer nehmen auf eigene Gefahr an der Veranstaltung teil. Sie tragen die alleinige zivil- und strafrechtliche Verantwortung für alle von ihnen verursachten Schäden.

Sie erklären den Verzicht auf Ansprüche jeder Art für Schäden, die im Zusammenhang mit der Veranstaltung entstehen, und zwar gegenüber...

- den eigenen Teilnehmern (anderslautende Vereinbarungen zwischen den Teilnehmern gehen vor!) und Helfern,
- den jeweils anderen Teilnehmern, den Eigentümern und Haltern aller an der Veranstaltung teilnehmenden Fahrzeuge (soweit die Veranstaltung auf einer permanenten oder temporär geschlossenen Strecke stattfindet) und deren Helfern,
- der FIA, der CIK, dem DMSB, den Mitgliedsorganisationen des DMSB, der DMSW GmbH, deren Präsidenten, Organen, Geschäftsführern und Generalsekretären,
- dem ADAC e. V., den ADAC Regionalclubs, den ADAC Ortsclubs und den mit dem ADAC e. V. verbundenen Unternehmen, deren Präsidenten, Organen, Geschäftsführern, Generalsekretären, Mitarbeitern und Mitgliedern,
- dem Promotor/Serienorganisator, den deutschen Porsche Clubs,
- der Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG, Porsche Deutschland GmbH, deren Beauftragte, Sponsoren und Zulieferer,
- dem Veranstalter, den Sportwarten, den Rennstreckeneigentümern, den Rechtsträgern der Behörden, Renndiensten und allen anderen Personen, die mit der Organisation der Veranstaltung in Verbindung stehen,
- den Straßenbaustraßenträgern und
- den Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen, den gesetzlichen Vertretern, den haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern aller zuvor genannten Personen und Stellen sowie deren Mitgliedern.

Der Haftungsverzicht gilt nicht für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung beruhen sowie nicht für Schäden aus der Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht durch den enthafteten Personenkreis. Bei Schäden, die auf einer leicht fahrlässigen Pflichtverletzung von wesentlichen Vertragspflichten beruhen ist die Haftung für Vermögens- und Sachschäden der Höhe nach auf den typischen, vorhersehbaren Schaden beschränkt. Der Haftungsverzicht gilt für Ansprüche aus jeglichem Rechtsgrund, insbesondere also für Schadensersatzansprüche aus vertraglicher und außervertraglicher Haftung und für Ansprüche aus unerlaubter Handlung. Stillschweigende Haftungsausschlüsse bleiben von vorstehender Haftungsausschlussklausel unberührt.

Entbindung von der Schweigepflicht

Im Falle einer im Laufe der Veranstaltung eintretenden oder festgestellten Verletzung bzw. im Falle von gesundheitlichen Schäden, die die automobilsportliche Tauglichkeit auf Dauer oder vorübergehend in Frage stellen können, entbindet der/die Unterzeichnende alle behandelnden Ärzte – im Hinblick auf das sich daraus nicht nur für ihn/sie selbst sondern auch für Dritte ergebende Sicherheitsrisiko – von der ärztlichen Schweigepflicht untereinander sowie gegenüber dem Renn-/Fahrleiter, Sportkommissar, Schiedsrichter, Leitender Rennarzt, DMSB-Verbandsarzt, Koordination Automobilsport (DMSB) und dem Versicherungs-Schadensbüro. Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt aufgrund eines berechtigten Interesses des DMSB. Zweck ist der Schutz der Lizenznehmer bei Sportveranstaltungen. Dieser Verarbeitung können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widersprechen.

Verzichtserklärung des Fahrzeugeigentümers

(Nur erforderlich, wenn Bewerber und Fahrer nicht Eigentümer des einzusetzenden Fahrzeuges sind, siehe vorstehende Angaben)

Ich bin mit der Beteiligung des in der Nennung näher bezeichneten Fahrzeuges an der Veranstaltung (=ungezeittes und gezeittes Training, Qualifikationstraining, Warm-up, Übungs- und Besichtigungsfahrten, Rennen, Wertungsläufe, Wertungsprüfungen zur Erzielung von Höchstgeschwindigkeiten oder kürzesten Fahrzeiten) einverstanden und erkläre den Verzicht auf Ansprüche jeder Art für Schäden, die im Zusammenhang mit der Veranstaltung entstehen, und zwar gegenüber

- den eigenen Teilnehmern und Helfern,
- den jeweils anderen Teilnehmern, den Eigentümern und Haltern aller an der Veranstaltung teilnehmenden Fahrzeuge (soweit die Veranstaltung auf einer permanenten oder temporär geschlossenen Strecke stattfindet) und deren Helfern,
- der FIA, dem DMSB, den Mitgliedsorganisationen des DMSB, der DMSW GmbH, deren Präsidenten, Organen, Geschäftsführern und Generalsekretären, Mitarbeitern und Mitgliedern,
- dem ADAC e. V., den ADAC Regionalclubs, den ADAC Ortsclubs und den mit dem ADAC e. V. verbundenen Unternehmen, deren Präsidenten, Organen, Geschäftsführern, Generalsekretären, Mitarbeitern und Mitgliedern,
- dem Promotor/Serienorganisator,
- dem Veranstalter, den Sportwarten, den Rennstreckeneigentümern, den Rechtsträgern der Behörden, Renndiensten und allen anderen Personen, die mit der Organisation der Veranstaltung in Verbindung stehen, die deutschen Porsche Clubs,
- der Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG, Porsche Deutschland GmbH, deren Beauftragte, Sponsoren und Zulieferer,
- den Straßenbaustraßenträgern und
- den Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen, den gesetzlichen Vertretern, den haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern aller zuvor genannten Personen und Stellen sowie deren Mitgliedern.

Der Haftungsverzicht gilt nicht für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung beruhen sowie nicht für Schäden aus der Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht durch den enthafteten Personenkreis. Bei Schäden, die auf einer leicht fahrlässigen Pflichtverletzung von wesentlichen Vertragspflichten beruhen ist die Haftung für Vermögens- und Sachschäden der Höhe nach auf den typischen, vorhersehbaren Schaden beschränkt. Der Haftungsverzicht gilt für Ansprüche aus jeglichem Rechtsgrund, insbesondere also für Schadensersatzansprüche aus vertraglicher und außervertraglicher Haftung und für Ansprüche aus unerlaubter Handlung. Stillschweigende Haftungsausschlüsse bleiben von vorstehender Haftungsausschlussklausel unberührt.

Zustimmung zur Nutzung von Foto- und Videoaufnahmen

Hiermit erkläre ich mich damit einverstanden, dass die Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG, Porscheplatz 1, 70435 Stuttgart, sowie mit Porsche verbundene Unternehmen (im Folgenden: „Porsche“) Foto- und Filmaufnahmen inklusive Tonaufnahmen, die von meiner Person

am _____

in / während der _____

erstellt wurden (im Folgenden gemeinsam: „Aufnahmen“), in unveränderter oder veränderter Form (Retusche) verwenden darf. Porsche darf die Aufnahmen insbesondere zu folgenden Zwecken nutzen: in den Porsche Print- und Onlinemedien, in Marketing-Materialien, Presseerklärungen, Druckschriften, Werbeschriften, Promotionvideos, TV-Shows, als Internet-Inhalte inklusive live streams, und/oder jegliche sonstige Promotion- bzw. informative Materialien in jeglichen Medien. Das oben genannte Einverständnis umfasst auch das Recht, die Aufnahmen für die oben genannten Zwecke selbst oder durch Dritte zu bearbeiten, zu vervielfältigen, zu verbreiten, öffentlich zugänglich zu machen, zu digitalisieren, zu archivieren sowie für Montagen zu verwenden.

Ich bin berechtigt, die Aufnahmen für eigene, ausschließlich private Zwecke zu nutzen. Hierfür wird mir Porsche nach der Veranstaltung einen Zugangscode mitteilen, über welchen der Download für einen Zeitraum von 8 Wochen möglich sein wird. Ich verpflichte mich, die hierüber heruntergeladenen Aufnahmen nicht ohne vorherige schriftliche Einwilligung von Porsche sowie der darauf abgebildeten Personen öffentlich zugänglich zu machen oder sonst in rechtsverletzender Weise zu verwenden. Ich erkenne an, dass die Aufnahmen im alleinigen Eigentum von Porsche stehen. Mit meiner Unterschrift verzichte ich auf sämtliche Ansprüche gegen Porsche im Zusammenhang mit der Nutzung der Aufnahmen.

Auf eine Vergütung verzichte ich hiermit ausdrücklich. Für diese Vereinbarung gilt deutsches Recht.

Datum _____

Abgebildete Person/ 1. Fahrer _____

Abgebildete Person / Beifahrer _____

Einwilligung in die Datennutzung zur individuellen Kunden- und Interessentenbetreuung

Ich möchte zukünftig über neue Produkte, Veranstaltungen und Angebote von Porsche informiert werden. Vor diesem Hintergrund gebe ich die folgende Einwilligungserklärung ab. Ich bin damit einverstanden, dass das für mich zuständige Porsche Zentrum, ausgewählte Porsche Unternehmen* und deren beauftragte Dienstleister meine Kontaktdaten, Betreuungs- und Vertragsdaten (einschließlich Vertragsdaten aus Leasing- und Finanzierungsverträgen), Serviceinformationen sowie Daten zu meinen Interessen, Fahrzeugen und verwendeten Diensten zur individuellen Kunden- und Interessentenbetreuung nutzen und mich zu diesem Zweck kontaktieren. Die individuelle Kunden- und Interessentenbetreuung beinhaltet auf mich zugeschnittene Informationen und Angebote zu Fahrzeugen, fahrzeugbezogenen Dienstleistungen und weiteren Produkten von Porsche, Einladungen zu Veranstaltungen sowie Befragungen zu meiner Zufriedenheit und meinen Erwartungen. Ergänzend zur individuellen Kunden- und Interessentenbetreuung per Post möchte ich über folgende Kommunikationswege kontaktiert werden:

E-Mail Telefon

Meine obenstehende Einwilligung kann ich jederzeit ohne Angabe von Gründen mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

Datum, Unterschrift _____

*Porsche Unternehmen: Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG, Porscheplatz 1, D-70435 Stuttgart; Porsche Deutschland GmbH, Porschestraße 1, D-74321 Bietigheim-Bissingen; Porsche Financial Services GmbH, Porschestraße 1, D-74321 Bietigheim-Bissingen; Porsche Smart Mobility GmbH, Porscheplatz 1, D-70435 Stuttgart. Ihr zentraler Ansprechpartner für Einwilligung, Widerruf und Rückfragen ist die Porsche Deutschland GmbH, Porschestraße 1, D-74321 Bietigheim-Bissingen – eine kurze Nachricht per Post oder über das Kontaktformular <http://por.sc/privacycontact> genügt. Weitere Informationen zur Datenverarbeitung und Individualisierung im Bereich der Porsche Kunden- und Interessentenbetreuung finden Sie in den Datenschutzhinweisen, die im Porsche Zentrum und unter www.porsche-datenschutz.de verfügbar sind.

Ort/Datum _____ Name und Anschrift des Eigentümers in Blockschrift _____

Unterschrift _____

HEGERSPORT GmbH
Ruhrtalstraße 52-60
45239 Essen

per Fax: +49 201 1775503-29

per E-Mail: sportscup@porsche-veranstaltungen.de

Anmeldung

Hiermit melde ich mich verbindlich für den PZ-Driver's Cup zu den folgenden Veranstaltungen an:

- 11./12.05.2019 Hockenheimring
- 01./02.06.2019 Nürburgring
- 20./21.07.2019 Sachsenring
- 24./25.08.2019 Oschersleben
- 14./15.09.2019 Spa-Francorchamps, BEL
- 12./13.10.2019 Hockenheimring

Es handelt sich hierbei um die Blocknennung zu allen sechs Veranstaltungen des PZ-Driver's Cup. Weitere Formulare, z.B. zur Einzelnennung ausgewählter Veranstaltungen finden Sie online unter: www.porschesportscup.de.

Fahrer

Name: _____

Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Porsche Club: _____

Mitgliedsnummer: _____

C-Lizenz vorhanden Ja Nummer: _____

Führerschein vorgelegt Ja

Straße/Nr.: _____

Postleitzahl: _____

Ort: _____

Land: _____

Porsche Zentrum: _____

Telefonnummer: _____

E-Mail: _____

Ich bin noch kein Porsche Club Mitglied, interessiere mich aber für eine Mitgliedschaft. Bitte senden Sie mir unverbindlich Informationsmaterial zu.

Beifahrer

Name, Vorname _____

Geburtsdatum (Mindestalter 14 Jahre) _____

Blocknennung

PZ-Driver's Cup 2019

(Nennungsschluss: 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn)

Bitte nicht ausfüllen!

Nennungseingang:	Startnummer:	Klasse:
------------------	--------------	---------

Fahrzeug (unbedingt ausfüllen)

Fahrzeugtyp: _____

kW/PS: _____ Baujahr: _____

Fahrgestell-Nr.: _____

Polizeiliches Kennzeichen: _____

Farbe: _____

Blocknennungsgebühr

	Preis für Porsche Club Mitglieder	Preis ohne Club Mitgliedschaft	Summe
PZ-Driver's Cup	<input type="checkbox"/> EUR 2.700,-	<input type="checkbox"/> EUR 2.940,-	_____

Bitte beachten Sie, dass in den Nenngebühren ein Tagescateringticket für den Samstag einer jeden Veranstaltung enthalten ist!

Zusätzlich benötigte Cateringtickets bestellen Sie bitte mit Hilfe des entsprechenden Formulars „Zusätzliches Catering“

Der Gesamtbetrag in Höhe von EUR _____

wurde auf das Konto der HEGERSPORT GmbH überwiesen:

Deutsche Bank Essen (Unter Angabe des Fahrernamens)

IBAN: DE63 3607 0024 0107 1430 02, BIC: DEUTDEBESS

Der Gesamtbetrag ist mit Abgabe der Nennung sofort vollständig zu bezahlen! Ein Start ist ohne Zahlungseingang nicht möglich!

Barzahlung vor Ort ist nur in Ausnahmefällen gestattet.

Datum/Unterschrift Fahrer: _____

Datum/Unterschrift Beifahrer (oder gesetzl. Vertreter): _____

Bei Unterschrift durch einen gesetzlichen Vertreter bitte ankreuzen, wenn zutreffend:

- die Unterschrift erfolgte nicht nur im eigenen Namen sondern auch im Namen des anderen Elternteils
- bzw. ich bin zur alleinigen Vertretung meines Kindes berechtigt

PZ-Driver´s Cup

Erklärungen der Teilnehmer zum Ausschluss der Haftung

Die Teilnehmer nehmen auf eigene Gefahr an der Veranstaltung teil. Sie tragen die alleinige zivil- und strafrechtliche Verantwortung für alle von ihnen verursachten Schäden.

Sie erklären den Verzicht auf Ansprüche jeder Art für Schäden, die im Zusammenhang mit der Veranstaltung entstehen, und zwar gegenüber...

- den eigenen Teilnehmern (anderslautende Vereinbarungen zwischen den Teilnehmern gehen vor!) und Helfern,
- den jeweils anderen Teilnehmern, den Eigentümern und Haltern aller an der Veranstaltung teilnehmenden Fahrzeuge (soweit die Veranstaltung auf einer permanenten oder temporär geschlossenen Strecke stattfindet) und deren Helfern,
- der FIA, der CIK, dem DMSB, den Mitgliedsorganisationen des DMSB, der DMSW GmbH, deren Präsidenten, Organen, Geschäftsführern und Generalsekretären,
- dem ADAC e. V., den ADAC Regionalclubs, den ADAC Ortsclubs und den mit dem ADAC e. V. verbundenen Unternehmen, deren Präsidenten, Organen, Geschäftsführern, Generalsekretären, Mitarbeitern und Mitgliedern,
- dem Promotor/Serienorganisator, den deutschen Porsche Clubs,
- der Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG, Porsche Deutschland GmbH, deren Beauftragte, Sponsoren und Zulieferer,
- dem Veranstalter, den Sportwarten, den Rennstreckeneigentümern, den Rechtsträgern der Behörden, Renndiensten und allen anderen Personen, die mit der Organisation der Veranstaltung in Verbindung stehen,
- den Straßenbaustraßenträgern und
- den Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen, den gesetzlichen Vertretern, den haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern aller zuvor genannten Personen und Stellen sowie deren Mitgliedern.

Der Haftungsverzicht gilt nicht für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung beruhen sowie nicht für Schäden aus der Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht durch den enthafteten Personenkreis. Bei Schäden, die auf einer leicht fahrlässigen Pflichtverletzung von wesentlichen Vertragspflichten beruhen ist die Haftung für Vermögens- und Sachschäden der Höhe nach auf den typischen, vorhersehbaren Schaden beschränkt. Der Haftungsverzicht gilt für Ansprüche aus jeglichem Rechtsgrund, insbesondere also für Schadensersatzansprüche aus vertraglicher und außervertraglicher Haftung und für Ansprüche aus unerlaubter Handlung. Stillschweigende Haftungsausschlüsse bleiben von vorstehender Haftungsausschlussklausel unberührt.

Entbindung von der Schweigepflicht

Im Falle einer im Laufe der Veranstaltung eintretenden oder festgestellten Verletzung bzw. im Falle von gesundheitlichen Schäden, die die automobilsportliche Tauglichkeit auf Dauer oder vorübergehend in Frage stellen können, entbindet der/die Unterzeichnende alle behandelnden Ärzte – im Hinblick auf das sich daraus nicht nur für ihn/sie selbst sondern auch für Dritte ergebende Sicherheitsrisiko – von der ärztlichen Schweigepflicht untereinander sowie gegenüber dem Renn-/Fahrleiter, Sportkommissar, Schiedsrichter, Leitender Rennarzt, DMSB-Verbandsarzt, Koordination Automobilsport (DMSB) und dem Versicherungs-Schadensbüro. Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt aufgrund eines berechtigten Interesses des DMSB. Zweck ist der Schutz der Lizenznehmer bei Sportveranstaltungen. Dieser Verarbeitung können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widersprechen.

Verzichtserklärung des Fahrzeugeigentümers

(Nur erforderlich, wenn Bewerber und Fahrer nicht Eigentümer des einzusetzenden Fahrzeuges sind, siehe vorstehende Angaben)

Ich bin mit der Beteiligung des in der Nennung näher bezeichneten Fahrzeuges an der Veranstaltung (=ungezeittes und gezeittes Training, Qualifikationstraining, Warm-up, Übungs- und Besichtigungsfahrten, Rennen, Wertungsläufe, Wertungsprüfungen zur Erzielung von Höchstgeschwindigkeiten oder kürzesten Fahrzeiten) einverstanden und erkläre den Verzicht auf Ansprüche jeder Art für Schäden, die im Zusammenhang mit der Veranstaltung entstehen, und zwar gegenüber

- den eigenen Teilnehmern und Helfern,
- den jeweils anderen Teilnehmern, den Eigentümern und Haltern aller an der Veranstaltung teilnehmenden Fahrzeuge (soweit die Veranstaltung auf einer permanenten oder temporär geschlossenen Strecke stattfindet) und deren Helfern,
- der FIA, dem DMSB, den Mitgliedsorganisationen des DMSB, der DMSW GmbH, deren Präsidenten, Organen, Geschäftsführern und Generalsekretären, Mitarbeitern und Mitgliedern,
- dem ADAC e. V., den ADAC Regionalclubs, den ADAC Ortsclubs und den mit dem ADAC e. V. verbundenen Unternehmen, deren Präsidenten, Organen, Geschäftsführern, Generalsekretären, Mitarbeitern und Mitgliedern,
- dem Promotor/Serienorganisator,
- dem Veranstalter, den Sportwarten, den Rennstreckeneigentümern, den Rechtsträgern der Behörden, Renndiensten und allen anderen Personen, die mit der Organisation der Veranstaltung in Verbindung stehen, die deutschen Porsche Clubs,
- der Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG, Porsche Deutschland GmbH, deren Beauftragte, Sponsoren und Zulieferer,
- den Straßenbaustraßenträgern und
- den Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen, den gesetzlichen Vertretern, den haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern aller zuvor genannten Personen und Stellen sowie deren Mitgliedern.

Der Haftungsverzicht gilt nicht für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung beruhen sowie nicht für Schäden aus der Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht durch den enthafteten Personenkreis. Bei Schäden, die auf einer leicht fahrlässigen Pflichtverletzung von wesentlichen Vertragspflichten beruhen ist die Haftung für Vermögens- und Sachschäden der Höhe nach auf den typischen, vorhersehbaren Schaden beschränkt. Der Haftungsverzicht gilt für Ansprüche aus jeglichem Rechtsgrund, insbesondere also für Schadensersatzansprüche aus vertraglicher und außervertraglicher Haftung und für Ansprüche aus unerlaubter Handlung. Stillschweigende Haftungsausschlüsse bleiben von vorstehender Haftungsausschlussklausel unberührt.

Zustimmung zur Nutzung von Foto- und Videoaufnahmen

Hiermit erkläre ich mich damit einverstanden, dass die Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG, Porscheplatz 1, 70435 Stuttgart, sowie mit Porsche verbundene Unternehmen (im Folgenden: „Porsche“) Foto- und Filmaufnahmen inklusive Tonaufnahmen, die von meiner Person

am _____

in / während der _____

erstellt wurden (im Folgenden gemeinsam: „Aufnahmen“), in unveränderter oder veränderter Form (Retusche) verwenden darf. Porsche darf die Aufnahmen insbesondere zu folgenden Zwecken nutzen: in den Porsche Print- und Onlinemedien, in Marketing-Materialien, Presseerklärungen, Druckschriften, Werbeschriften, Promotionvideos, TV-Shows, als Internet-Inhalte inklusive live streams, und/oder jegliche sonstige Promotion- bzw. informative Materialien in jeglichen Medien. Das oben genannte Einverständnis umfasst auch das Recht, die Aufnahmen für die oben genannten Zwecke selbst oder durch Dritte zu bearbeiten, zu vervielfältigen, zu verbreiten, öffentlich zugänglich zu machen, zu digitalisieren, zu archivieren sowie für Montagen zu verwenden.

Ich bin berechtigt, die Aufnahmen für eigene, ausschließlich private Zwecke zu nutzen. Hierfür wird mir Porsche nach der Veranstaltung einen Zugangscode mitteilen, über welchen der Download für einen Zeitraum von 8 Wochen möglich sein wird. Ich verpflichte mich, die hierüber heruntergeladenen Aufnahmen nicht ohne vorherige schriftliche Einwilligung von Porsche sowie der darauf abgebildeten Personen öffentlich zugänglich zu machen oder sonst in rechtsverletzender Weise zu verwenden. Ich erkenne an, dass die Aufnahmen im alleinigen Eigentum von Porsche stehen. Mit meiner Unterschrift verzichte ich auf sämtliche Ansprüche gegen Porsche im Zusammenhang mit der Nutzung der Aufnahmen.

Auf eine Vergütung verzichte ich hiermit ausdrücklich. Für diese Vereinbarung gilt deutsches Recht.

Datum _____

Abgebildete Person/ 1. Fahrer _____

Abgebildete Person / Beifahrer _____

Einwilligung in die Datennutzung zur individuellen Kunden- und Interessentenbetreuung

Ich möchte zukünftig über neue Produkte, Veranstaltungen und Angebote von Porsche informiert werden. Vor diesem Hintergrund gebe ich die folgende Einwilligungserklärung ab. Ich bin damit einverstanden, dass das für mich zuständige Porsche Zentrum, ausgewählte Porsche Unternehmen* und deren beauftragte Dienstleister meine Kontaktdaten, Betreuungs- und Vertragsdaten (einschließlich Vertragsdaten aus Leasing- und Finanzierungsverträgen), Serviceinformationen sowie Daten zu meinen Interessen, Fahrzeugen und verwendeten Diensten zur individuellen Kunden- und Interessentenbetreuung nutzen und mich zu diesem Zweck kontaktieren. Die individuelle Kunden- und Interessentenbetreuung beinhaltet auf mich zugeschnittene Informationen und Angebote zu Fahrzeugen, fahrzeugbezogenen Dienstleistungen und weiteren Produkten von Porsche, Einladungen zu Veranstaltungen sowie Befragungen zu meiner Zufriedenheit und meinen Erwartungen. Ergänzend zur individuellen Kunden- und Interessentenbetreuung per Post möchte ich über folgende Kommunikationswege kontaktiert werden:

E-Mail Telefon

Meine obenstehende Einwilligung kann ich jederzeit ohne Angabe von Gründen mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

Datum, Unterschrift _____

*Porsche Unternehmen: Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG, Porscheplatz 1, D-70435 Stuttgart; Porsche Deutschland GmbH, Porschestraße 1, D-74321 Bietigheim-Bissingen; Porsche Financial Services GmbH, Porschestraße 1, D-74321 Bietigheim-Bissingen; Porsche Smart Mobility GmbH, Porscheplatz 1, D-70435 Stuttgart. Ihr zentraler Ansprechpartner für Einwilligung, Widerruf und Rückfragen ist die Porsche Deutschland GmbH, Porschestraße 1, D-74321 Bietigheim-Bissingen – eine kurze Nachricht per Post oder über das Kontaktformular <http://por.sc/privacycontact> genügt. Weitere Informationen zur Datenverarbeitung und Individualisierung im Bereich der Porsche Kunden- und Interessentenbetreuung finden Sie in den Datenschutzhinweisen, die im Porsche Zentrum und unter www.porsche-datenschutz.de verfügbar sind.

Ort/Datum _____ Name und Anschrift des Eigentümers in Blockschrift _____

Unterschrift _____

HEGERSPORT GmbH
Ruhrtalstraße 52-60
45239 Essen

Fax: +49 201 1775503-29

E-Mail: sportscup@porsche-veranstaltungen.de

Einschreibung

Hiermit melde ich mich verbindlich an für

- | | | |
|--------------------------|------------------------------|-----------|
| <input type="checkbox"/> | PZ-Trophy | EUR 450,- |
| <input type="checkbox"/> | Porsche Sports Cup | EUR 450,- |
| <input type="checkbox"/> | Porsche Super Sports Cup | EUR 450,- |
| <input type="checkbox"/> | Porsche Sports Cup Endurance | EUR 450,- |

Bitte füllen Sie für jede Serie eine gesonderte Einschreibung aus.
Weitere Formulare finden Sie unter: www.porschesportscup.de.

Persönliche Daten

Name: _____

Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Porsche Club: _____

Mitgliedsnummer Porsche Club: _____

Straße/Nr.: _____

PLZ/Ort: _____

Land: _____

E-Mail: _____

Lizenz: _____

Fahrzeugtyp: _____

Porsche Zentrum: _____

Rechnungsadresse

Name: _____

Straße/Nr.: _____

Postleitzahl/Ort: _____

Land: _____

Einschreibung

Porsche Sports Cup

Rennserien 2019

Team

Name des Teams: _____

Name des Teamchefs: _____

Die Einschreibgebühr in Höhe von EUR _____

- ist in bar oder als Verrechnungsscheck beigefügt.
 wurde auf das Konto der HEGERSPORT GmbH überwiesen:

Deutsche Bank Essen

IBAN: DE63 3607 0024 0107 1430 02

BIC: DEUTDEBESS

Zahlbar bis spätestens 7 Tage vor der Veranstaltung.

Datum: _____

Unterschrift (bei Minderjährigen gesetzlicher Vertreter):

*Bei Unterschrift durch einen gesetzlichen Vertreter bitte ankreuzen, wenn zutreffend:

- obenstehende Unterschrift erfolgte nicht nur im eigenen Namen sondern auch im Namen des anderen Elternteils
 bzw. ich bin zur alleinigen Vertretung meines Kindes berechtigt

Einwilligung in die Datennutzung zur individuellen Kunden- und Interessentenbetreuung

Ich möchte zukünftig über neue Produkte, Veranstaltungen und Angebote von Porsche informiert werden. Vor diesem Hintergrund gebe ich die folgende Einwilligungserklärung ab. Ich bin damit einverstanden, dass das für mich zuständige Porsche Zentrum, ausgewählte Porsche Unternehmen* und deren beauftragte Dienstleister meine Kontaktdaten, Betreuungs- und Vertragsdaten (einschließlich Vertragsdaten aus Leasing- und Finanzierungsverträgen), Serviceinformationen sowie Daten zu meinen Interessen, Fahrzeugen und verwendeten Diensten zur individuellen Kunden- und Interessentenbetreuung nutzen und mich zu diesem Zweck kontaktieren. Die individuelle Kunden- und Interessentenbetreuung beinhaltet auf mich zugeschnittene Informationen und Angebote zu Fahrzeugen, fahrzeugbezogenen Dienstleistungen und weiteren Produkten von Porsche, Einladungen zu Veranstaltungen sowie Befragungen zu meiner Zufriedenheit und meinen Erwartungen. Ergänzend zur individuellen Kunden- und Interessentenbetreuung per Post möchte ich über folgende Kommunikationswege kontaktiert werden:

E-Mail Telefon

Meine obenstehende Einwilligung kann ich jederzeit ohne Angabe von Gründen mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

Datum, Unterschrift

*Porsche Unternehmen: Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG, Porscheplatz 1, D-70435 Stuttgart; Porsche Deutschland GmbH, Porschestraße 1, D-74321 Bietigheim-Bissingen; Porsche Financial Services GmbH, Porschestraße 1, D-74321 Bietigheim-Bissingen; Porsche Smart Mobility GmbH, Porscheplatz 1, D-70435 Stuttgart. Ihr zentraler Ansprechpartner für Einwilligung, Widerruf und Rückfragen ist die Porsche Deutschland GmbH, Porschestraße 1, D-74321 Bietigheim-Bissingen – eine kurze Nachricht per Post oder über das Kontaktformular <http://por.sc/privacycontact> genügt. Weitere Informationen zur Datenverarbeitung und Individualisierung im Bereich der Porsche Kunden- und Interessentenbetreuung finden Sie in den Datenschutzhinweisen, die im Porsche Zentrum und unter www.porsche-datenschutz.de verfügbar sind.

HEGERSPORT GmbH
Ruhrtalstraße 52-60
45239 Essen

per Fax: +49 201 1775503-29

per E-Mail: sportscup@porsche-veranstaltungen.de

Persönliche Daten

Name: _____

Vorname: _____

Name des Teams: _____

Name des Teamchefs: _____

Mobilnummer: _____

Anzahl der Fahrzeuge: _____

Startnummern: _____

Veranstaltungsort

- 11./12.05.2019 Hockenheimring
- 01./02.06.2019 Nürburgring
- 20./21.07.2019 Sachsenring
- 24./25.08.2019 Oschersleben
- 14./15.09.2019 Spa-Francorchamps, BEL
- 12./13.10.2019 Hockenheimring

Einwilligung in die Datennutzung zur individuellen Kunden- und Interessentenbetreuung

Ich möchte zukünftig über neue Produkte, Veranstaltungen und Angebote von Porsche informiert werden. Vor diesem Hintergrund gebe ich die folgende Einwilligungserklärung ab. Ich bin damit einverstanden, dass das für mich zuständige Porsche Zentrum, ausgewählte Porsche Unternehmen* und deren beauftragte Dienstleister meine Kontaktdaten, Betreuungs- und Vertragsdaten (einschließlich Vertragsdaten aus Leasing- und Finanzierungsverträgen), Serviceinformationen sowie Daten zu meinen Interessen, Fahrzeugen und verwendeten Diensten zur individuellen Kunden- und Interessentenbetreuung nutzen und mich zu diesem Zweck kontaktieren. Die individuelle Kunden- und Interessentenbetreuung beinhaltet auf mich zugeschnittene Informationen und Angebote zu Fahrzeugen, fahrzeugbezogenen Dienstleistungen und weiteren Produkten von Porsche, Einladungen zu Veranstaltungen sowie Befragungen zu meiner Zufriedenheit und meinen Erwartungen. Ergänzend zur individuellen Kunden- und Interessentenbetreuung per Post möchte ich über folgende Kommunikationswege kontaktiert werden:

E-Mail Telefon

Meine obenstehende Einwilligung kann ich jederzeit ohne Angabe von Gründen mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

Datum, Unterschrift

*Porsche Unternehmen: Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG, Porscheplatz 1, D-70435 Stuttgart; Porsche Deutschland GmbH, Porschestraße 1, D-74321 Bietigheim-Bissingen; Porsche Financial Services GmbH, Porschestraße 1, D-74321 Bietigheim-Bissingen; Porsche Smart Mobility GmbH, Porscheplatz 1, D-70435 Stuttgart. Ihr zentraler Ansprechpartner für Einwilligung, Widerruf und Rückfragen ist die Porsche Deutschland GmbH, Porschestraße 1, D-74321 Bietigheim-Bissingen – eine kurze Nachricht per Post oder über das Kontaktformular <http://por.sc/privacycontact> genügt. Weitere Informationen zur Datenverarbeitung und Individualisierung im Bereich der Porsche Kunden- und Interessentenbetreuung finden Sie in den Datenschutzhinweisen, die im Porsche Zentrum und unter www.porsche-datenschutz.de verfügbar sind.

Teamausstattung

**Porsche Sports Cup
Rennserien 2019**

Team-LKW

LKW-Länge:

1) _____ Meter (Zugmaschine und Auflieger)

2) _____ Meter (Auflieger)

LKW-Breite:

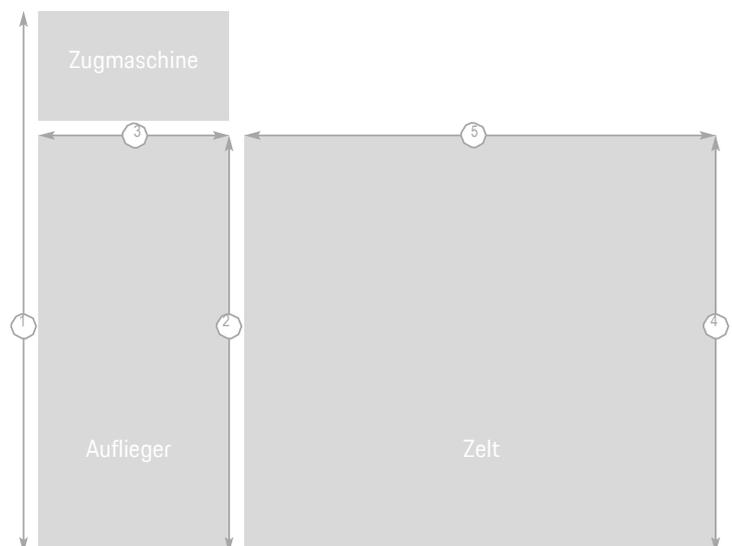
3) _____ Meter

Team-Zelt

4) Zelt-Länge: _____ Meter

5) Zelt-Breite: _____ Meter (Vorgabe: max. 8 Meter)

Zelt-Anbringung am LKW: links rechts



Nennung

(Nennungsschluss: 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn)

HEGERSPORT GmbH
Ruhrtalstraße 52-60
45239 Essen

per Fax: +49 201 1775503-29

per E-Mail: sportscup@porsche-veranstaltungen.de

Termine

- 11./12.05.2019 Hockenheimring
- 01./02.06.2019 Nürburgring
- 20./21.07.2019 Sachsenring
- 24./25.08.2019 Oschersleben
- 14./15.09.2019 Spa-Francorchamps, BEL
- 12./13.10.2019 Hockenheimring

Verbindliche Anmeldung

- PZ-Trophy
- Porsche Sports Cup
- Porsche Super Sports Cup
- Porsche Sports Cup Endurance
- Slickreifen
- Straßenreifen

Bewerber: _____

Lizenznummer: _____

Ich melde für 1 Fahrer 2 Fahrer Klasse: _____

Bitte füllen Sie für jede Serie eine gesonderte Nennung aus.

1. Fahrer

Vorname/Name: _____

Straße/Nr.: _____

Geburtsdatum: _____

Postleitzahl/Ort: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Lizenznummer: _____ Führerschein vorgelegt: Ja

Porsche Club: _____

Mitgliedsnummer Porsche Club: _____

Teamchef Name: _____

Teamchef Mobilnummer: _____

*Kinder bis einschließlich 7 Jahre können kostenlos an der Veranstaltung und am Catering teilnehmen. Der Unterzeichner erkennt die Bedingungen der Ausschreibung und der noch zu erlassenden Ausführungsbestimmungen an und verpflichtet sich, diese genauestens zu befolgen. Er bestätigt, dass die auf dem vorliegenden Meldeformular eingetragenen Angaben zutreffen. Bei Nennung zu PZ-Trophy, Porsche Sports Cup und Porsche Super Sports Cup ist pro Veranstaltungstag ein Cateringticket enthalten; bei Nennung zur Porsche Sports Cup Endurance sind pro Veranstaltungstag je 2 Cateringtickets enthalten.

**Bei Unterschrift durch einen gesetzlichen Vertreter bitte ankreuzen, wenn zutreffend:

nebenstehende Unterschrift erfolgte nicht nur im eigenen Namen sondern auch im Namen des anderen Elternteils

bzw. ich bin zur alleinigen Vertretung meines Kindes berechtigt

Bitte nicht ausfüllen!

Nennungseingang:	Startnummer	Klasse:
------------------	-------------	---------

2. Fahrer

Vorname/Name: _____

Geburtsdatum: _____

Straße/Nr.: _____

Postleitzahl/Ort: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Lizenznummer: _____

Porsche Club: _____

Mitgliedsnummer Porsche Club: _____

Rechnungsadresse (falls abweichend)

Name: _____

Straße/Hausnummer: _____

Postleitzahl/Ort/Land: _____

Fahrzeug (unbedingt ausfüllen)

Fahrzeugtyp: _____

kW/PS: _____ Baujahr: _____

Fahrgestell-Nr.: _____

Kennzeichen: _____ Farbe: _____

Boxenreservierung

Summe

Bitte reservieren Sie mir einen Boxenstellplatz (EUR 110,- pro Wochenende) _____

Nenngebühr und Bestellung (alle Preise inkl. der gesetzlichen MwSt.)

Nennung*

	Preise für Porsche Club Mitglieder	Preise ohne Mitgliedschaft
PZ-Trophy	<input type="checkbox"/> EUR 590,-	<input type="checkbox"/> EUR 640,-
Porsche Sports Cup	<input type="checkbox"/> EUR 920,-	<input type="checkbox"/> EUR 970,-
Porsche Super Sports Cup	<input type="checkbox"/> EUR 1.030,-	<input type="checkbox"/> EUR 1.080,-
Porsche Sports Cup Endurance	<input type="checkbox"/> EUR 1.240,-	<input type="checkbox"/> EUR 1.290,-

Zusätzlich bestelle ich:

- Catering für Samstag für _____ Personen à EUR 105,- (inkl. Getränke) _____
- Catering für Samstag für _____ Kinder á EUR 45,- (inkl. Getränke) _____
- Catering für Sonntag für _____ Personen à EUR 105,- (inkl. Getränke) _____
- Catering für Sonntag für _____ Kinder á EUR 45,- (inkl. Getränke) _____
- Catering für die Abendveranstaltung am **Samstagabend** für _____ Personen à EUR 32,- (inkl. Getränke) _____
- Catering für die Abendveranstaltung am **Samstagabend** für _____ Kinder à EUR 19,- (inkl. Getränke) _____

Der Gesamtbetrag in Höhe von EUR

wurde auf das Konto der HEGERSPORT GmbH überwiesen:

Deutsche Bank Essen (Bitte Name und Veranstaltungsdatum angeben!)

IBAN: DE63 3607 0024 0107 1430 02, BIC: DEUTDEBESS

Der Gesamtbetrag ist mit Abgabe der Nennung sofort vollständig zu bezahlen! Ein Start ist ohne Zahlungseingang nicht möglich! Barzahlung vor Ort ist nur in Ausnahmefällen gestattet.

Datum/Unterschrift 1. Fahrer (bzw. bei Minderjährigen gesetzlicher Vertreter**):

Datum/Unterschrift 2. Fahrer (bzw. bei Minderjährigen gesetzlicher Vertreter**):

Datum/Unterschrift Bewerber: _____

Allgemeine Vertragserklärungen von Bewerber und Fahrer

Bewerber und Fahrer müssen Tatsachen in der Person oder dem Verhalten eines Teammitgliedes (Bewerber, Fahrer, Mechaniker, Helfer usw.) die das Vertragsverhältnis mit dem Veranstalter berühren oder einen Schadensersatzanspruch begründen, für und gegen sich gelten lassen. Bewerber und Fahrer haften für alle Verpflichtungen aus dem Nennungsvertrag als Gesamtschuldner.

Die Teilnehmer versichern, dass

- die in dieser Nennung gemachten Angaben richtig und vollständig sind,
- sie uneingeschränkt den Anforderungen der Veranstaltung (ungezeitetes und gezeitetes Training, Qualifikationstraining, Warm-up, Übungs- und Besichtigungsfahrten, Rennen, Wertungsläufe, Wertungsprüfungen zur Erzielung von Höchstgeschwindigkeiten oder kürzesten Fahrzeiten) gewachsen sind,
- das Fahrzeug in allen Punkten den einschlägigen technischen Bestimmungen entspricht,
- das Fahrzeug in allen Teilen jederzeit durch die Technischen Kommissare untersucht werden kann und
- sie das Fahrzeug nur in technisch und optisch einwandfreiem Zustand bei der jeweiligen Veranstaltung einsetzen werden.
- sie von dem Internationalen Sportgesetz (ISG) der FIA (Fédération Internationale de l'Automobile) mit Anhängen, dem CIK-Reglement, den Rechts- und Disziplinarbestimmungen der FIA, dem Anti-Doping-Regelwerk der Internationalen und Nationalen Anti-Doping Agentur (WADA/NADA-Code), den einschlägigen DMSB-Reglements, den Allgemeinen Meisterschaftsbestimmungen und den besonderen Serien-Bestimmungen, der Rechts- und Verfahrensordnung des DMSB (RuVo), den DMSB-Umweltrichtlinien und den sonstigen FIA-, CIK und DMSB-Bestimmungen Kenntnis genommen haben und sie diese als für sich verbindlich anerkennen und sie befolgen werden.

Insbesondere erkennen Sie als verbindlich an, dass

- Sie Tatsachen in der Person oder dem Verhalten eines Teammitgliedes (Bewerber, Fahrer, Beifahrer, Mechaniker, Helfer usw.), die das Vertragsverhältnis mit dem Veranstalter berühren oder einen Schadensersatzanspruch begründen, für und gegen sich gelten lassen müssen,
- der DMSB, seine Gerichtsbarkeit, die Sportkommissare und die Veranstalter – jeweils im Rahmen ihrer Zuständigkeit – berechtigt sind, neben anderen Maßnahmen auch Strafen bei Verstößen gegen die sportlichen Regeln, sportgesetzlichen Bestimmungen und vertraglichen Pflichten – wie im ISG, der RuVo, den Reglements, Ausschreibungen und sonstigen Bestimmungen vorgesehen – festzusetzen – unbeschadet des Rechts, den im ISG, der RuVo und den Reglements geregelten Verbandsrechtsweg zu beschreiten,
- sie keine Substanzen oder Methoden anwenden dürfen, wie sie in der Verbotsliste des World-Anti-Doping-Code der WADA und in den Anti-Doping Bestimmungen der FIA definiert sind.

Protest und Berufungsvollmacht

Die Teilnehmer (auch mehrere für ein Fahrzeug genannte Fahrer) bevollmächtigen sich mit Abgabe der Nennung gegenseitig, den jeweils anderen im Protest- und Berufungsverfahren zu vertreten. Sie bevollmächtigen sich insbesondere gegenseitig zur Abgabe von Protesten, deren Rücknahme, Annullierung, Einlegung und Bestätigung, zur Rücknahme und zum Verzicht auf die Berufung und zur Stellung aller im Rahmen der Protest- und Berufungsverfahren möglichen Anträge sowie der Abgabe bzw. Entgegennahme von Erklärungen.

Erklärungen der Teilnehmer zum Ausschluss der Haftung

Die Teilnehmer nehmen auf eigene Gefahr an der Veranstaltung teil. Sie tragen die alleinige zivil- und strafrechtliche Verantwortung für alle von ihnen verursachten Schäden.

Sie erklären den Verzicht auf Ansprüche jeder Art für Schäden, die im Zusammenhang mit der Veranstaltung entstehen, und zwar gegenüber...

- den eigenen Teilnehmern (anderslautende Vereinbarungen zwischen den Teilnehmern gehen vor!) und Helfern,
- den jeweils anderen Teilnehmern, den Eigentümern und Haltern aller an der Veranstaltung teilnehmenden Fahrzeuge (soweit die Veranstaltung auf einer permanenten oder temporär geschlossenen Strecke stattfindet) und deren Helfern,
- der FIA, der CIK, dem DMSB, den Mitgliedsorganisationen des DMSB, der DMSW GmbH, deren Präsidenten, Organen, Geschäftsführern und Generalsekretären,
- dem ADAC e. V., den ADAC Regionalclubs, den ADAC Ortsclubs und den mit dem ADAC e. V. verbundenen Unternehmen, deren Präsidenten, Organen, Geschäftsführern, Generalsekretären, Mitarbeitern und Mitgliedern,
- dem Promotor/Serienorganisator, den deutschen Porsche Clubs,
- der Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG, Porsche Deutschland GmbH, deren Beauftragte, Sponsoren und Zulieferer,
- dem Veranstalter, den Sportwarten, den Rennstreckeneigentümern, den Rechtsträgern der Behörden, Renndiensten und allen anderen Personen, die mit der Organisation der Veranstaltung in Verbindung stehen,
- den Straßenbausträgern und
- den Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen, den gesetzlichen Vertretern, den haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern aller zuvor genannten Personen und Stellen sowie deren Mitgliedern.

Der Haftungsverzicht gilt nicht für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung beruhen sowie nicht für Schäden aus der Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht durch den enthafteten Personenkreis. Bei Schäden, die auf einer leicht fahrlässigen Pflichtverletzung von wesentlichen Vertragspflichten beruhen ist die Haftung für Vermögens- und Sachschäden der Höhe nach auf den typischen, vorhersehbaren Schaden beschränkt. Der Haftungsverzicht gilt für Ansprüche aus jeglichem Rechtsgrund, insbesondere also für Schadensersatzansprüche aus vertraglicher und außervertraglicher Haftung und für Ansprüche aus unerlaubter Handlung. Stillschweigende Haftungsausschlüsse bleiben von vorstehender Haftungsausschlussklausel unberührt.

Mit Abgabe der Nennung nehmen die Teilnehmer davon Kenntnis, dass Versicherungsschutz im Rahmen der Kraftverkehrsversicherungen (Kfz-Haftpflicht, Kasko- und Insassen-Unfall-Versicherung) für Schäden, die im Rahmen einer Veranstaltung, die auf die Erzielung von Höchstgeschwindigkeiten gerichtet ist, nicht gewährt wird. Sie verpflichten sich, auch den Halter und den Eigentümer des eingesetzten Fahrzeuges davon zu unterrichten.

Entbindung von der Schweigepflicht

Im Falle einer im Laufe der Veranstaltung eintretenden oder festgestellten Verletzung bzw. im Falle von gesundheitlichen Schäden, die die automobilsportliche Tauglichkeit auf Dauer oder vorübergehend in Frage stellen können, entbindet der/die Unterzeichnende alle behandelnden Ärzte – im Hinblick auf das sich daraus nicht nur für ihn/sie selbst sondern auch für Dritte ergebende Sicherheitsrisiko – von der ärztlichen Schweigepflicht untereinander sowie gegenüber dem Renn-/Fahrleiter, Sportkommissar, Schiedsrichter, Leitender Rennarzt, DMSB-Verbandsarzt, Koordination Automobilsport (DMSB) und dem Versicherungs-Schadensbüro. Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt aufgrund eines berechtigten Interesses des DMSB. Zweck ist der Schutz der Lizenznehmer bei Sportveranstaltungen. Dieser Verarbeitung können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widersprechen.

Der DMSB, seine Mitgliedsorganisationen, die ADAC Regionalclubs und Veranstalter nehmen nicht an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle nach dem Verbraucherstreitbeilegungsgesetz teil.

Verzichtserklärung des Fahrzeugeigentümers

(Nur erforderlich, wenn Bewerber und Fahrer nicht Eigentümer des einzusetzenden Fahrzeuges sind, siehe vorstehende Angaben)

Ich bin mit der Beteiligung des in der Nennung näher bezeichneten Fahrzeuges an der Veranstaltung (=ungezeitetes und gezeitetes Training, Qualifikationstraining, Warm-up, Übungs- und Besichtigungsfahrten, Rennen, Wertungsläufe, Wertungsprüfungen zur Erzielung von Höchstgeschwindigkeiten oder kürzesten Fahrzeiten) einverstanden und erkläre den Verzicht auf Ansprüche jeder Art für Schäden, die im Zusammenhang mit der Veranstaltung entstehen, und zwar gegenüber

- den eigenen Teilnehmern und Helfern,
- den jeweils anderen Teilnehmern, den Eigentümern und Haltern aller an der Veranstaltung teilnehmenden Fahrzeuge (soweit die Veranstaltung auf einer permanenten oder temporär geschlossenen Strecke stattfindet) und deren Helfern,
- der FIA, dem DMSB, den Mitgliedsorganisationen des DMSB, der DMSW GmbH, deren Präsidenten, Organen, Geschäftsführern und Generalsekretären, Mitarbeitern und Mitgliedern,
- dem ADAC e. V., den ADAC Regionalclubs, den ADAC Ortsclubs und den mit dem ADAC e. V. verbundenen Unternehmen, deren Präsidenten, Organen, Geschäftsführern, Generalsekretären, Mitarbeitern und Mitgliedern,
- dem Promotor/Serienorganisator,
- dem Veranstalter, den Sportwarten, den Rennstreckeneigentümern, den Rechtsträgern der Behörden, Renndiensten und allen anderen Personen, die mit der Organisation der Veranstaltung in Verbindung stehen, die deutschen Porsche Clubs,
- der Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG, Porsche Deutschland GmbH, deren Beauftragte, Sponsoren und Zulieferer,
- den Straßenbausträgern und
- den Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen, den gesetzlichen Vertretern, den haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern aller zuvor genannten Personen und Stellen sowie deren Mitgliedern.

Der Haftungsverzicht gilt nicht für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung beruhen sowie nicht für Schäden aus der Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht durch den enthafteten Personenkreis. Bei Schäden, die auf einer leicht fahrlässigen Pflichtverletzung von wesentlichen Vertragspflichten beruhen ist die Haftung für Vermögens- und Sachschäden der Höhe nach auf den typischen, vorhersehbaren Schaden beschränkt. Der Haftungsverzicht gilt für Ansprüche aus jeglichem Rechtsgrund, insbesondere also für Schadensersatzansprüche aus vertraglicher und außervertraglicher Haftung und für Ansprüche aus unerlaubter Handlung. Stillschweigende Haftungsausschlüsse bleiben von vorstehender Haftungsausschlussklausel unberührt.

Ort/Datum Name und Anschrift des Eigentümers in Blockschrift

Unterschrift

Zustimmung zur Nutzung von Foto- und Videoaufnahmen

Hiermit erkläre ich mich damit einverstanden, dass die Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG, Porscheplatz 1, 70435 Stuttgart, sowie mit Porsche verbundene Unternehmen (im Folgenden: „Porsche“) Foto- und Filmaufnahmen inklusive Tonaufnahmen, die von meiner Person

am _____

in / während der _____

erstellt wurden (im Folgenden gemeinsam: „Aufnahmen“), in unveränderter oder veränderter Form (Retusche) verwenden darf. Porsche darf die Aufnahmen insbesondere zu folgenden Zwecken nutzen: in den Porsche Print- und Onlinemedien, in Marketing-Materialien, Presseerklärungen, Druktschriften, Werbeschriften, Promotionvideos, TV-Shows, als Internet-Inhalte inklusive live streams, und/oder jegliche sonstige Promotion- bzw. informative Materialien in jeglichen Medien. Das oben genannte Einverständnis umfasst auch das Recht, die Aufnahmen für die oben genannten Zwecke selbst oder durch Dritte zu bearbeiten, zu vervielfältigen, zu verbreiten, öffentlich zugänglich zu machen, zu digitalisieren, zu archivieren sowie für Montagen zu verwenden.

Ich bin berechtigt, die Aufnahmen für eigene, ausschließlich private Zwecke zu nutzen. Hierfür wird mir Porsche nach der Veranstaltung einen Zugangscode mitteilen, über welchen der Download für einen Zeitraum von 8 Wochen möglich sein wird. Ich verpflichte mich, die hierüber heruntergeladenen Aufnahmen nicht ohne vorherige schriftliche Einwilligung von Porsche sowie der darauf abgebildeten Personen öffentlich zugänglich zu machen oder sonst in rechtsverletzender Weise zu verwenden. Ich erkenne an, dass die Aufnahmen im alleinigen Eigentum von Porsche stehen. Mit meiner Unterschrift verzichte ich auf sämtliche Ansprüche gegen Porsche im Zusammenhang mit der Nutzung der Aufnahmen.

Auf eine Vergütung verzichte ich hiermit ausdrücklich. Für diese Vereinbarung gilt deutsches Recht.

Datum _____

Abgebildete Person/ 1. Fahrer _____

Abgebildete Person / 2.Fahrer _____

Einwilligung in die Datennutzung zur individuellen Kunden- und Interessentenbetreuung

Ich möchte zukünftig über neue Produkte, Veranstaltungen und Angebote von Porsche informiert werden. Vor diesem Hintergrund gebe ich die folgende Einwilligungserklärung ab. Ich bin damit einverstanden, dass das für mich zuständige Porsche Zentrum, ausgewählte Porsche Unternehmen* und deren beauftragte Dienstleister meine Kontaktdaten, Betreuungs- und Vertragsdaten (einschließlich Vertragsdaten aus Leasing- und Finanzierungsverträgen), Serviceinformationen sowie Daten zu meinen Interessen, Fahrzeugen und verwendeten Diensten zur individuellen Kunden- und Interessentenbetreuung nutzen und mich zu diesem Zweck kontaktieren. Die individuelle Kunden- und Interessentenbetreuung beinhaltet auf mich zugeschnittene Informationen und Angebote zu Fahrzeugen, fahrzeugbezogenen Dienstleistungen und weiteren Produkten von Porsche, Einladungen zu Veranstaltungen sowie Befragungen zu meiner Zufriedenheit und meinen Erwartungen.

Ergänzend zur individuellen Kunden- und Interessentenbetreuung per Post möchte ich über folgende Kommunikationswege kontaktiert werden:

E-Mail Telefon

Meine obenstehende Einwilligung kann ich jederzeit ohne Angabe von Gründen mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

Datum, Unterschrift _____

*Porsche Unternehmen: Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG, Porscheplatz 1, D-70435 Stuttgart; Porsche Deutschland GmbH, Porschestraße 1, D-74321 Bietigheim-Bissingen; Porsche Financial Services GmbH, Porschestraße 1, D-74321 Bietigheim-Bissingen; Porsche Smart Mobility GmbH, Porscheplatz 1, D-70435 Stuttgart. Ihr zentraler Ansprechpartner für Einwilligung, Widerruf und Rückfragen ist die Porsche Deutschland GmbH, Porschestraße 1, D-74321 Bietigheim-Bissingen – eine kurze Nachricht per Post oder über das Kontaktformular <http://por.sc/privacycontact> genügt. Weitere Informationen zur Datenverarbeitung und Individualisierung im Bereich der Porsche Kunden- und Interessentenbetreuung finden Sie in den Datenschutzhinweisen, die im Porsche Zentrum und unter www.porsche-datenschutz.de verfügbar sind.

Blocknennung

(Nennungsschluss: 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn)

HEGERSPORT GmbH
Ruhrtalstraße 52-60
45239 Essen

per Fax: +49 201 1775503-29

per E-Mail: sportscup@porsche-veranstaltungen.de

Termine

- 11./12.05.2019 Hockenheimring
- 01./02.06.2019 Nürburgring
- 20./21.07.2019 Sachsenring
- 24./25.08.2019 Oschersleben
- 14./15.09.2019 Spa-Francorchamps, BEL
- 12./13.10.2019 Hockenheimring

Verbindliche Anmeldung (inkl. Jahreseinschreibung für den 1. Fahrer)

- PZ-Trophy
- Porsche Sports Cup

- Slickreifen
- Straßenreifen

Bewerber: _____

Lizenznummer: _____

Ich melde für 1 Fahrer 2 Fahrer Klasse: _____

Bitte füllen Sie für jede Serie eine gesonderte Nennung aus.
Weitere Nennformulare finden Sie unter: www.porschesportscup.de

1. Fahrer

Vorname/Name: _____

Geburtsdatum: _____

Straße/Nr.: _____

Postleitzahl/Ort: _____

Land: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Lizenznummer: _____

Porsche Club: _____

Mitgliedsnummer Porsche Club: _____

Teamchef Name: _____

Teamchef Mobilnummer: _____

Kinder bis einschließlich 7 Jahre können kostenlos an der Veranstaltung und am Catering teilnehmen. Der Unterzeichner erkennt die Bedingungen der Ausschreibung und der noch zu erlassenden Ausführungsbestimmungen an und verpflichtet sich, diese genauestens zu befolgen. Er bestätigt, dass die auf dem vorliegenden Meldeformular eingetragenen Angaben zutreffen.

* Bei Unterschrift durch einen gesetzlichen Vertreter bitte ankreuzen, wenn zutreffend:

Nebenstehende Unterschrift erfolgte nicht nur im eigenen Namen sondern auch im Namen des anderen Elternteils

Bzw. ich bin zur alleinigen Vertretung meines Kindes berechtigt.

Bitte nicht ausfüllen!

Nennungseingang:	Startnummer:	Klasse:
------------------	--------------	---------

2. Fahrer

Vorname/Name: _____

Geburtsdatum: _____

Straße/Nr.: _____

Postleitzahl/Ort: _____

Land: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Lizenznummer: _____

Porsche Club: _____

Mitgliedsnummer Porsche Club: _____

Rechnungsadresse (falls abweichend)

Name: _____

Straße/Nr.: _____

Postleitzahl/Ort/Land: _____

Fahrzeug (unbedingt ausfüllen)

Fahrzeugtyp: _____

KW/PS: _____ Baujahr: _____

Fahrgestell-Nr.: _____

Kennzeichen: _____ Farbe: _____

Boxenreservierung

Summe

- Bitte reservieren Sie mir an jedem Rennwochenende einen Boxenstellplatz zum Gesamtpreis von EUR 660,- pro Saison.
Untervermietung ist genehmigungspflichtig.

Nenngebühr und Bestellung (alle Preise inkl. der gesetzlichen MwSt.)

	Preise für Porsche Club Mitglieder	Preise ohne Mitgliedschaft
Blocknennung		
PZ-Trophy	<input type="checkbox"/> EUR 3.750,-	<input type="checkbox"/> EUR 4.050,-
Porsche Sports Cup	<input type="checkbox"/> EUR 5.730,-	<input type="checkbox"/> EUR 6.030,-

Bei Nennung, PZ-Trophy und Porsche Sports Cup ist pro Veranstaltungstag ein Cateringticket enthalten. Zusätzlich benötigte Cateringtickets bestellen Sie bitte mit Hilfe des Formulars „Zusätzliches Catering“

- Jahreseinschreibung 2. Fahrer (EUR 450,-) _____

Der Gesamtbetrag in Höhe von EUR _____

- wurde auf das Konto der HEGERSPORT GmbH überwiesen:

Deutsche Bank Essen (Bitte Name angeben!)

IBAN: DE63 3607 0024 0107 1430 02, BIC: DEUTDE33

Der Gesamtbetrag ist mit Abgabe der Nennung sofort vollständig zu bezahlen! Ein Start ist ohne Zahlungseingang nicht möglich! Barzahlung vor Ort ist nur in Ausnahmefällen gestattet.

Datum/Unterschrift 1. Fahrer (bzw. bei Minderjährigen gesetzlicher Vertreter*): _____

Datum/Unterschrift 2. Fahrer (bzw. bei Minderjährigen gesetzlicher Vertreter*): _____

Datum/Unterschrift Bewerber: _____

Allgemeine Vertragserklärungen von Bewerber und Fahrer

Bewerber und Fahrer müssen Tatsachen in der Person oder dem Verhalten eines Teammitgliedes (Bewerber, Fahrer, Mechaniker, Helfer usw.) die das Vertragsverhältnis mit dem Veranstalter berühren oder einen Schadensersatzanspruch begründen, für und gegen sich gelten lassen. Bewerber und Fahrer haften für alle Verpflichtungen aus dem Nennungsvertrag als Gesamtschuldner.

Die Teilnehmer versichern, dass

- die in dieser Nennung gemachten Angaben richtig und vollständig sind,
- sie uneingeschränkt den Anforderungen der Veranstaltung (ungezeitetes und gezeitetes Training, Qualifikationstraining, Warm-up, Übungs- und Besichtigungsfahrten, Rennen, Wertungsläufe, Wertungsprüfungen zur Erzielung von Höchstgeschwindigkeiten oder kürzesten Fahrzeiten) gewachsen sind,
- das Fahrzeug in allen Punkten den einschlägigen technischen Bestimmungen entspricht,
- das Fahrzeug in allen Teilen jederzeit durch die Technischen Kommissare untersucht werden kann und
- sie das Fahrzeug nur in technisch und optisch einwandfreiem Zustand bei der jeweiligen Veranstaltung einsetzen werden.
- sie von dem Internationalen Sportgesetz (ISG) der FIA (Fédération Internationale de l'Automobile) mit Anhängen, dem CIK-Reglement, den Rechts- und Disziplinarbestimmungen der FIA, dem Anti-Doping-Regelwerk der Internationalen und Nationalen Anti-Doping Agentur (WADA/NADA-Code), den einschlägigen DMSB-Reglements, den Allgemeinen Meisterschaftsbestimmungen und den besonderen Serien-Bestimmungen, der Rechts- und Verfahrensordnung des DMSB (RuVo), den DMSB-Umweltrichtlinien und den sonstigen FIA-, CIK und DMSB-Bestimmungen Kenntnis genommen haben und sie diese als für sich verbindlich anerkennen und sie befolgen werden.

Insbesondere erkennen Sie als verbindlich an, dass

- Sie Tatsachen in der Person oder dem Verhalten eines Teammitgliedes (Bewerber, Fahrer, Beifahrer, Mechaniker, Helfer usw.), die das Vertragsverhältnis mit dem Veranstalter berühren oder einen Schadensersatzanspruch begründen, für und gegen sich gelten lassen müssen,
- der DMSB, seine Gerichtsbarkeit, die Sportkommissare und die Veranstalter – jeweils im Rahmen ihrer Zuständigkeit – berechtigt sind, neben anderen Maßnahmen auch Strafen bei Verstößen gegen die sportlichen Regeln, sportgesetzlichen Bestimmungen und vertraglichen Pflichten – wie im ISG, der RuVo, den Reglements, Ausschreibungen und sonstigen Bestimmungen vorgesehen – festzusetzen – unbeschadet des Rechts, den im ISG, der RuVo und den Reglements geregelten Verbandsrechtsweg zu beschreiten,
- sie keine Substanzen oder Methoden anwenden dürfen, wie sie in der Verbotliste des World-Anti-Doping-Code der WADA und in den Anti-Doping Bestimmungen der FIA definiert sind.

Protest und Berufungsvollmacht

Die Teilnehmer (auch mehrere für ein Fahrzeug genannte Fahrer) bevollmächtigen sich mit Abgabe der Nennung gegenseitig, den jeweils anderen im Protest- und Berufungsverfahren zu vertreten. Sie bevollmächtigen sich insbesondere gegenseitig zur Abgabe von Protesten, deren Rücknahme, Annullierung, Einlegung und Bestätigung, zur Rücknahme und zum Verzicht auf die Berufung und zur Stellung aller im Rahmen der Protest- und Berufungsverfahren möglichen Anträge sowie der Abgabe bzw. Entgegennahme von Erklärungen.

Erklärungen der Teilnehmer zum Ausschluss der Haftung

Die Teilnehmer nehmen auf eigene Gefahr an der Veranstaltung teil. Sie tragen die alleinige zivil- und strafrechtliche Verantwortung für alle von ihnen verursachten Schäden.

Sie erklären den Verzicht auf Ansprüche jeder Art für Schäden, die im Zusammenhang mit der Veranstaltung entstehen, und zwar gegenüber...

- den eigenen Teilnehmern (anderslautende Vereinbarungen zwischen den Teilnehmern gehen vor!) und Helfern,
- den jeweils anderen Teilnehmern, den Eigentümern und Haltern aller an der Veranstaltung teilnehmenden Fahrzeuge (soweit die Veranstaltung auf einer permanenten oder temporär geschlossenen Strecke stattfindet) und deren Helfern,
- der FIA, der CIK, dem DMSB, den Mitgliedsorganisationen des DMSB, der DMSW GmbH, deren Präsidenten, Organen, Geschäftsführern und Generalsekretären,
- dem ADAC e. V., den ADAC Regionalclubs, den ADAC Ortsclubs und den mit dem ADAC e. V. verbundenen Unternehmen, deren Präsidenten, Organen, Geschäftsführern, Generalsekretären, Mitarbeitern und Mitgliedern,
- dem Promotor/Serienorganisator, den deutschen Porsche Clubs,
- der Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG, Porsche Deutschland GmbH, deren Beauftragte, Sponsoren und Zulieferer,
- dem Veranstalter, den Sportwarten, den Rennstreckeneigentümern, den Rechtsträgern der Behörden, Renndiensten und allen anderen Personen, die mit der Organisation der Veranstaltung in Verbindung stehen,
- den Straßenbausträgern und
- den Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen, den gesetzlichen Vertretern, den haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern aller zuvor genannten Personen und Stellen sowie deren Mitgliedern.

Der Haftungsverzicht gilt nicht für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung beruhen sowie nicht für Schäden aus der Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht durch den enthafteten Personenkreis. Bei Schäden, die auf einer leicht fahrlässigen Pflichtverletzung von wesentlichen Vertragspflichten beruhen ist die Haftung für Vermögens- und Sachschäden der Höhe nach auf den typischen, vorhersehbaren Schaden beschränkt. Der Haftungsverzicht gilt für Ansprüche aus jeglichem Rechtsgrund, insbesondere also für Schadensersatzansprüche aus vertraglicher und außervertraglicher Haftung und für Ansprüche aus unerlaubter Handlung. Stillschweigende Haftungsausschlüsse bleiben von vorstehender Haftungsausschlussklausel unberührt.

Mit Abgabe der Nennung nehmen die Teilnehmer davon Kenntnis, dass Versicherungsschutz im Rahmen der Kraftverkehrsversicherungen (Kfz-Haftpflicht, Kasko- und Insassen-Unfall-Versicherung) für Schäden, die im Rahmen einer Veranstaltung, die auf die Erzielung von Höchstgeschwindigkeiten gerichtet ist, nicht gewährt wird. Sie verpflichten sich, auch den Halter und den Eigentümer des eingesetzten Fahrzeuges davon zu unterrichten.

Entbindung von der Schweigepflicht

Im Falle einer im Laufe der Veranstaltung eintretenden oder festgestellten Verletzung bzw. im Falle von gesundheitlichen Schäden, die die automobilsportliche Tauglichkeit auf Dauer oder vorübergehend in Frage stellen können, entbindet der/die Unterzeichnende alle behandelnden Ärzte – im Hinblick auf das sich daraus nicht nur für ihn/sie selbst sondern auch für Dritte ergebende Sicherheitsrisiko – von der ärztlichen Schweigepflicht untereinander sowie gegenüber dem Renn-/Fahrleiter, Sportkommissar, Schiedsrichter, Leitender Rennarzt, DMSB-Verbandsarzt, Koordination Automobilsport (DMSB) und dem Versicherungs-Schadensbüro. Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt aufgrund eines berechtigten Interesses des DMSB. Zweck ist der Schutz der Lizenznehmer bei Sportveranstaltungen. Dieser Verarbeitung können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widersprechen.

Der DMSB, seine Mitgliedsorganisationen, die ADAC Regionalclubs und Veranstalter nehmen nicht an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle nach dem Verbraucherstreitbeilegungsgesetz teil.

Verzichtserklärung des Fahrzeugeigentümers

(Nur erforderlich, wenn Bewerber und Fahrer nicht Eigentümer des einzusetzenden Fahrzeuges sind, siehe vorstehende Angaben)

Ich bin mit der Beteiligung des in der Nennung näher bezeichneten Fahrzeuges an der Veranstaltung (=ungezeitetes und gezeitetes Training, Qualifikationstraining, Warm-up, Übungs- und Besichtigungsfahrten, Rennen, Wertungsläufe, Wertungsprüfungen zur Erzielung von Höchstgeschwindigkeiten oder kürzesten Fahrzeiten) einverstanden und erkläre den Verzicht auf Ansprüche jeder Art für Schäden, die im Zusammenhang mit der Veranstaltung entstehen, und zwar gegenüber

- den eigenen Teilnehmern und Helfern,
- den jeweils anderen Teilnehmern, den Eigentümern und Haltern aller an der Veranstaltung teilnehmenden Fahrzeuge (soweit die Veranstaltung auf einer permanenten oder temporär geschlossenen Strecke stattfindet) und deren Helfern,
- der FIA, dem DMSB, den Mitgliedsorganisationen des DMSB, der DMSW GmbH, deren Präsidenten, Organen, Geschäftsführern und Generalsekretären, Mitarbeitern und Mitgliedern,
- dem ADAC e. V., den ADAC Regionalclubs, den ADAC Ortsclubs und den mit dem ADAC e. V. verbundenen Unternehmen, deren Präsidenten, Organen, Geschäftsführern, Generalsekretären, Mitarbeitern und Mitgliedern,
- dem Promotor/Serienorganisator,
- dem Veranstalter, den Sportwarten, den Rennstreckeneigentümern, den Rechtsträgern der Behörden, Renndiensten und allen anderen Personen, die mit der Organisation der Veranstaltung in Verbindung stehen, die deutschen Porsche Clubs,
- der Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG, Porsche Deutschland GmbH, deren Beauftragte, Sponsoren und Zulieferer,
- den Straßenbausträgern und
- den Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen, den gesetzlichen Vertretern, den haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern aller zuvor genannten Personen und Stellen sowie deren Mitgliedern.

Der Haftungsverzicht gilt nicht für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung beruhen sowie nicht für Schäden aus der Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht durch den enthafteten Personenkreis. Bei Schäden, die auf einer leicht fahrlässigen Pflichtverletzung von wesentlichen Vertragspflichten beruhen ist die Haftung für Vermögens- und Sachschäden der Höhe nach auf den typischen, vorhersehbaren Schaden beschränkt. Der Haftungsverzicht gilt für Ansprüche aus jeglichem Rechtsgrund, insbesondere also für Schadensersatzansprüche aus vertraglicher und außervertraglicher Haftung und für Ansprüche aus unerlaubter Handlung. Stillschweigende Haftungsausschlüsse bleiben von vorstehender Haftungsausschlussklausel unberührt.

Ort/Datum

Name und Anschrift des Eigentümers in Blockschrift

Unterschrift

Zustimmung zur Nutzung von Foto- und Videoaufnahmen

Hiermit erkläre ich mich damit einverstanden, dass die Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG, Porscheplatz 1, 70435 Stuttgart, sowie mit Porsche verbundene Unternehmen (im Folgenden: „Porsche“) Foto- und Filmaufnahmen inklusive Tonaufnahmen, die von meiner Person

am _____

in / während der _____

erstellt wurden (im Folgenden gemeinsam: „Aufnahmen“), in unveränderter oder veränderter Form (Retusche) verwenden darf. Porsche darf die Aufnahmen insbesondere zu folgenden Zwecken nutzen: in den Porsche Print- und Onlinemedien, in Marketing-Materialien, Presseerklärungen, Druckschriften, Werbeschriften, Promotionvideos, TV-Shows, als Internet-Inhalte inklusive live streams, und/oder jegliche sonstige Promotion- bzw. informative Materialien in jeglichen Medien. Das oben genannte Einverständnis umfasst auch das Recht, die Aufnahmen für die oben genannten Zwecke selbst oder durch Dritte zu bearbeiten, zu vervielfältigen, zu verbreiten, öffentlich zugänglich zu machen, zu digitalisieren, zu archivieren sowie für Montagen zu verwenden.

Ich bin berechtigt, die Aufnahmen für eigene, ausschließlich private Zwecke zu nutzen. Hierfür wird mir Porsche nach der Veranstaltung einen Zugangscode mitteilen, über welchen der Download für einen Zeitraum von 8 Wochen möglich sein wird. Ich verpflichte mich, die hierüber heruntergeladenen Aufnahmen nicht ohne vorherige schriftliche Einwilligung von Porsche sowie der darauf abgebildeten Personen öffentlich zugänglich zu machen oder sonst in rechtsverletzender Weise zu verwenden. Ich erkenne an, dass die Aufnahmen im alleinigen Eigentum von Porsche stehen. Mit meiner Unterschrift verzichte ich auf sämtliche Ansprüche gegen Porsche im Zusammenhang mit der Nutzung der Aufnahmen.

Auf eine Vergütung verzichte ich hiermit ausdrücklich. Für diese Vereinbarung gilt deutsches Recht.

Datum

Abgebildete Person/ 1. Fahrer

Abgebildete Person / 2.Fahrer

Einwilligung in die Datennutzung zur individuellen Kunden- und Interessentenbetreuung

Ich möchte zukünftig über neue Produkte, Veranstaltungen und Angebote von Porsche informiert werden. Vor diesem Hintergrund gebe ich die folgende Einwilligungserklärung ab. Ich bin damit einverstanden, dass das für mich zuständige Porsche Zentrum, ausgewählte Porsche Unternehmen* und deren beauftragte Dienstleister meine Kontaktdaten, Betreuungs- und Vertragsdaten (einschließlich Vertragsdaten aus Leasing- und Finanzierungsverträgen), Serviceinformationen sowie Daten zu meinen Interessen, Fahrzeugen und verwendeten Diensten zur individuellen Kunden- und Interessentenbetreuung nutzen und mich zu diesem Zweck kontaktieren. Die individuelle Kunden- und Interessentenbetreuung beinhaltet auf mich zugeschnittene Informationen und Angebote zu Fahrzeugen, fahrzeugbezogenen Dienstleistungen und weiteren Produkten von Porsche, Einladungen zu Veranstaltungen sowie Befragungen zu meiner Zufriedenheit und meinen Erwartungen.

Ergänzend zur individuellen Kunden- und Interessentenbetreuung per Post möchte ich über folgende Kommunikationswege kontaktiert werden:

E-Mail Telefon

Meine obenstehende Einwilligung kann ich jederzeit ohne Angabe von Gründen mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

Datum, Unterschrift

*Porsche Unternehmen: Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG, Porscheplatz 1, D-70435 Stuttgart; Porsche Deutschland GmbH, Porschestraße 1, D-74321 Bietigheim-Bissingen; Porsche Financial Services GmbH, Porschestraße 1, D-74321 Bietigheim-Bissingen; Porsche Smart Mobility GmbH, Porscheplatz 1, D-70435 Stuttgart. Ihr zentraler Ansprechpartner für Einwilligung, Widerruf und Rückfragen ist die Porsche Deutschland GmbH, Porschestraße 1, D-74321 Bietigheim-Bissingen – eine kurze Nachricht per Post oder über das Kontaktformular <http://por.sc/privacycontact> genügt. Weitere Informationen zur Datenverarbeitung und Individualisierung im Bereich der Porsche Kunden- und Interessentenbetreuung finden Sie in den Datenschutzhinweisen, die im Porsche Zentrum und unter www.porsche-datenschutz.de verfügbar sind.

Blocknennung

(Nennungsschluss: 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn)

HEGERSPORT GmbH
Ruhrtalstraße 52-60
45239 Essen

per Fax: +49 201 1775503-29 sowie per E-Mail an: sportscup@porsche-veranstaltungen.de

Termine

- 11./12.05.2019 Hockenheimring
- 01./02.06.2019 Nürburgring
- 20./21.07.2019 Sachsenring
- 24./25.08.2019 Oschersleben
- 14./15.09.2019 Spa-Francorchamps, BEL
- 12./13.10.2019 Hockenheimring

Verbindliche Anmeldung (inkl. Jahreseinschreibung für den 1. Fahrer)

- Porsche Super Sports Cup
- Porsche Sports Cup Endurance

Bewerber: _____

Lizenznummer: _____

1. Fahrer

Vorname/Name: _____

Geburtsdatum: _____

Straße/Nr.: _____

Postleitzahl/Ort: _____

Land: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Lizenznummer: _____

Porsche Club: _____

Mitgliedsnummer Porsche Club: _____

Teamchef Name: _____

Teamchef Mobilnummer: _____

Kinder bis einschließlich 7 Jahre können kostenlos an der Veranstaltung und am Catering teilnehmen. Der Unterzeichner erkennt die Bedingungen der Ausschreibung und der noch zu erlassenden Ausführungsbestimmungen an und verpflichtet sich, diese genauestens zu befolgen. Er bestätigt, dass die auf dem vorliegenden Meldeformular eingetragenen Angaben zutreffen.

*Bei Unterschrift durch einen gesetzlichen Vertreter bitte ankreuzen, wenn zutreffend:

- Nebenstehende Unterschrift erfolgte nicht nur im eigenen Namen sondern auch im Namen des anderen Elternteils
- Bzw. ich bin zur alleinigen Vertretung meines Kindes berechtigt.

Bitte nicht ausfüllen!

Nennungseingang:	Startnummer:	Klasse:
------------------	--------------	---------

2. Fahrer

Vorname/Name: _____

Geburtsdatum: _____

Straße/Nr.: _____

Postleitzahl/Ort: _____

Land: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Lizenznummer: _____

Porsche Club: _____

Mitgliedsnummer Porsche Club: _____

Rechnungsadresse (falls abweichend)

Name: _____

Straße/Nr.: _____

Postleitzahl/Ort/Land: _____

Fahrzeug (unbedingt ausfüllen)

Fahrzeugtyp: _____

kW/PS: _____ Baujahr: _____

Fahrgestell-Nr.: _____

Kennzeichen: _____ Farbe: _____

Boxenreservierung

Bitte reservieren Sie mir an jedem Rennwochenende einen Boxenstellplatz

Gesamtpreis EUR 660,- pro Saison.

Untervermietung ist genehmigungspflichtig.

EUR 660,-

Nenngebühr und Bestellung (alle Preise inkl. der gesetzlichen MwSt.)

Blocknennung

Porsche Super Sports Cup

Preise für Porsche Club Mitglieder
 EUR 6.390,-

Preise ohne Mitgliedschaft

EUR 6.690,-

Porsche Sports Cup Endurance

EUR 7.650,-

EUR 7.950,-

Die Nennung enthält pro Veranstaltungstag ein Cateringticket. Bei Nennung der Porsche Sports Cup Endurance sind pro Veranstaltungstag je 2 Cateringtickets enthalten.

Jahreseinschreibung 2. Fahrer

EUR 450,-

Der Gesamtbetrag in Höhe von EUR _____

wurde auf das Konto der HEGERSPORT GmbH überwiesen:

Deutsche Bank AG, Essen

IBAN: DE63 3607 0024 0107 1430 02

BIC: DEUTDEBESS

Der Gesamtbetrag ist mit Abgabe der Nennung sofort auf das angegebene Konto zu bezahlen. Eine Barzahlung vor Ort ist nur in Ausnahmefällen möglich.

Datum/Unterschrift 1. Fahrer (bzw. bei Minderjährigen gesetzlicher Vertreter*):

Datum/Unterschrift 2. Fahrer (bzw. bei Minderjährigen gesetzlicher Vertreter*):

Datum/Unterschrift Bewerber: _____

Allgemeine Vertragserklärungen von Bewerber und Fahrer

Bewerber und Fahrer müssen Tatsachen in der Person oder dem Verhalten eines Teammitgliedes (Bewerber, Fahrer, Mechaniker, Helfer usw.) die das Vertragsverhältnis mit dem Veranstalter berühren oder einen Schadensersatzanspruch begründen, für und gegen sich gelten lassen. Bewerber und Fahrer haften für alle Verpflichtungen aus dem Nennungsvertrag als Gesamtschuldner.

Die Teilnehmer versichern, dass

- die in dieser Nennung gemachten Angaben richtig und vollständig sind,
- sie uneingeschränkt den Anforderungen der Veranstaltung (ungezeitetes und gezeitetes Training, Qualifikationstraining, Warm-up, Übungs- und Besichtigungsfahrten, Rennen, Wertungsläufe, Wertungsprüfungen zur Erzielung von Höchstgeschwindigkeiten oder kürzesten Fahrzeiten) gewachsen sind,
- das Fahrzeug in allen Punkten den einschlägigen technischen Bestimmungen entspricht,
- das Fahrzeug in allen Teilen jederzeit durch die Technischen Kommissare untersucht werden kann und
- sie das Fahrzeug nur in technisch und optisch einwandfreiem Zustand bei der jeweiligen Veranstaltung einsetzen werden.
- sie von dem Internationalen Sportgesetz (ISG) der FIA (Fédération Internationale de l'Automobile) mit Anhängen, dem CIK-Reglement, den Rechts- und Disziplinarbestimmungen der FIA, dem Anti-Doping-Regelwerk der Internationalen und Nationalen Anti-Doping Agentur (WADA/NADA-Code), den einschlägigen DMSB-Reglements, den Allgemeinen Meisterschaftsbestimmungen und den besonderen Serien-Bestimmungen, der Rechts- und Verfahrensordnung des DMSB (RuVO), den DMSB-Umweltrichtlinien und den sonstigen FIA-, CIK und DMSB-Bestimmungen Kenntnis genommen haben und sie diese als für sich verbindlich anerkennen und sie befolgen werden.

Insbesondere erkennen Sie als verbindlich an, dass

- Sie Tatsachen in der Person oder dem Verhalten eines Teammitgliedes (Bewerber, Fahrer, Beifahrer, Mechaniker, Helfer usw.), die das Vertragsverhältnis mit dem Veranstalter berühren oder einen Schadensersatzanspruch begründen, für und gegen sich gelten lassen müssen,
- der DMSB, seine Gerichtsbarkeit, die Sportkommissare und die Veranstalter – jeweils im Rahmen ihrer Zuständigkeit – berechtigt sind, neben anderen Maßnahmen auch Strafen bei Verstößen gegen die sportlichen Regeln, sportgesetzlichen Bestimmungen und vertraglichen Pflichten – wie im ISG, der RuVO, den Reglements, Ausschreibungen und sonstigen Bestimmungen vorgesehen – festzusetzen – unbeschadet des Rechts, den im ISG, der RuVO und den Reglements geregelten Verbandsrechtsweg zu beschreiten,
- sie keine Substanzen oder Methoden anwenden dürfen, wie sie in der Verbotliste des World-Anti-Doping-Code der WADA und in den Anti-Doping Bestimmungen der FIA definiert sind.

Protest und Berufungsvollmacht

Die Teilnehmer (auch mehrere für ein Fahrzeug genannte Fahrer) bevollmächtigen sich mit Abgabe der Nennung gegenseitig, den jeweils anderen im Protest- und Berufungsverfahren zu vertreten. Sie bevollmächtigen sich insbesondere gegenseitig zur Abgabe von Protesten, deren Rücknahme, Ankündigung, Einlegung und Bestätigung, zur Rücknahme und zum Verzicht auf die Berufung und zur Stellung aller im Rahmen der Protest- und Berufungsverfahren möglichen Anträge sowie der Abgabe bzw. Entgegennahme von Erklärungen.

Erklärungen der Teilnehmer zum Ausschluss der Haftung

Die Teilnehmer nehmen auf eigene Gefahr an der Veranstaltung teil. Sie tragen die alleinige zivil- und strafrechtliche Verantwortung für alle von ihnen verursachten Schäden.

Sie erklären den Verzicht auf Ansprüche jeder Art für Schäden, die im Zusammenhang mit der Veranstaltung entstehen, und zwar gegenüber...

- den eigenen Teilnehmern (anderslautende Vereinbarungen zwischen den Teilnehmern gehen vor) und Helfern,
- den jeweils anderen Teilnehmern, den Eigentümern und Haltern aller an der Veranstaltung teilnehmenden Fahrzeuge (soweit die Veranstaltung auf einer permanenten oder temporär geschlossenen Strecke stattfindet) und deren Helfern,
- der FIA, der CIK, dem DMSB, den Mitgliedsorganisationen des DMSB, der DMSW GmbH, deren Präsidenten, Organen, Geschäftsführern und Generalsekretären,
- dem ADAC e. V., den ADAC Regionalclubs, den ADAC Ortsclubs und den mit dem ADAC e. V. verbundenen Unternehmen, deren Präsidenten, Organen, Geschäftsführern, Generalsekretären, Mitarbeitern und Mitgliedern,
- dem Promotor/Serienorganisator, den deutschen Porsche Clubs,
- der Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG, Porsche Deutschland GmbH, deren Beauftragte, Sponsoren und Zulieferer,
- dem Veranstalter, den Sportwarten, den Rennstreckeneigentümern, den Rechtsträgern der Behörden, Renndiensten und allen anderen Personen, die mit der Organisation der Veranstaltung in Verbindung stehen,
- den Straßenbausträgern und
- den Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen, den gesetzlichen Vertretern, den haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern aller zuvor genannten Personen und Stellen sowie deren Mitgliedern.

Der Haftungsverzicht gilt nicht für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung beruhen sowie nicht für Schäden aus der Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht durch den enthafteten Personenkreis. Bei Schäden, die auf einer leicht fahrlässigen Pflichtverletzung von wesentlichen Vertragspflichten beruhen ist die Haftung für Vermögens- und Sachschäden der Höhe nach auf den typischen, vorhersehbaren Schaden beschränkt. Der Haftungsverzicht gilt für Ansprüche aus jeglichem Rechtsgrund, insbesondere also für Schadensersatzansprüche aus vertraglicher und außervertraglicher Haftung und für Ansprüche aus unerlaubter Handlung. Stillschweigende Haftungsausschlüsse bleiben von vorstehender Haftungsausschlussklausel unberührt.

Mit Abgabe der Nennung nehmen die Teilnehmer davon Kenntnis, dass Versicherungsschutz im Rahmen der Kraftverkehrsversicherungen (Kfz-Haftpflicht, Kasko- und Insassen-Unfall-Versicherung) für Schäden, die im Rahmen einer Veranstaltung, die auf die Erzielung von Höchstgeschwindigkeiten gerichtet ist, nicht gewährt wird. Sie verpflichten sich, auch den Halter und den Eigentümer des eingesetzten Fahrzeugs davon zu unterrichten.

Entbindung von der Schweigepflicht

Im Falle einer im Laufe der Veranstaltung eintretenden oder festgestellten Verletzung bzw. im Falle von gesundheitlichen Schäden, die die automobilsportliche Tauglichkeit auf Dauer oder vorübergehend in Frage stellen können, entbindet der/die Unterzeichnende alle behandelnden Ärzte – im Hinblick auf das sich daraus nicht nur für ihn/sie selbst sondern auch für Dritte ergebende Sicherheitsrisiko – von der ärztlichen Schweigepflicht untereinander sowie gegenüber dem Renn-/Fahrleiter, Sportkommissar, Schiedsrichter, Leitender Rennarzt, DMSB-Verbandsarzt, Koordination Automobilsport (DMSB) und dem Versicherungs-Schadensbüro. Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt aufgrund eines berechtigten Interesses des DMSB. Zweck ist der Schutz der Lizenznehmer bei Sportveranstaltungen. Dieser Verarbeitung können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widersprechen.

Der DMSB, seine Mitgliedsorganisationen, die ADAC Regionalclubs und Veranstalter nehmen nicht an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle nach dem Verbraucherstreitbeilegungsgesetz teil.

Verzichtserklärung des Fahrzeugeigentümers

(Nur erforderlich, wenn Bewerber und Fahrer nicht Eigentümer des einzusetzenden Fahrzeuges sind, siehe vorstehende Angaben)

Ich bin mit der Beteiligung des in der Nennung näher bezeichneten Fahrzeuges an der Veranstaltung (=ungezeitetes und gezeitetes Training, Qualifikationstraining, Warm-up, Übungs- und Besichtigungsfahrten, Rennen, Wertungsläufe, Wertungsprüfungen zur Erzielung von Höchstgeschwindigkeiten oder kürzesten Fahrzeiten) einverstanden und erkläre den Verzicht auf Ansprüche jeder Art für Schäden, die im Zusammenhang mit der Veranstaltung entstehen, und zwar gegenüber

- den eigenen Teilnehmern und Helfern,
- den jeweils anderen Teilnehmern, den Eigentümern und Haltern aller an der Veranstaltung teilnehmenden Fahrzeuge (soweit die Veranstaltung auf einer permanenten oder temporär geschlossenen Strecke stattfindet) und deren Helfern,
- der FIA, dem DMSB, den Mitgliedsorganisationen des DMSB, der DMSW GmbH, deren Präsidenten, Organen, Geschäftsführern und Generalsekretären, Mitarbeitern und Mitgliedern,
- dem ADAC e. V., den ADAC Regionalclubs, den ADAC Ortsclubs und den mit dem ADAC e. V. verbundenen Unternehmen, deren Präsidenten, Organen, Geschäftsführern, Generalsekretären, Mitarbeitern und Mitgliedern,
- dem Promotor/Serienorganisator,
- dem Veranstalter, den Sportwarten, den Rennstreckeneigentümern, den Rechtsträgern der Behörden, Renndiensten und allen anderen Personen, die mit der Organisation der Veranstaltung in Verbindung stehen, die deutschen Porsche Clubs,
- der Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG, Porsche Deutschland GmbH, deren Beauftragte, Sponsoren und Zulieferer,
- den Straßenbausträgern und
- den Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen, den gesetzlichen Vertretern, den haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern aller zuvor genannten Personen und Stellen sowie deren Mitgliedern.

Der Haftungsverzicht gilt nicht für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung beruhen sowie nicht für Schäden aus der Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht durch den enthafteten Personenkreis. Bei Schäden, die auf einer leicht fahrlässigen Pflichtverletzung von wesentlichen Vertragspflichten beruhen ist die Haftung für Vermögens- und Sachschäden der Höhe nach auf den typischen, vorhersehbaren Schaden beschränkt. Der Haftungsverzicht gilt für Ansprüche aus jeglichem Rechtsgrund, insbesondere also für Schadensersatzansprüche aus vertraglicher und außervertraglicher Haftung und für Ansprüche aus unerlaubter Handlung. Stillschweigende Haftungsausschlüsse bleiben von vorstehender Haftungsausschlussklausel unberührt.

Ort/Datum Name und Anschrift des Eigentümers in Blockschrift

Unterschrift

Zustimmung zur Nutzung von Foto- und Videoaufnahmen

Hiermit erkläre ich mich damit einverstanden, dass die Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG, Porscheplatz 1, 70435 Stuttgart, sowie mit Porsche verbundene Unternehmen (im Folgenden: „Porsche“) Foto- und Filmaufnahmen inklusive Tonaufnahmen, die von meiner Person

am _____

in / während der _____

erstellt wurden (im Folgenden gemeinsam: „Aufnahmen“), in unveränderter oder veränderter Form (Retusche) verwenden darf. Porsche darf die Aufnahmen insbesondere zu folgenden Zwecken nutzen: in den Porsche Print- und Onlinemedien, in Marketing-Materialien, Presseerklärungen, Druckschriften, Werbeschriften, Promotionvideos, TV-Shows, als Internet-Inhalte inklusive live streams, und/oder jegliche sonstige Promotion- bzw. informative Materialien in jeglichen Medien. Das oben genannte Einverständnis umfasst auch das Recht, die Aufnahmen für die oben genannten Zwecke selbst oder durch Dritte zu bearbeiten, zu vervielfältigen, zu verbreiten, öffentlich zugänglich zu machen, zu digitalisieren, zu archivieren sowie für Montagen zu verwenden.

Ich bin berechtigt, die Aufnahmen für eigene, ausschließlich private Zwecke zu nutzen. Hierfür wird mir Porsche nach der Veranstaltung einen Zugangscode mitteilen, über welchen der Download für einen Zeitraum von 8 Wochen möglich sein wird. Ich verpflichte mich, die hierüber heruntergeladenen Aufnahmen nicht ohne vorherige schriftliche Einwilligung von Porsche sowie der darauf abgebildeten Personen öffentlich zugänglich zu machen oder sonst in rechtsverletzender Weise zu verwenden. Ich erkenne an, dass die Aufnahmen im alleinigen Eigentum von Porsche stehen. Mit meiner Unterschrift verzichte ich auf sämtliche Ansprüche gegen Porsche im Zusammenhang mit der Nutzung der Aufnahmen.

Auf eine Vergütung verzichte ich hiermit ausdrücklich. Für diese Vereinbarung gilt deutsches Recht.

Datum _____

Abgebildete Person/ 1. Fahrer Abgebildete Person / 2.Fahrer

Einwilligung in die Datennutzung zur individuellen Kunden- und Interessentenbetreuung

Ich möchte zukünftig über neue Produkte, Veranstaltungen und Angebote von Porsche informiert werden. Vor diesem Hintergrund gebe ich die folgende Einwilligungserklärung ab. Ich bin damit einverstanden, dass das für mich zuständige Porsche Zentrum, ausgewählte Porsche Unternehmen* und deren beauftragte Dienstleister meine Kontaktdaten, Betreuungs- und Vertragsdaten (einschließlich Vertragsdaten aus Leasing- und Finanzierungsverträgen), Serviceinformationen sowie Daten zu meinen Interessen, Fahrzeugen und verwendeten Diensten zur individuellen Kunden- und Interessentenbetreuung nutzen und mich zu diesem Zweck kontaktieren. Die individuelle Kunden- und Interessentenbetreuung beinhaltet auf mich zugeschnittene Informationen und Angebote zu Fahrzeugen, fahrerbezogenen Dienstleistungen und weiteren Produkten von Porsche, Einladungen zu Veranstaltungen sowie Befragungen zu meiner Zufriedenheit und meinen Erwartungen.

Ergänzend zur individuellen Kunden- und Interessentenbetreuung per Post möchte ich über folgende Kommunikationswege kontaktiert werden:

[] E-Mail [] Telefon

Meine obenstehende Einwilligung kann ich jederzeit ohne Angabe von Gründen mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

Datum, Unterschrift _____

*Porsche Unternehmen: Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG, Porscheplatz 1, D-70435 Stuttgart; Porsche Deutschland GmbH, Porschestraße 1, D-74321 Bietigheim-Bissingen; Porsche Financial Services GmbH, Porschestraße 1, D-74321 Bietigheim-Bissingen; Porsche Smart Mobility GmbH, Porscheplatz 1, D-70435 Stuttgart. Ihr zentraler Ansprechpartner für Einwilligung, Widerruf und Rückfragen ist die Porsche Deutschland GmbH, Porschestraße 1, D-74321 Bietigheim-Bissingen – eine kurze Nachricht per Post oder über das Kontaktformular <http://por.sc/privacycontact> genügt. Weitere Informationen zur Datenverarbeitung und Individualisierung im Bereich der Porsche Kunden- und Interessentenbetreuung finden Sie in den Datenschutzhinweisen, die im Porsche Zentrum und unter www.porsche-datenschutz.de verfügbar sind.

HEGERSPORT GmbH
Ruhrtalstraße 52-60
45239 Essen

per Fax: +49 201 1775503-29

per E-Mail: sportscup@porsche-veranstaltungen.de

Zusätzliches Catering

Anmeldung und Bestellung

Ich möchte für folgende Veranstaltung zusätzliches Catering bestellen:

- 11./12.05.2019 Hockenheimring
- 01./02.06.2019 Nürburgring
- 20./21.07.2019 Sachsenring
- 24./25.08.2019 Oschersleben
- 14./15.09.2019 Spa-Francorchamps, BEL
- 12./13.10.2019 Hockenheimring

Wenn Sie mehrere Veranstaltungen besuchen möchten, so füllen Sie bitte pro Veranstaltung ein gesondertes Anmeldeformular aus.

Weitere Anmeldeformulare finden Sie unter: www.porschesportscup.de.

Ich bestelle:

- Catering für Samstag für _____ Personen à EUR 105,- (inkl. Getränke)
- Catering für Samstag für _____ Kinder à EUR 45,- (inkl. Getränke)
- Catering für Sonntag für _____ Personen à EUR 105,- (inkl. Getränke)
- Catering für Sonntag für _____ Kinder à EUR 45,- (inkl. Getränke)
- Catering für die Abendveranstaltung am **Samstagabend** für _____ Personen à EUR 32,- (inkl. Getränke)
- Catering für die Abendveranstaltung am **Samstagabend** für _____ Kinder à EUR 19,- (inkl. Getränke)

(Das Kinderticket gilt für Kinder zwischen 8 und 14 Jahren. Für Kinder bis einschließlich 7 Jahren ist das Catering kostenfrei.)

Ausgabe der Tickets nach Zahlungseingang und Versand nur nach vorheriger Absprache.

Der Gesamtbetrag in Höhe von EUR _____

- ist in bar oder als Verrechnungsscheck beigefügt.
- wurde auf das Konto der HEGERSPORT GmbH überwiesen:

Deutsche Bank Essen
IBAN: DE63 3607 0024 0107 1430 02
BIC: DEUTDEBESS

Zahlbar bis spätestens 7 Tage vor der Veranstaltung.
Alle Preise verstehen sich inklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

Persönliche Daten

Name: _____

Vorname: _____

Startnummer.: _____

Team: _____

Straße/Nr.: _____

Postleitzahl/Ort: _____

Land: _____

Telefon (privat): _____

Telefon (geschäftlich): _____

E-Mail: _____

Datum: _____

Unterschrift: _____

Rechnungsadresse falls abweichend

Name: _____

Vorname: _____

Straße/Nr.: _____

Postleitzahl/Ort: _____

Land: _____

HEGERSPORT GmbH Ruhrtalstraße 52-60 45239 Essen

per Fax: +49 201 1775503-29
per E-Mail: sportscup@porsche-veranstaltungen.de

Anmeldung und Bestellung

Hiermit melde ich mich für den Besuch **einer** der folgenden
Veranstaltungen an:

- 11./12.05.2019 Hockenheimring
- 01./02.06.2019 Nürburgring
- 20./21.07.2019 Sachsenring
- 24./25.08.2019 Oschersleben
- 14./15.09.2019 Spa-Francorchamps, BEL
- 12./13.10.2019 Hockenheimring

Wenn Sie mehrere Veranstaltungen besuchen möchten, füllen Sie bitte pro
Veranstaltung ein Anmeldeformular aus.

Weitere Anmeldeformulare finden Sie unter: www.porschesportscup.de.

Ich bestelle:

- Catering für Samstag für _____ Personen à EUR 105,- (inkl. Getränke)
- Catering für Samstag für _____ Kinder á EUR 45,- (inkl. Getränke)
- Catering für Sonntag für _____ Personen à EUR 105,- (inkl. Getränke)
- Catering für Sonntag für _____ Kinder á EUR 45,- (inkl. Getränke)
- Catering für die Abendveranstaltung am **Samstagabend** für _____ Personen
à EUR 32,- (inkl. Getränke)
- Catering für die Abendveranstaltung am **Samstagabend** für _____ Kinder
à EUR 19,- (inkl. Getränke)

(Das Kinderticket gilt für Kinder zwischen 8 und 14 Jahren.

Für Kinder bis einschließlich 7 Jahren ist das Catering kostenfrei.)

- Parkticket(s) für _____ Fahrzeug(e) à EUR 15,-*
(Parken am Fahrerlager)

* **Porsche Club Mitglieder sowie deren Begleitung haben
bei Vorlage des Mitgliedsausweises freie Zufahrt und benötigen
kein extra Parkticket.**

Der Versand erfolgt erst nach Eingang der Zahlung.

Die Anmeldung erhält erst mit der Zahlung des Gesamtbetrags ihre Gültigkeit.

Der Gesamtbetrag in Höhe von EUR _____

- ist in bar oder als Verrechnungsscheck beigelegt.
- wurde auf das Konto der HEGERSPORT GmbH überwiesen:

Deutsche Bank Essen
IBAN: DE63 3607 0024 0107 1430 02
BIC: DEUTDE33

Alle Preise verstehen sich inklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

Anmeldung zum Besuch des Porsche Sports Cup 2019

Persönliche Daten

Name: _____

Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Straße/Nr.: _____

Postleitzahl: _____

Ort: _____

Land: _____

Telefon (privat): _____

Telefon (geschäftlich): _____

E-Mail: _____

Datum: _____

Unterschrift: _____

Einwilligung in die Datennutzung zur individuellen Kunden- und Interessentenbetreuung

Ich möchte zukünftig über neue Produkte, Veranstaltungen und Angebote von Porsche informiert werden. Vor diesem Hintergrund gebe ich die folgende Einwilligungserklärung ab. Ich bin damit einverstanden, dass das für mich zuständige Porsche Zentrum, ausgewählte Porsche Unternehmen* und deren beauftragte Dienstleister meine Kontaktdaten, Betreuungs- und Vertragsdaten (einschließlich Vertragsdaten aus Leasing- und Finanzierungsverträgen), Serviceinformationen sowie Daten zu meinen Interessen, Fahrzeugen und verwendeten Diensten zur individuellen Kunden- und Interessentenbetreuung nutzen und mich zu diesem Zweck kontaktieren. Die individuelle Kunden- und Interessentenbetreuung beinhaltet auf mich zugeschnittene Informationen und Angebote zu Fahrzeugen, fahrzeugbezogenen Dienstleistungen und weiteren Produkten von Porsche, Einladungen zu Veranstaltungen sowie Befragungen zu meiner Zufriedenheit und meinen Erwartungen. Ergänzend zur individuellen Kunden- und Interessentenbetreuung per Post möchte ich über folgende Kommunikationswege kontaktiert werden:

E-Mail Telefon

Meine obstehende Einwilligung kann ich jederzeit ohne Angabe von Gründen mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

Datum, Unterschrift

*Porsche Unternehmen: Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG, Porscheplatz 1, D-70435 Stuttgart; Porsche Deutschland GmbH, Porschestraße 1, D-74321 Bietigheim-Bissingen; Porsche Financial Services GmbH, Porschestraße 1, D-74321 Bietigheim-Bissingen; Porsche Smart Mobility GmbH, Porscheplatz 1, D-70435 Stuttgart. Ihr zentraler Ansprechpartner für Einwilligung, Widerruf und Rückfragen ist die Porsche Deutschland GmbH, Porschestraße 1, D-74321 Bietigheim-Bissingen – eine kurze Nachricht per Post oder über das Kontaktformular <http://por.sc/privacycontact> genügt. Weitere Informationen zur Datenverarbeitung und Individualisierung im Bereich der Porsche Kunden- und Interessentenbetreuung finden Sie in den Datenschutzhinweisen, die im Porsche Zentrum und unter www.porsche-datenschutz.de verfügbar sind.



PSC Michelin-Sportfahrerpreise 2019 für Michelin Serien- und Rennreifen

Dieses Angebot gilt für alle Teilnehmer des Porsche Sports Cup 2019 (Nennung), insbesondere für die Mitglieder des Porsche Club Deutschland. Bitte achten Sie darauf, die Reifen mindestens 14 Tage vor der Veranstaltung zu bestellen!

Der Besteller versichert, dass die angeforderten Michelin-Serienreifen ausschließlich zum Eigenbedarf für das bei der PSC Veranstaltung genutzte Porsche Fahrzeug bestimmt sind.

Michelin-Serienreifen können ausschließlich per Vorbestellung mit einer Vorlaufzeit von mind. 2 Wochen vor der Veranstaltung (Bestelleingang) an der Rennstrecke zu den nachstehenden Konditionen bezogen werden.

Abweichende Reifengrößen (N-markiert) liefern wir auf Anfrage. Für die zulässigen Reifengrößen und Reifenkombinationen ist allein der Besteller verantwortlich.

Die aufgelisteten PSC Sportfahrerpreise sind gültig für 2019 und beinhalten die Erstmontage aller bei der Crew Knüttel/Michelin bezogenen Reifen.

Weitere Ummontagen werden zu einer Dienstleistungs-Pauschale in

Höhe von EUR 14,50 (zzgl. 19 % MwSt.) pro Reifen durch die Crew Knüttel/Michelin vor Ort abgerechnet.

Zur Durchführung aller Arbeiten am Fahrzeug wie Demontage/Montage der Räder wird durch die Porsche Deutschland GmbH vor Ort ein technischer Service gestellt.

Die Zahlung hat bei Übernahme zu erfolgen. Zahlungen mit Kreditkarten sind an der Rennstrecke leider nicht möglich.

Crew Knüttel Motorsport GmbH
& Co.KG
MICHELIN-Rennreifen-Service
Zotzenbacher Weg 7-11
DE-64668 Rimbach/Odw.

Tel. +49 6209 7971471

Mob. +49 172 6036933

E-Mail: info@crew-knuettel.de

Internet: www.crew-knuettel.de

Crew-Knüttel Vertragshändler



MICHELIN

PORSCHE

15 JAHRE
SPORTS CUP
DEUTSCHLAND



Porsche Club
Deutschland



Sportfahrerpreise Porsche Sports Cup 2019 (Serienreifen)*

* Unter Vorbehalt von möglichen Preisanpassungen während der Saison 2019

Dimension	Typ	Profil	PSC Sportfahrerpreise 2019		
			Ohne MwSt.	Inkl. 19% MwSt.	Anzahl
235/40 ZR 18	997/987/Cayman/996 GT2/996 GT3	PILOT SPORT PS2 N4	148,50	176,72	
265/40 ZR 18	987/997/Cayman	PILOT SPORT PS2 N4	201,50	239,79	
295/30 ZR 18	996 GT3	PILOT SPORT PS2 N4	232,50	276,68	
235/35 ZR 19	987/997/Cayman	PILOT SPORT PS2 N2	181,50	215,99	
305/30 ZR 19	997	PILOT SPORT PS2 N2	252,50	300,48	
245/35 ZR 20	991 GT3/981 Cayman GT4	PILOT SPORT 4S N0	221,50	263,59	
265/35 ZR 20	991 GT3 RS	PILOT SPORT 4S N0	246,50	293,34	
295/30 ZR 20	981 Cayman GT4	PILOT SPORT 4S	254,50	302,86	
305/30 ZR 20	991 GT3	PILOT SPORT 4S N0	276,50	329,04	
325/30 ZR 21	991 GT3 RS	PILOT SPORT 4 ACOU N0	305,50	363,55	
235/40 ZR 18	997/987/Cayman/996 GT2/996 GT3	PILOT SPORT CUP 2	190,50	226,70	
295/30 ZR 18	996 GT3	PILOT SPORT CUP 2	282,50	336,18	
235/35 ZR 19	997 GT-Modelle	PILOT SPORT CUP 2 N0	220,50	262,40	
245/35 ZR 19	997 GT-Modelle	PILOT SPORT CUP 2 N0	267,50	318,33	
305/30 ZR 19	997 GT-Modelle	PILOT SPORT CUP 2 N0	319,50	380,21	
325/30 ZR 19	997 GT-Modelle	PILOT SPORT CUP 2 N0	348,50	414,72	
245/35 ZR 20	991 GT3 / 981 Cayman GT4	PILOT SPORT CUP 2 N1	260,50	310,00	
265/35 ZR 20	991 GT2 RS / 991 GT3 RS	PILOT SPORT CUP 2 N2	297,50	354,03	
265/35 ZR 20	991 GT2 RS / 991 GT3 RS	PILOT SPORT CUP 2 R N0	451,50	537,29	
295/30 ZR 20	981 Cayman GT4	PILOT SPORT CUP 2 N1	288,50	343,32	
305/30 ZR 20	991 GT3	PILOT SPORT CUP 2 N1	342,50	407,58	
325/30 ZR 21	991 GT2 RS / 991 GT3 RS	PILOT SPORT CUP2 N2	337,50	401,63	
325/30 ZR 21	991 GT2 RS / 991 GT3 RS	PILOT SPORT CUP 2 R N0	495,50	589,65	

Michelin-Rennreifen Rundstrecke

Dimension	Mischung	Lauffläche (mm)	Durchmesser (mm)	Abrollumfang (mm)	Felgenbreite min./max.	Gesamtbreite Auf Normfelge	PSC Sportfahrerpreise 2019		
							ohne MwSt.	Inkl.19% MwSt.	Anzahl
24/64-18	P2G	240	640	1965	8,5/9,5	252/9	364,--	433,16	
25/64-18	P2L	231	647	2031	9,5/10,5	269/9,5	375,-	446,25	
25/64-18	N2	249	642	1990	9/10	271/9,5	375,--	446,25	
27/65-18	P2L	260	652	2048	10,5/11,5	299/11	421,--	500,99	
27/65-18	S8L	260	648	1990	10,5/11,5	298/11	410,--	487,90	
27/65-18	N2#	263	650	2025	10,5/11,5	298/11	400,--	476,00	
30/65-18	P2L	295	653	2057	11/13	325/12,5	442,--	525,98	
30/65-18	S9M	288	650	1996	11/13	329/12,5	440,--	523,60	
27/68-18	P2G	276	684	2100	10,5/11,5	300/11	412,--	490,28	
27/68-18	P2L	255	684	2147	10,5/11,5	295/11	440,--	523,60	
27/68-18	N2	265	679	2111	10,5/11,5	306/11	430,--	511,70	
30/68-18	P2L	311	684	2150	11,5/12,5	329/12,5	456,--	542,64	
30/68-18	S9M	306	678	2104	11/13	327/12	450,--	535,50	
30/68-18	N2	298	680	2108	11,5/12,5	327/12	456,--	542,64	
31/71-18	P2L	313	711	2232	12,5/13,5	347/13	490,--	583,10	
31/71-18	S9M	310	712	2185	12,5/13,5	347/13	485,--	577,15	
31/71-18	N2	314	707	2131	12,5/13,5	348/13	480,--	571,20	



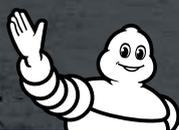
Wir sind gemeinsam an die Grenzen gegangen.
Haben unzählige Siege eingefahren.
Jede Herausforderung gemeistert –
und sind immer auf Kurs geblieben.
Im Rennsport ebenso wie auf der Straße.

Michelin and Porsche:
Seit über 50 Jahren verbindet uns ein
erfolgreiches Teamwork. Mit höchstem
Anspruch – und mit immer neuen Zielen.

PORSCHE UND MICHELIN – ÜBER 50 JAHRE ERFOLGREICHE ZUSAMMENARBEIT.



PORSCHE



MICHELIN

Teil 3 Anlagen/Zeichnungen

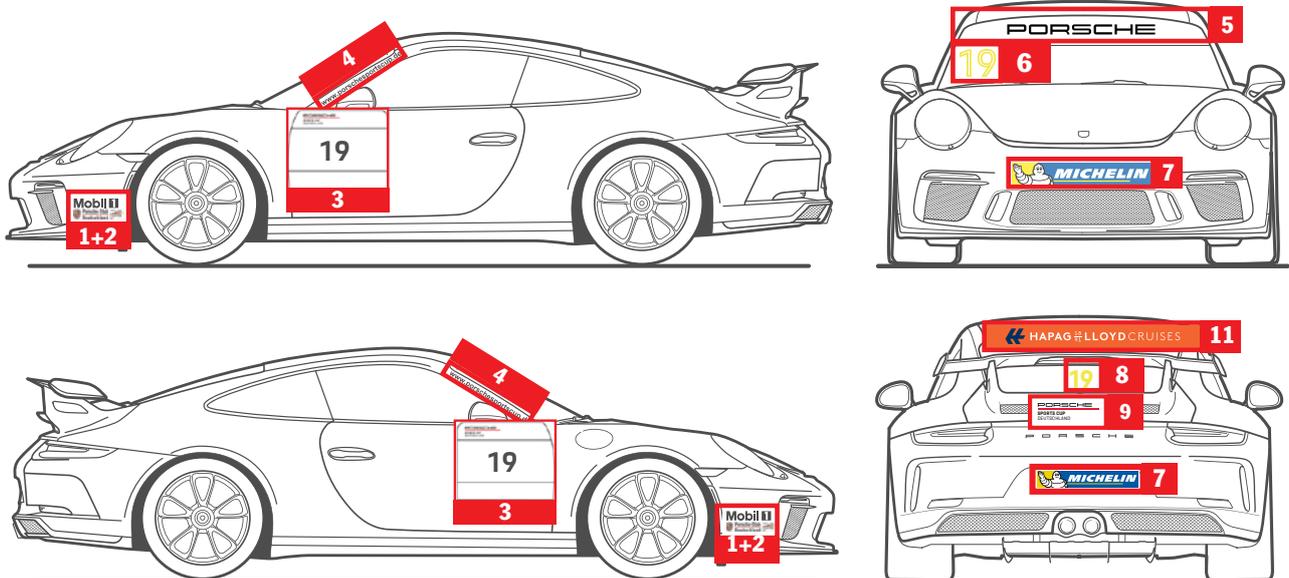
Anhang 1

Vorgeschriebene Tankanlagen, für die Betankung bei dem Rennen der Porsche Sports Cup Endurance. Tankanlagen gemäß FIA Anhang J sind ebenfalls erlaubt.



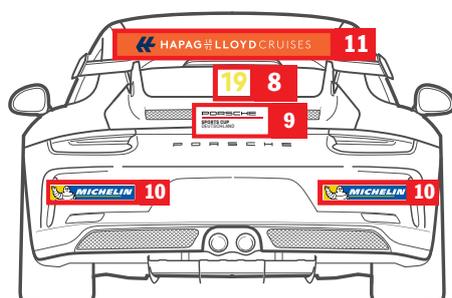
Anhang 2

Pflichtbeklebungplan für alle lizenzpflichtigen Rennserien



Anhang 2.1

Pflichtbeklebungplan für das Heck des 991 GT3 Cup



Anhang 2.2

Pflichtbeklebungplan für das Heck des Cayman GT4 Clubsport



Anhang 3

3.1 Mindestbodenfreiheit 911 GT3 Cup (996) und 911 GT3 (997)

Vorderachse (VA)

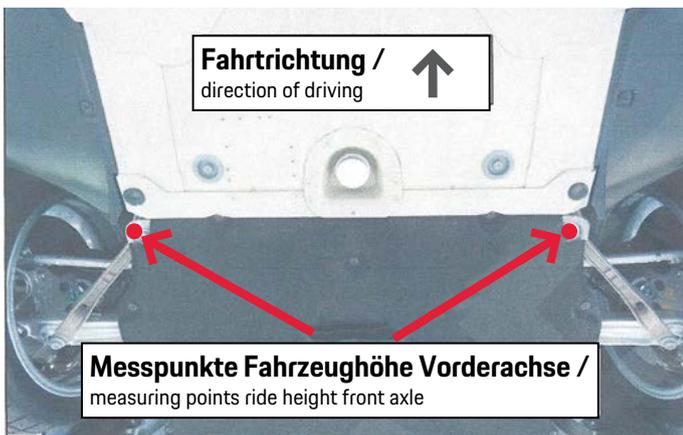


Hinterachse (HA)

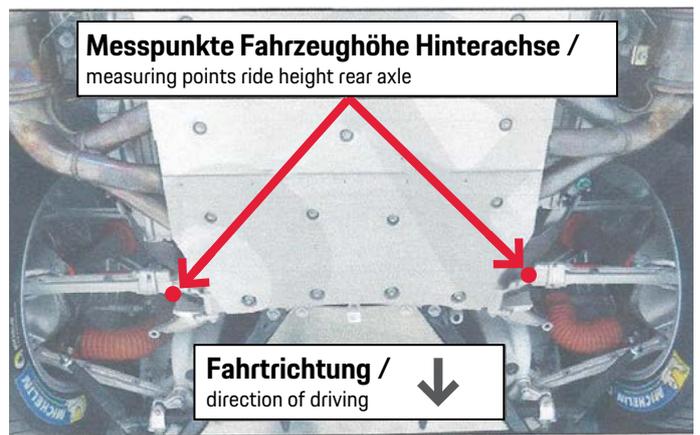


3.2 Messpunkte 911 GT3 Cup (991)

Vorderachse (VA)



Hinterachse (HA)

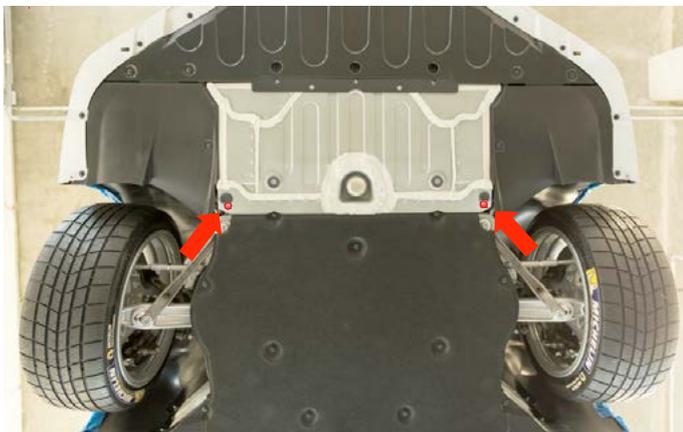


Hinweis: Höhenmaße und Messpunkte können sich nach jeweils gültigem Porsche Carrera Cup Reglement ändern.

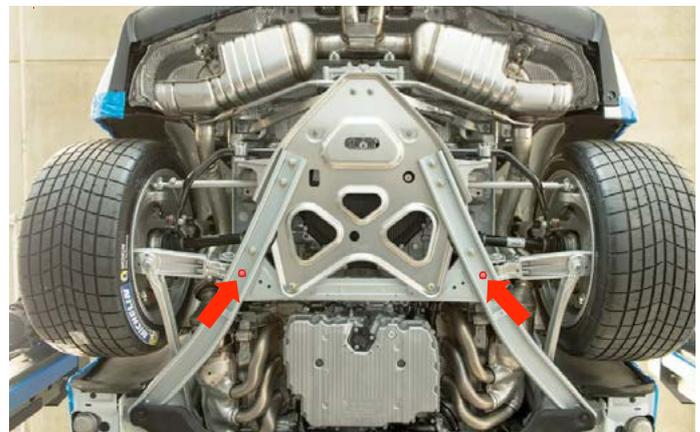
3.2 Messpunkte Cayman GT4 Clubsport

Die Fahrhöhe des Cayman GT4 Clubsport wird an der Vorderachse und Hinterachse an Referenzpunkten gemessen.

Referenzpunkt Vorderachse (VA)



Referenzpunkt Hinterachse (HA)

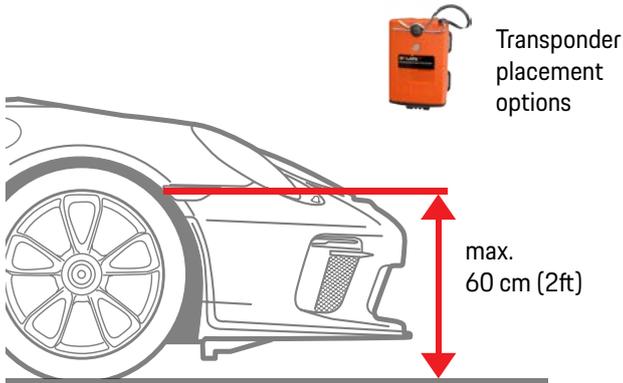


Gemessen wird an den markierten Punkten an der Kofferraumwanne.

Referenzpunkt Hinterachse Gemessen wird im Träger auf der Mitte zwischen den Muttern.

Anhang 4

Transponderanbringung



Anlage 5

Kameramontage



Anlage 6

Geräuschoptimierte Schalldämpfer

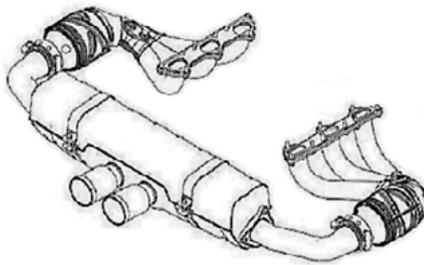
Abgasanlage mit Katkrümmer (integrierter Kat) und Endschalldämpfer.

Geräuschemissionen werden Länderspezifisch angeboten.

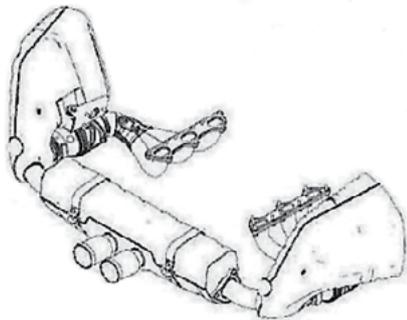
Porsche 911 GT3 Cup

Abgasanlage/exhaust system

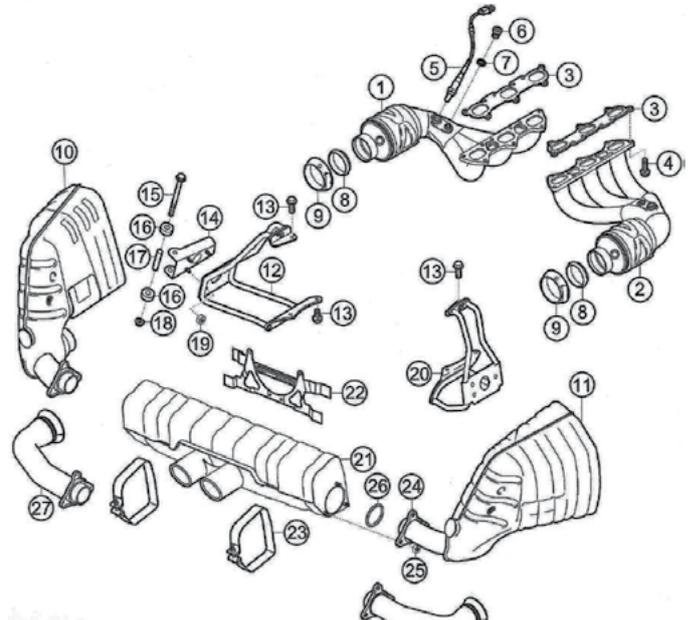
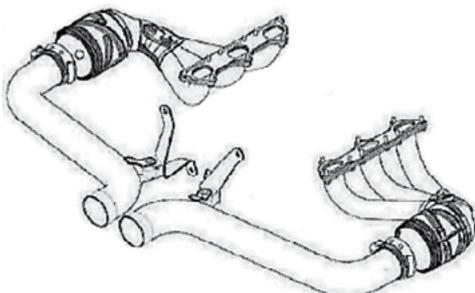
Auslieferstand



Geräuschoptimiert



Supercup



Anlage 7**Reifenliste (gültig für PZ-Trophy)**

zur Serienausschreibung des Porsche Sports Cup Stand 07/2018

Michelin

Michelin Pilot Sport 2 N1, N2, N4
Michelin Pilot Sport Cup 2 N0, N1, N2
Michelin XL Pilot Sport 4 S N0
Michelin Pilot Sport 4 S No
Michelin Pilot Sport Cup R N0
Michelin Pilot Sport 4 N0
Michelin Pilot Super Sport N0
Michelin 4x4 Diamaris N0,N1
Michelin Latitude Sport N0, N1
Michelin Latitude Sport 3 N0, N1

Goodyear

Goodyear Eagle F1 Asymmetric N0
Goodyear Eagle F1 Asymmetric 2 N0
Goodyear Eagle F1 Asymmetric 2 SUV N1
Goodyear Eagle F1 Asymmetric 3 N0

Pirelli

Pirelli P-Zero N0, N1, N2
Pirelli P-Zero Rosso N0, N1
Pirelli P Zero Corsa N0, N1
Pirelli Scorpion Verde N0

Dunlop

Dunlop SP Sport Maxx GT N0
Dunlop Sport Maxx Race N0,
Dunlop Sport Maxx 2 Race 2 N1
Dunlop Grandtrek PT 4000 E N0

Bridgestone

Bridgestone Potenza RE050A N1
Bridgestone Potenza S001 N1
Bridgestone Turanza ER30 N0
Bridgestone Dueler H/P Sport N0, N1

Continental

Continental SportContact 3 N0, N1, N2
Continental Cross C. UHP N0, N1
Continental 4x4 Sport Contact N0
Yokohama Advan Sport V-105T N0
Continental ContiSportContact 5P N0
Continental SportContact 5 N0

Yokohama

Yokohama Advan Sport V105 N0,
Yokohama Advan Sport V103S N1
Yokohama Advan Sport N0, N1
Yokohama Advan Sport V-103H N0
Yokohama Advan Sport V-105T N2

Nexen

N'FERA RU1 N0

Hankook

Hankook Ventus Solus S1 evo² N0



© Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG, 2019

Alle Texte, Bilder und sonstigen Informationen in dieser Broschüre unterliegen dem Urheberrecht der Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG. Jede Vervielfältigung, Wiedergabe oder sonstige Nutzung ohne vorherige schriftliche Zustimmung der Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG ist unzulässig.

Porsche, das Porsche Wappen, 911, Carrera, 718, Cayenne, Panamera, Targa, Macan, Spyder, PDK, PCCB, PCM, PSM, Tequipment, Tiptronic und weitere Kennzeichen sind eingetragene Marken der Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG, Porscheplatz 1, 70435 Stuttgart, Deutschland.

www.porsche.de

Stand: 03/2019 Gedruckt in Deutschland